
Kulturspiegel Altomünster

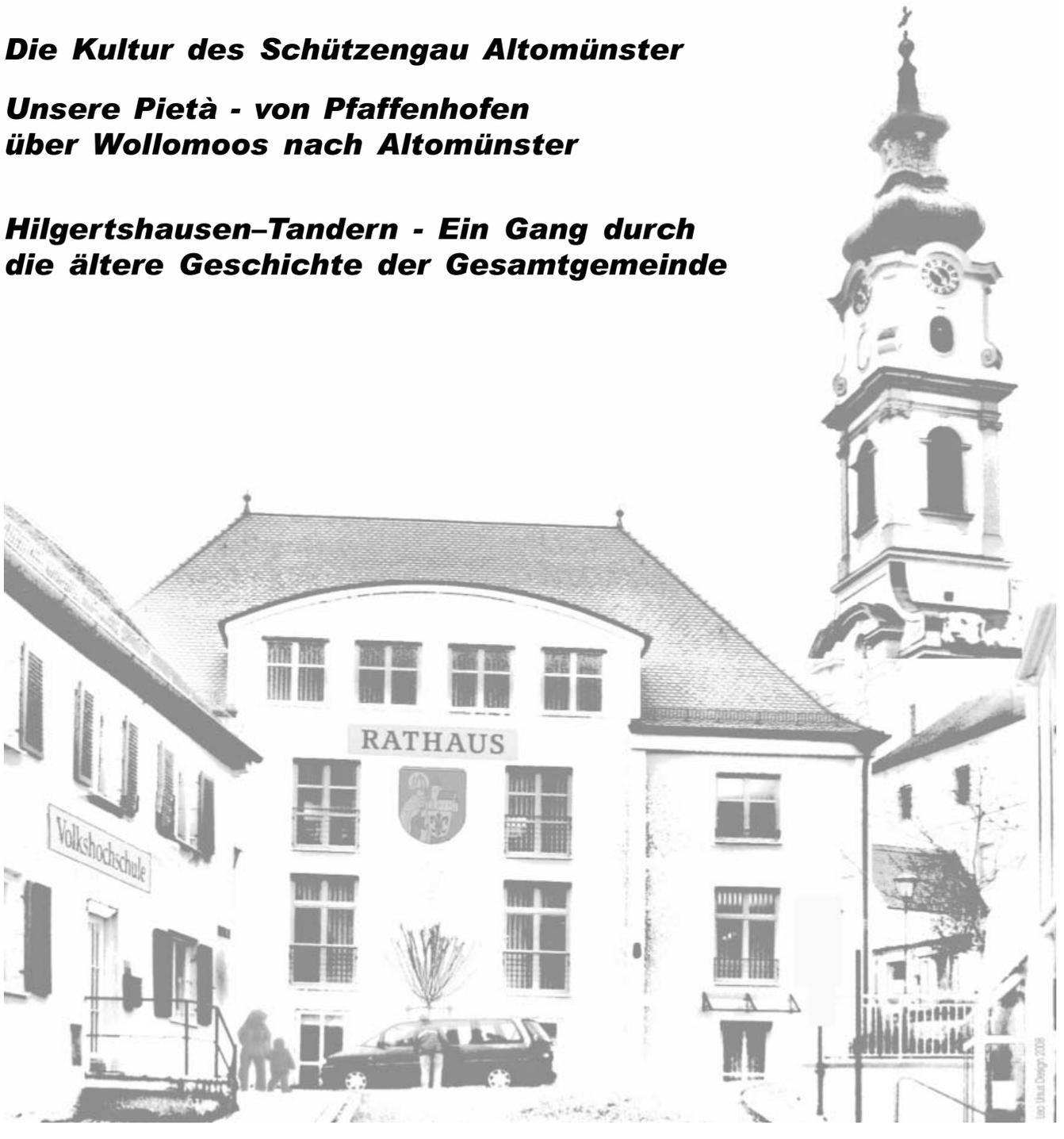
Ausgabe 36

Februar 2011

Die Kultur des Schützensgau Altomünster

***Unsere Pietà - von Pfaffenhofen
über Wollomoos nach Altomünster***

***Hilgertshausen-Tandern - Ein Gang durch
die ältere Geschichte der Gesamtgemeinde***



Anton Holzhammer GmbH



Altomünster
08254 / 8213

Opel Astra Tourer

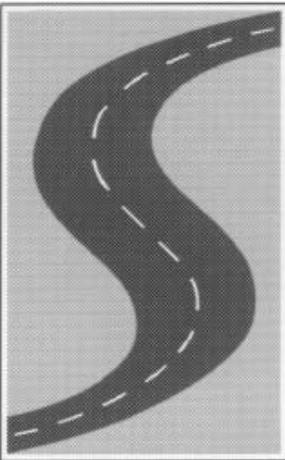


Opel
Service



Tankstelle mit
Tankautomat

SCHWEIGER STRASSENBAU GMBH



85250 ALTOMÜNSTER

SCHWEIGER STRASSENBAU GMBH

**Straßen- und Tiefbau
Schmelchen 2**

85250 Altomünster

Telefon 08254/ 99 77 0

Telefax 08254 / 99 77 33

**Asphaltmischwerk
Kieswerk**

86551 Aichach

Walchshofen, Hochstattstraße

Telefon 08251 / 24 78

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in dieser Ausgabe möchten wir Sie auf die „Altomünsterer Gewerbeschau 2011“ der lokalen Wirtschaft und des hiesigen Gewerbes sowie auf den „5. Europäischen Musikworkshop“ hinweisen. Der Schirmherr dieser beiden, für Altomünster sehr wichtigen, Veranstaltungen, Herr Bürgermeister Konrad Wagner war so freundlich, uns dazu ein Grußwort zu schreiben.

Wir fanden es wichtig, einmal über das Schützenwesen im Schützengau Altomünster aus kultureller Sicht zu berichten. Der Schützengau bildet einen geographischen-gesellschaftlichen Rahmen für unsere Region, das Altoland. Dabei kam es uns nicht darauf an, den gut entwickelten Schießsport zu beschreiben und ihre Leistungsträger vorzustellen, es ging uns in diesem Heft darum, den prägenden Einfluss des Schützengaues auf die Entwicklung dieses Raumes aufzuzeigen.

Spannend ist die Geschichte des Verbleibens der 'Pfaffenhofener Pieta', einem sehr wertvollem Kunstwerk, von welchem zudem noch eine Dublette existiert. Gut dass dieses Werk nicht einem Sammler anheim fiel, sondern durch das 'sorgsame Bewahren' bodenständig erhalten blieb und fortan in unserem Museum gezeigt werden kann.

Bei dem Aufsatz „Hilgertshausen-Tandern - Ein Gang durch die ältere Geschichte der Gesamtgemeinde“ liegt die Betonung auf der **gemeinsamen** Geschichte beider Ortsteile. So ist die besondere Historische Rückblende in Wirklichkeit eine Wegbereitung für die Zukunft.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünschen wir viel Vergnügen beim Lesen dieser Ausgabe.

Ihre Redaktion des **Kulturspiegel Altomünster**

IMPRESSUM:

Der **Kulturspiegel Altomünster** erscheint zweimal jährlich.

Die Zeitschrift wird im Bereich der Region Altoland kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Sie wird durch Anzeigen finanziert. Ein herzliches Dankeschön allen Firmen, die dies ermöglichen.

Herausgeber:

die Volkshochschule und die Marktgemeinde Altomünster

Redaktion:

Gerhard Gerstenhöfer,
Astrid Kühne und
Prof. Dr. Wilhelm Liebhart MA
ständiger Berater, freier Publizist.

Anschrift:

Kulturspiegel Altomünster
(Informationsbüro)
Marktplatz 7
85250 Altomünster
Tel.: 08254 / 9997-44

E-mail:

kulturspiegel@altomuenster.de

Auflage:

3.500 Exemplare

Für die Inhalte sind die Verfasser der Beiträge verantwortlich.

Inhaltsverzeichnis

Textbeiträge:

Altomünsterer Gewerbeschau 2011	4
Grußwort des Schirmherrn Bürgermeister Konrad Wagner	5
5. Europäischer Musikworkshop	6
Die Kultur des 'Schützengau Altomünster'	8
Unsere Pietà - Von Pfaffenhofen über Wollomoos nach Altomünster	11
Hilgertshausen-Tandern - Ein Gang durch die ältere Geschichte der Gesamtgemeinde	14
Kunstschule in Altomünster	17

Programme der Vereine:

Dachauer Forum	18
Informationsbüro der Marktgemeinde Altomünster	3
Katholischer Deutscher Frauenbund	18
Kolpingfamilie	21
Kulturförderkreis	23
Klosterladen	36
Museums- und Heimatverein	22
Seniorenclub	18
Theatergruppe	22
vhs-Altomünster	26
vhs-Hilgertshausen-Tandern	41



Wir dämmen Ihre Heizkosten

Michael Mautz

FABERWEG 6 A
85250 ALTOMÜNSTER
TELEFON 0 82 54/87 61
FAX 0 82 54/23 80

FACHBETRIEB FÜR

- WÄRME-,
- KÄLTE-,
- SCHALL- UND
- BRANDSCHUTZISOLIERUNGEN

Gärtnermeister Gartengestaltung
Jörg Schnitzke

- * sämtliche Pflasterarbeiten
- * Bepflanzungen aller Art
- * Gartenneuanlagen
- * Umgestaltungen
- * Rasenanlagen
- * Teichbau
- * Zaunbau



85250 Altomünster, Talangerstraße 10, Tel. 08254 / 9400, Fax 08254 / 9428
eMail: joerg@gartenbau-schnitzke.de; Internet: www.gartenbau-schnitzke.de

Immobilienbüro
Weigl

Nerbstraße 17
85250 Altomünster
08254-996720

info@immobilien-weigl.de
www.immobilien-weigl.de

**Stefan
Pechler**



**Wärme
Wasser
Traumbäder
Erneuerbare Energien**

Asbacher Str. 4
85250 Altomünster

Tel: 08254 - 99 74 65 0
Fax: 08254 - 99 74 65 1
Mobil: 0173 - 58 69 473

E-Mail: stefan-pechler@t-online.de
Web: www.heizungsbau-pechler.de



Frauenfrühstück

im Seniorenclubraum
letzter Mittw. im Monat um 9 Uhr



23. Juli 2011

Birgittenfest

19.00 Uhr Gottesdienst

anschl. gemütl. Beisammensein
im Klosterstadl



Volkstanz

im Kapplerbräusaal

24.04.2011,
20.00 Uhr



Kneipenfestival

in Altomünster

16.04.2011

ab 21.00 Uhr

Hoagartn

mit Trachtendefilee
im Kapplerbräusaal

02.04.2011

20.00 Uhr

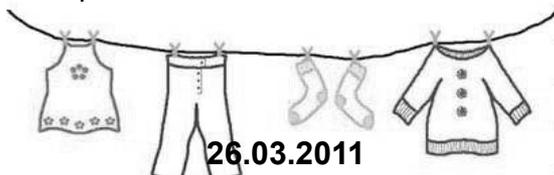


02. u. 03. Juli 2011

Marktfest



Was noch interessant ist:
25. April - Gewerbeschau
23.-30. April - 5. Europ. Musikworkshop
24. Juni - Premiere Freilichttheater
31. Juli - Klosterhofserenade



26.03.2011

13-15 Uhr, Schulaula

Kinderkleidermarkt

Kindergarten (Pi) und
Kinderhaus Regenbogen

Vorlesestunden
für Kinder in der

Gemeindebücherei

3. März 2011

1. April, 5. Mai,

9. Juni, 7. Juli,

jeweils um 16 Uhr



Gemeindecafé

der ev. Kirchengemeinde im
evangelischen Gemeinde-
zentrum

26.03.2011,

28.05.2011,

23.07.2011

jeweils um

15.00 Uhr



Frau Astrid Kühne
Informationsbüro der
Marktgemeinde Altomünster
Marktplatz 7
Tel. 08254/9997-44,
Fax 08254/9997-744
e-mail: infobuero@altomuenster.de
Internet: www.altomuenster.de
Di-Fr 10-13 Uhr,
Mi-Fr 15-18 Uhr,
Sa 10-14 Uhr



12. März 2011

Beginn 19.00 Uhr

Starkbierfest

der Pipinsrieder Musikanten
im Kapplersaal

Markttermine

17. April 2011 Fastenmarkt

13. Juni 2011 Pfingstmarkt

17. Juli 2011 Magdalenenmarkt

2011

Altomünsterer Gewerbeschau



NETZWERK
ERNEUERBARE
ENERGIEN DACHAU

+ **ENERGIETAG**
DACHAU-ALTMÜNSTER

OSTERMONTAG
25.04.

10 - 18 UHR
SCHULE
ALTMÜNSTER

EINTRITT FREI

mehr als 40 Aussteller
attraktives Rahmenprogramm
interessante Fachvorträge
durchgehende Bewirtung
Gewinnspiel
Shuttle-Bus-Service
kostenfreie Kinderbetreuung
und vieles mehr...



Markt Altomünster

www.gewerbeverein-altomuenster.de



Liebe Kulturspiegel- LeserInnen,

zur diesjährigen Osterzeit finden an unserer Volksschule in Altomünster zwei Veranstaltungsglanzlichter statt!

Zum einen ist das die wieder mit einem Energietag verbundene Altomünsterer Gewerbeschau – und zum anderen der bereits fünfte Europäische Musikworkshop. Mit der Gewerbeschau und dem Energietag beweisen die Firmen, Gewerbetreibenden und Handwerker, dass bei uns ein lebendiges Interesse vorhanden ist, zusammen mit der Gemeinde unseren Ort als zentralen Marktplatz für die Region zwischen Innersdorf und Aichach, auch das „Altoland“ genannt, zu entwickeln. Unser Gewerbeverein zeigt hier eine erstaunliche Geschlossenheit und Willenskraft, dem Markt Altomünster seine diesbezügliche Bedeutung zu erhalten, möglichst noch auszuweiten.

Dass sich das zeit- und ortsgleich in und an der Verbandsschule ereignet, zeigt auch ein gesundes Miteinander von Arbeit und Muse – wieder ein Grund, der Altomünster so liebenswert macht.

Zum kleinen Jubiläum – dem 5. Europäischen Musikworkshop mit Dozenten aus Frankreich, Griechenland, Italien und Deutschland sowie TeilnehmerInnen, vornehmlich jungen Menschen, aus mindestens sechs europäischen Ländern, die ganz selbstverständlich auch den kulturellen Austausch fördern, eine kleine Geschichte:

Eine schöne Sage über die Anfänge der Musik erzählt, dass die indische Göttin Parvati, die Frau des Gottes Shiva, sich entschlossen hatte, den Menschen ein Geschenk zu machen, weil sie Mitleid mit Ihnen hatte.

Parvati wollte den Menschen ein göttliches Streichinstrument schenken. Es sollte sie vor den Dämonen schützen und ihnen durch seinen Klang ermöglichen, auf Erden bereits die Welt der Götter zu finden.

Aber ihr Mann Shiva, eifersüchtig über diese Aufmerksamkeit, zerstörte ihr Geschenk mit einem einzigen Schlag. Die Bruchstücke fielen in die Meere und auf die Wälder hinab, wurden zu Muscheln und Schildkröten und drückten sich in das Holz der Bäume ein. Unversehrt gelangte zum Menschen nur der Bogen, und der wurde durch viele Generationen als Waffe missbraucht.

Viele göttliche Zeitalter – so will es die Sage – sollten nun vergehen, bis es dem Menschen gelang, aus einem Schildkrötenpanzer ein erstes selbst geschaffenes Saiteninstrument zu formen.

Erst da entdeckte der Mensch, wie der Bogen sinnvoll gebraucht werden konnte, und die Saiten zum Schwingen und Gefühle zum Ausdruck zu bringen.

Auch heute noch ist die Musik Ausdruck des Lebensgefühls. Trotz Computer und Technik: Die Gesellschaft besteht aus Menschen und nicht aus Maschinen. Und Menschen haben keinen Motor und keinen Prozessor, sondern ein Herz, ein Gemüt, und das verlangt nach Musik! In der Musik kann der Mensch verborgene Fähigkeiten entfalten – frei und kreativ!

Und er kann ganz leicht in Verbindung treten mit anderen Menschen, so wie beim 5. Europäischen Musikworkshop ab Ostersonntag in Altomünster.

Ich wünsche beiden Veranstaltungen viel Erfolg und gutes Gelingen.

Konrad Wagner
1. Bürgermeister

EUROPEAN
MUSIC
WORKSHOP



Altomünster
23.-30. April
2011

Kammermusik
Chambermusik

5. EUROPÄISCHER MUSIKWORKSHOP ALTOMÜNSTER

23.-30. April 2011

Schirmherr: Bürgermeister Konrad Wagner

Meisterkonzert am 28. April

Abschlusskonzerte der Teilnehmer
am 29. und am 30. April



Infobüro am Markt, Marktplatz 7, D-85250 Altomünster, Tel/Phone: +49(0)8254/9997-44;
E-Mail: infobuero@altomuenster.de; info@markus-kreul.de

5. EUROPÄISCHER MUSIKWORKSHOP ALTOMÜNSTER

Das Anliegen des Workshops ist Kammermusik und Ensemblespiel sowie den kulturellen Austausch zu fördern. Der Kurs teilt sich in die Bereiche Masterclass und Workshop. Erarbeitung von großen Werken der Kammermusik mit Studenten und Absolventen von Musikhochschulen, jungen hochbegabten Musikschülern, intensiver Einzel- und Kammermusikunterricht. Kinder und Jugendliche, die die Grundfertigkeiten ihres Instruments sehr gut beherrschen mit Kammermusik und Ensemblespiel vertraut zu machen.

Eingeladen sind Ensembles jeder Besetzung sowie Solisten. Die Repertoireabsprache erfolgt mit der Kursleitung; nach Möglichkeit werden Ensembles gebildet. Ein spezieller Bereich für Klavierduo wird von Mark Solé-Leris geleitet. Francesco de Santis hat Kompositionen für den Kurs geschrieben, die unter der Leitung des Komponisten einstudiert und uraufgeführt werden; ebenso leitet er die Komponistenwerkstatt. Der Unterricht findet in der Schule Altomünster statt. Die Unterbringung der auswärtigen Teilnehmer erfolgt in Gastfamilien (nach Verfügbarkeit).

Markus Kreul, Klavier, Künstlerische Leitung, Gewinner zahlreicher Klavierwettbewerbe, Konzerte in Europa und den USA, Gastdozent in Deutschland, Italien, Dänemark und Griechenland, Juror bei intern. Klavierwettbewerben.

Guido Schiefen, Violoncello gehört zu den erfolgreichsten Cellisten seiner Generation, Künstlerischer Leiter des „Rhein-Sieg Kammermusikfestivals“, Professor an der Musikhochschule Luzern.

Maria Kavouni, Gitarre, Solistin und Kammermusikerin, Dozentin in Griechenland, Italien und Deutschland.

Raphael Gärtig, Flöte/flute, Solist und Kammermusiker, Komponist und Musikpädagoge, intensive Beschäftigung mit „Historischer Aufführungspraxis“ und zeitgenössischer Musik.

Prof. Bernhard Tluck, Violine, Professor für Violine an der Universität Augsburg, Solist, Kammermusiker, Dirigent, Wettbewerbsjuror.

Mark Solé-Leris, Klavier, Professor f. Klavier am Konservatorium Alpes Maritimes, Direktor des intern. Wettbewerbs für Klavierduo Valberg, konzertiert in Europa und den USA.

Francesco de Santis, Klavier, Komposition, Professor am Konservatorium von Bari, seine Werke werden vielfach aufgeführt, Direktor des EUTERPEWettbewerbs.

Marco Ciampi, Klavier, Gewinner zahlreicher Klavierwettbewerbe, intensive Konzerttätigkeit, Musikalischer Leiter des Musikfestivals in Formia.

Künstlerische Leitung: Markus Kreul

Organisation: C. Geisweid (Kulturreferentin)

Kursgebühr (inkl. Mittagessen):

Meisterklasse 23.-30.04., 325,- Euro/Pers.

Workshop 26.-30.04., 190,- Euro/Pers.

Anmeldung:

im Informationsbüro Marktplatz 7

D-85250 Altomünster

+49(0)8254/9997-44

infobuero@altomuenster.de; info@markus-kreul.de

Angaben: Name, Anschrift, Tel.-Nr., E-Mail, Instrument, Masterclass/Workshop, Unterricht, seit wann, Leistungsstand (zuletzt einstudierte Stücke etc.), Repertoirevorschläge.

Brauereigasthof Maierbräu

der Traditionsgasthof seit 1886



Erleben Sie **bayerische Gastlichkeit** im historisch erhaltenen **Bräustüberl** und genießen Sie unbeschwerte Nächte in unseren im alpenländischen Stil eingerichteten **Gästezimmern**.

Für Ihre Feierlichkeiten stehen **Räume für 10 - 120 Personen** zur Verfügung - Ihre **private Feier** zu Hause beliefern wir gerne mit Schmankerln aus unserer bayerischen Küche.

Gerne sind wir Ihnen auch bei der Planung Ihres Events behilflich. Auf Ihren Besuch freuen sich Ihre bayerischen Wirtsleute Toni und Christine Christl sowie das gesamte Maierbräuteam

Marktplatz 2
85250 Altomünster
Telefon 08254/1279
Fax 08254/998766
www.maierbraeu.de
info@maierbraeu.de
Dienstag Ruhetag

ApartHotel Altomünster



modern ausgestattete Ein- und Zweizimmer Appartements sowie Ferienwohnungen mit Kochnische, TV- und Internetanschluss. Buchbar von einem Tag bis sechs Monate. Vereinbaren Sie einen

Stumpfenbacher Straße 23
85250 Altomünster
Telefon 08254/9974830
Fax 08254/9974835
Internet: www.Altohotel.de
Reservierung@Altohotel.de



Musik ein Grundbedürfnis!

„Es gab und gibt unseres Wissens nach keine Kultur, in welcher nicht ständig Musik produziert und konsumiert wurde bzw. wird. Selbst der von Hunger, Krankheit und Raubtieren geplagte Steinzeitmensch nahm und nimmt (Neuguinea) sich Zeit und die Energie zur Herstellung von Musikinstrumenten und zum Musizieren.“ (Dr. med. Ralph Spintge, dt. Wissenschaftler von internationalem Rang, der sich mit den therapeutischen Möglichkeiten der Musik in der Medizin befasst)

Die Kultur des 'Schützengau Altomünster'

von Gerhard Gerstenhöfer

Seit dreißig Jahren bin ich Mitglied im Schützenverein. Als Schriftführer war ich sogar schon mal Mitglied im Vorstand. Der Schützenmeister befahl mich seinerzeit auch mal auf den Schießstand, weil es sich für ein Vorstandsmitglied schon gezieme, ein aktiver Schütze zu sein. Ich hatte nicht schlecht getroffen, hatte aber auf die falsche Scheibe geschossen. Seither bin ich frei gestellt.

Als Jugendliche hatten wir noch in Gaspistolen selbst gedrehte Läufe eingebaut. Das hat seinen Reiz schnell verloren. Seitdem hat mir das Hantieren mit Waffen immer weniger gegeben. Auf dem Jahrmarkt habe ich beim Papierrosen schießen an den Buden noch einmal Ehrgeiz entwickelt, als es darum ging, der Braut und später den Kindern zu imponieren.

Was soll so einer im Schützenverein? Wo ich mich jetzt als Rentner genötigt sah, die Vielzahl meiner Vereinsmitgliedschaften zu überdenken, stand natürlich auch meine Mitgliedschaft im Schützenverein auf dem Prüfstand. Im Schützenverein bin ich und bleib ich nicht wegen des Schießens, sondern weil er neben der Kirche so etwas wie das Rückgrat der Dorfgemeinschaft ist. Mit Glaubensfragen ist man mit fortschreitendem Alter zunehmend beschäftigt. Überrascht hat mich das Ergebnis meiner Gewissensforschung als Mitglied des Schützenvereins dann schon.

Das Schützenwesen im Allgemeinen - eine universelle zivilgesellschaftliche Organisation mit Tradition

Es ist einem gar nicht so bewusst, welch großes, man möchte fast sagen, allumfassendes Netzwerk von Vereinen und Verbänden das Schützenwesen bildet. Es gibt Verbände auf allen Ebenen von der Europäischen Gemeinschaft historischer Schützen, über den Deutschen Schützenbund, den Bayerischen Sportschützenbund, den Organisationen auf Bezirksebene, den Gauen, was eine bayerische Besonderheit ist, bis zu den einzelnen bürgernahen Vereinen vor Ort.

Schützenvereine stützen sich auf Traditionen, die in der Gesellschaft fest verwurzelt sind. Zum Teil haben sie eine Entwicklung, die in der Geschichte weit zurück reicht. In Deutschland und in den angrenzenden Nachbarländern gibt es bereits seit dem Mittelalter Schützengilden.



Das Schützenwesen geht auf die Bürgerwehren der Städte zurück, wie beispielsweise die „Privilegierte Schützengesellschaft Goslar von 1220“, das dürfte der älteste Schützenverein in Deutschland überhaupt sein. Der erste bezeugte Schützenwettbewerb wurde bereits 1442 in Zürich abgehalten. In der Regel waren alle Vereinigungen ihrer Entstehung nach militärische Einrichtungen zur Landesverteidigung. Heute finden sich nur noch vereinzelt paramilitärische Gruppen. Erhalten hat sich ein spezifisches an Werten orientiertes Gesellschaftsbewusstsein. Neu entwickelt hat sich der Gebrauch von Waffen in einer sportlichen Disziplin ohne direkte militärische Orientierung. Einstellungen wie sie beispielsweise der mächtigen amerikanischen „National Rifle Association“ (NRA = Nationale Schusswaffenvereinigung) oder vielen „Ehemaligenvereinigungen“ zu eigen ist, indem die Schusswaffe und ihr Gebrauch rituell überhöht oder das Gewaltmonopol des Staates in Frage gestellt wird, habe ich in unserem lokalen und regionalen Schützenwesen nie erfahren. Nomen est omen – wir sprechen hier von Schützen, von Schutz im Sinne von Verteidigung.

Auf einer Internetseite über das 'Schützenwesen' (www.schuetzenwesen.eu), eine bemerkenswerte private Initiative mit internationaler Ausrichtung (.eu!) fand ich das Grußwort von Dr. Otto von Habsburg. Daraus hier dieses Zitat:

„... In Zeiten des Wohlstandes und der Freiheit sind viele Dinge „normal geworden“, wir vergessen vielfach wie wertvoll sie sind. Der Wohlstand selber, die Freiheit, Heimat aber auch Respekt, Verständnis und Hilfe untereinander, nur wer dieses einmal entbehrt hat vermag den Wert zu schätzen. Das Schützenwesen steht mit seinen Statuten für den Er-

halt dieser Werte. Das Schützenwesen ist geprägt von Menschlichkeit und dem Gedanken des Miteinanders. ... (2008)“

Neben dem Deutschen Schützenbund und seinen Untergliederungen, gibt es eine fast unüberschaubare Zahl spezieller Vereinigungen, oft gegründet auf eine besondere Tradition oder eine Spezialisierung der benutzten Waffen (Bogen, Armbrust, Vorderlader, etc.).

Sieht man von den historischen Schützen- und Waffenbruderschaften einmal ab, entstanden die das heutige Schützenwesen tragenden Vereine im 19. Jh. etwa nach den Napoleonischen Kriegen (1798-1815) als eine Art Veteranenvereine. Sie nahmen in den politischen Auseinandersetzungen des Vormärz Position gegen den Feudalismus und die Kleinstaaterei ein. In dieser Zeit entstand auch der heute richtungweisende Deutsche Schützenbund (DSB). Er wird heuer vom 07. – 10. Juli 2011 in Gotha sein 150jähriges Bestehen feiern. Zu diesem Anlass wird es auch eine Sonderbriefmarke „150 Jahre Deutscher Schützenbund“ der Deutschen Post und vom 02.04. bis zum 04.09.2011 eine Sonderausstellung „Das Erste Deutsche Schützenfest in Gotha 1861“ im Museum von Schloss Friedenstein geben.

Ab Mitte des 20. Jahrhundert begann man das Schießen als echte moderne Sportart zu begreifen und die entsprechenden Disziplinen zu entwickeln. Nach dem verlorenen Zweiten Weltkrieg wurden die Schützenvereine in Deutschland offiziell von den Siegermächten zunächst verboten und erst in den folgenden Jahren der jungen Bundesrepublik wieder erlaubt. Dass das Schützenwesen, bei aller Tradition, eine zukunftsorientierte Bewegung ist, lässt sich daran ermesen, wie gültiges Recht angewandt wird (z. B. Waffen- und Vereinsrecht) und wie konsequent beispielsweise die moderne Kommunikation des Internet genutzt wird. Überrascht hat mich dabei die Aktualität, mit der das geschieht.

Der Deutsche Schützenbund erfuhr, wie erwähnt, durch die Neugründung im Jahre 1951 seine entscheidende Wiederbelebung. Er sorgte in Deutschland für einen erneuten Aufschwung im Schießsport. In der Folge wurde ab Mitte der 1950er Jahre aus den bereits vorhandenen Strukturen eine moderne Sportorganisation geschaffen. Diese Organisation repräsentiert den modernen Schießsport in Deutschland, sie ist aber auch Wertevermittler und Rahmen bürgerlicher Gesellschaft.

Die erwähnte Struktur der Schützen in Bayern orientiert sich nach den Regierungsbezirken, wobei München einen eigenen Bezirk bildet. Im Bezirk

Oberbayern gibt es 30 Schützengäue, wobei anzumerken ist, dass der Schützengau Aichach nach dieser Gliederung zu Oberbayern gehört.

Der Schützengau Altomünster als bürgerliche Repräsentanz der Region

Unsere Region wird als Schützengau Altomünster bezeichnet. Zu ihm gehören 23 Vereine.

Vereine des Schützengau Altomünster

- Gemütlichkeit Adelzhausen
- Sportschützen Adelzhausen
- Edelweiß Altomünster
- Freischütz Altomünster
- Gemütlichkeit Altomünster
- Eisenreich Asbach
- Ilmtaler Gumpersdorf
- Heilbachtaler Heretshausen
- Eintracht Hohenzell
- TSV Hilgertshausen Abt. Bogen
- Eichenlaub Kiemertshofen
- Eintracht Kleinberghofen
- Gemütlichkeit Oberzeitlbach
- Pipinsgilde Pipinsried
- Randelia Randelsried
- Waldschützen Sixtnitgern
- Schützenlust Tandern
- Ecknachtaler Tödenried
- Alpenrose Unterzeitlbach
- Lindenblüte Wollomoos
- Römerschützen Sittenbach
- Glück Niederdorf
- Bogenschützen Sittenbach

Als Gau, ein etwas aus der Mode gekommener Begriff, bezeichnet man ein landschaftlich geschlossenes Gebiet mit natürlichen oder ethnologischen Grenzen aber auch eine Region oder eine Verwaltungseinheit.

Einordnung und Abgrenzung der Schützenvereine im Schützengau Altomünster

Der Schützengau unterstützt die Schaffung von Identität mit einem geographischen Raum. Für die direkt Betroffenen ist das Heimat. Für Außenstehende erhält der betreffende Raum einen Namen und wird damit nennbar existent. Vergleichbar dem Rupertigau oder dem etwas bekannteren Pfaffenwinkel. Der Begriff Schützengau Altomünster steht wegen seiner Deckungsgleichheit in einer Wechselbeziehung zu Begriffen wie 'Region Altomünster' oder 'Altoland'. Viel zu sehr wird der Schützengau als geographischer Raum, der regionale Identität nach innen wie nach außen stiftet, verkannt. Wir müssen vorhandene Raumidentitäten neu beleben, bevor wir versuchen, neue zu erfinden! Hier ist die

politische Seite gefordert. Schließlich hat man ja aus der Sicht des Standortmanagements und der Wirtschaftsförderung ein Interesse an der Entwicklung und Sicherung seiner Zentralörtlichkeit und seiner Verflechtung. Notwendig ist regionales Erinnerungsvermögen, regionales Bewusstsein für die Geographie des ländlichen Raumes. Die realen Wertschöpfungen der Wirtschaft beginnen mit den ideellen Kräften des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens.

Der Schützengau Altomünster hat annähernd 3.400 Mitglieder. Sein „sportliches Leben“ ist sehr lebendig und erfolgreich. Naturgemäß ist es aber nicht besonders öffentlichkeitswirksam. Sieht man von den Böllerschützen und Bogenschützen einmal ab, bleiben die Wettkampfteilnehmer auf den Schießständen ja unter sich. So erfreulich wie die sportliche Entwicklung ist, sollte man die gesellschaftlichen Aktivitäten wieder stärker beleben. Eine gute Gelegenheit zu einer Renaissance ist das Jubiläum zum 90jährigen Bestehen des Schützengaus. Das wäre doch eine gute Generalprobe für das 100jährige, mit zentralem Schützenfest und Feiern bei den einzelnen Mitgliedsvereinen, mit viel Blasmusik, Böllern, Umzügen, Bällen, Ausstellungen, usw.

Was die Kommunen da alles fördern könnten! In erster Linie wird die Initiative natürlich von den Schützen, ihren Vereinen selbst ausgehen müssen. Maßnahmen von regionaler Bedeutung können vom Schützengau realisiert werden. Wo etwas für die Allgemeinheit entsteht, werden die Kommunen gerne mitmachen. Hier muss sich Identität mit einem abstrakten Raum bilden. Sie wird durch die Mitgliedschaft zum Schützengau konkretisiert. Das erlaubt Projekte durchzuführen, an denen mehrere Kommunen beteiligt sind. Maßnahmen also, bei denen auch Standortfragen für alle Beteiligten befriedigend gelöst werden können, weil ja der Schützengau den geographischen Bezug des gemeinsamen Raumes bildet und nicht das Gemeindegebiet der einzelnen Kommune. Durch seinen Bestand über die Gemeinde- und Kreisgebietsreform hinweg, hat sich der Schützengau ja als dauerhafte Größe erwiesen.

Zwischen Sportbund und Bürgerverein

Einige Mitgliedsvereine sind wesentlich älter als der Schützengau. Der Schützenverein Gemütlichkeit Altomünster wurde beispielsweise schon 1869 gegründet. Solche Vereine haben also schon zwei schlimme Kriege und eine Weltwirtschaftskrise mit verheerenden Auswirkungen überstanden. Offensichtlich besteht ein zeitloses In-

teresse am Schießsport ohne, dass damit eine Ideologie verbunden wäre. Auch die Vorstellung, Schützengesellschaften seien ein Sammelbecken für ein typisches 'Law and Order – Klientel' ist falsch. Man kann sich einigermaßen darauf verlassen, dass das, was auf ihren Fahnen steht und mit ihren Vereinsnamen zum Ausdruck kommt, Ziel und Inhalt ist – Pipinsgilde, Randelia, Gemütlichkeit, Eintracht, Glück, Edelweiß, Alpenrose, Lindenblüte, Eichenlaub, Schützenlust, Waldschützen, Eisenreich, Ilmtaler, Heilbachtaler, Ecknachtaler, Römerschützen (siedlungsgeschichtlich), Sportschützen, TSV Bogen, Bogenschützen – alles spezielle Namen und Begriffe, die um die allgemeinen Themen Gesellschaft, Heimat/Natur/Romantik und eben den Sport selbst kreisen. Nichts Martialisches, nichts Aggressives, Begriffe wie Blut und Ehre sind in den Vereinen des DSB nicht zu Hause.

Der Schützengau Altomünster wurde am 31. Dezember 1922 gegründet – an Silvester!? Jedes Mal, wenn ich das Datum lese, frage ich mich, wieso gerade an Silvester? Gibt es da eine Besonderheit, oder hat sich in 90 Jahren die Bedeutung dieses Tages kulturell so sehr verschoben? Heute würde doch kaum jemand auf die Idee kommen, an Silvester zu einer Vereinsgründung einzuladen.

Ein Altomünsterer Leuchtturm

Seit der Gründung ist der Schützengau für 30 Jahre lang mit einem Mann verbunden, dem man geradezu Unrecht antun würde, würde man einfach nur seinen Namen und die Funktionen, die er innehatte, nennen. Er hieß Ignaz Schedel. Über ihn berichteten wir schon im vorausgegangenen »Kulturspiegel Altomünster« zusammen mit dem „Reise-Mayr“, seines Zeichens Pfarrer von Tandern.

Er entstammte den Familien Arzberger aus Unterschröttenloh und Schedel aus Großaitingen bei Schwabmünchen, er kam als Waisenbub zu seinem Onkel nach Altomünster, der ihm eine gute Bildung angedeihen lassen wollte. Ignaz entzog sich aber dem gestrengen Oheim und zog es vor, ein Handwerk zu erlernen. Auf der Wanderschaft kam er bis nach Palästina und Ägypten. Karl May schrieb in seinen Büchern die Geschichten, die ihm der junge Schedel erzählte. Schier unermesslich wäre der Ruhm dieses Autors gewesen, hätte er Ignaz Schedel am Ende dessen Lebens zuhören können.

An Silvester, dem letzten Tag des Jahres 1922 also, hatte Schedel, der Schützenmeister des „Freischütz Altomünster“ war, zur Vereinsgründung geladen. Er wurde noch an diesem Abend



Ignaz Schedel
1. Gauschützenmeister
von 1922 bis 1952

zum Gauschützenmeister gewählt und blieb es die ganze schwere Zeit des wirtschaftlichen Niedergangs, der NS-Zeit und der Nachkriegsjahre bis 1952. Er ging auf die Nationalsozialisten ein, ließ sich vom Regime in verschiedenen Funktionen einsetzen und verhinderte so, dass fremde Kräfte der Partei in Altomünster direkt auf das Schützenwesen Einfluss nehmen konnten. Seinem geschickten Taktieren war es wohl auch zu verdanken, dass man die Königskette noch vor dem Zugriff der „Braunen“ stehlen konnte und dass sie zur Reaktivierung des Schützengaus am 18. Februar 1951 rechtzeitig wieder „hervorgekommen“ war.

Eine ähnliche Rolle hatte der findige Mann übrigens auch schon einmal spielen müssen, als 1919 Abordnungen der Revolutionsregierung kamen, um Altomünster zu übernehmen.

Auch beruflich leistete er Überdurchschnittliches. Wirtschaftlich zahlte sich das aber nicht aus. Sein privates Vermögen stand für ihn nicht an erster Stelle. Sein leidenschaftliches Engagement für die Gemeinschaft und die öffentlichen Belange waren ihm wichtig und machten ihn zu einem echten Leuchtturm bis in unsere Tage.

Das Wesen des Schießsports anthropologisch gesehen

Was ist das Faszinierende am Schießsport? Es ist das Begeisternde wie bei anderen Sportarten auch. Es geht darum, durch physisches und mentales Training ein hohes Maß an Treffsicherheit zu erlernen, um mit hoher Zuverlässigkeit unter Wettbewerbsbedingungen ein Ziel genauer bzw. häufiger ge-

nau zu treffen als andere Wettbewerbs Teilnehmer. Das Schießen als moderne Sportart zu begreifen und zu entsprechenden Einzeldisziplinen umzugestalten, begann meist schon mit dem Gründen der Schützenvereine. Damals spielten aber Geselligkeit und die Pflege tradierten Brauchtums eine wesentlich größere Rolle als dies heute der Fall ist. Die konsequente Ausrichtung der Schützenvereine zu Sportvereinen begann nach dem Zweiten Weltkrieg.

Im Ergebnis ist damit ein Schützenverein zwar noch lange kein Fußballverein (nichts gegen Fußball oder Tennisvereine und dergleichen). Requisiten wie die Vereinsfahnen, das einheitliche (uniforme) Auftreten mit einer Vereinstracht, das intensivere Pflegen von Brauchtum, der Personenkult und die Form des Vereinslebens stellen signifikante Unterschiede dar. Bei Schützenvereinen ist eine stärkere Verzahnung mit dem ländlichen bzw. bürgerlichen Gesellschaftsleben im Jahresablauf und zu deren kirchlich spirituellen Betätigung festzustellen. Dabei handelt es sich, Gott sei Dank, um keine orthodoxen Fixierungen der einen zu den anderen, wohl aber graduell deutlich wahrnehmbare Unterschiede.

Mit der Nachkriegsentwicklung vollzog sich auch eine starke Zäsur zu den Bürgerwehren, Schützengilden und Gebirgsschützen. Lapidar gesagt, handelt es sich bei letzteren mehr um kirchliche „Kompanien“, eine Art „Bayerische Schweizer Garde“ mit geschichtlicher Dimension als um Sportvereine. 1369 erfolgt deren erstmalige urkundliche Nennung als bürgerliche Schützenkompanie „Püxen Schützen zu Reichenhall“. Hier ein Zitat aus deren Aufgaben/Zielen:

„Die Gebirgsschützen zeigen ihr Bekenntnis zum angestammten Glauben durch Paradedienste und Ehrenbegleitung des Allerheiligsten bei Fronleichnamprozessionen oder bei weiteren lokal üblichen Prozessionen, durch Veranstaltung von Schützenwallfahrten und durch Teilnahme an Leonhardi(wall)fahrten. Der höchste Festtag im Jahreslauf ist der Patronatstag am 1. Sonntag im Mai, an dem sie das Patronat ihrer Schutzfrau, der Patrona Bavariae, feierlich begehen. Der Freistaat Bayern bittet die Bayerischen Gebirgsschützen gern zu Repräsentationsauftritten bei besonderen staatlichen Anlässen, um auch auf diese Weise bayerische Eigenstaatlichkeit zu demonstrieren. ...“

Das Schützenwesen hat nichts bzw. nur äußerst wenig mit der Faszination für die Waffe zu tun. Die so genannten „Waffennarren“ sind keine Schützen. Für diese Menschen ist die Waf-

fe weniger ein Sportgerät denn ein Fetisch, zu dem sie ein pathologisches Verhältnis entwickeln.

Die raumordnerische Wirkung des Schützengaus Altomünster und seine mögliche Rolle künftiger Entwicklung

Entsprechend der Einteilung der Schützengau im Schützenbezirk Oberbayern umfasst der Schützengau Altomünster einen geographischen Raum, der recht gut die Region zwischen dem Dachauer Hinterland und dem Wittelsbacher Land beschreibt. Die Einteilung der Schützengau berücksichtigt die gewachsene Struktur mit seinen kulturellen und raumordnerischen Kriterien. Dies kommt im Grußwort von Bürgermeister Konrad Wagner an die Teilnehmer des 75jährigen Gaujubiläums deutlich zum Ausdruck.

„Der Markt Altomünster freut sich mit den mehr als 3.400 Schützinnen und Schützen in den Vereinen des Gaus, die mit Stolz und Zufriedenheit dieses Jubiläum begehen können. Ich bin der Meinung, dass es keines zusätzlichen Beweises bedarf, wie ungebrochen die Anziehungskraft der Schützenvereine auch in der heutigen Zeit ist, wenn man allein die stetige Aufwärtsentwicklung in den Vereinen unseres Schützengaus Altomünster betrachtet. Für immer mehr Mitmenschen ist es Freude, Entspannung und Herausforderung zugleich, dort einen Ausgleich für die Anforderungen des Alltags zu finden und sich sportlich wie gesellschaftlich zu betätigen.“

Gerade das Sportschießen verlangt, wenn man es ernsthaft betreibt, große körperliche Beherrschung, Willensanstrengung, geistige Konzentration und eine gehörige Portion Ausdauer. Aber auch das Vereinsleben macht einen erheblichen Teil der Attraktivität der Schützenvereine aus. Die Geselligkeit von alters her, die enorm gepflegt wird, das Brauchtum, das lebendig bleibt und nicht zuletzt auch die Kleiderordnung, die meist als Tracht in Ehren gehalten wird, bilden Bindeglieder zur guten alten bayerischen Tradition.

Der Schützengau Altomünster mit seinen Schützenvereinen und Mitgliedern ist deshalb für mich nicht nur ein fester Bestandteil des öffentlichen Lebens heute, er kann auch mit Optimismus in die Zukunft schauen. Alles spricht dafür, dass seine Entwicklung weiterhin sehr erfolgreich verlaufen wird. In diesem Sinne wünsche ich dem Schützengau und seiner Vorstandschaft alles Gute und viel Glück für die kommende Zeit.“

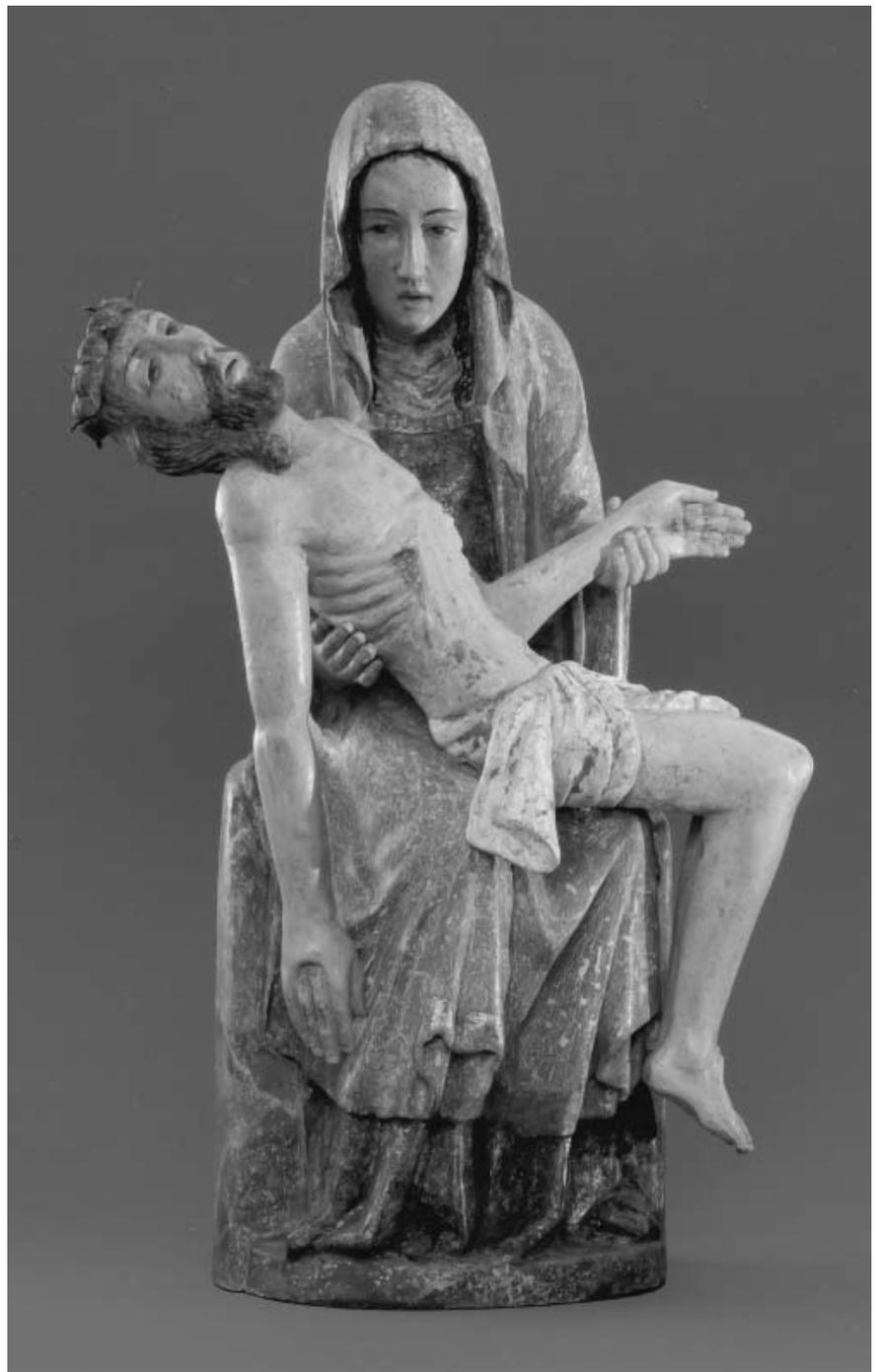
Unsere Pietà Von Pfaffenhofen über Wollomoos nach Altomünster

von Prof. Dr. Wilhelm Liebhart

Seit etwa 1300, im Zeitalter der gotischen Kunst, verbreitete sich im deutschen Sprachraum eine besondere Form der Passionsdarstellung: Das sogenannte Vesperbild oder italienisch die Pietà. Es handelte sich dabei nicht um gemalte Bilder, sondern um Plastiken aus Holz oder seltener aus Stein. Die Vesperbilder zeigen Maria mit dem vom Kreuz abgenommenen Christus auf den Knien. Biblisch ist diese Szene zwischen Kreuzabnahme und Grablegung nicht bezeugt. Hintergrund war, dass der Gläubige beim Betrachten das Passionsgeschehen am Ende miterleben, also selbst mit erleiden konnte. Der Brauch entstand zunächst in Klöstern. Die sogenannte Vesper ist eine kirchliche Tagesgebetszeit, die auf 17 bis 19 Uhr fiel.

Mysteriöser Fund

Seit Jahresbeginn 2010 hat auch Altomünster eine solche Pietà, die aus dem 14. Jahrhundert stammt. Sie kommt nicht aus dem Birgittenkloster, wie man vermuten würde. Ihre Herkunft war zunächst mysteriös. Die Plastik stand gut verpackt in einem Karton mit einem anonymen Schreiben versehen Anfang des Jahres 2010 vor der Museumstüre. Laut diesem Schreiben soll sie aus dem Altlandkreis Aichach stammen und „bis 1900“ in verschiedenen Pfarrhäusern gestanden sein. Ihr Zustand war erbarmungswürdig. Niemand hatte sich laut Schreiben gefunden, der die Kosten der Restaurierung übernehmen wollte. So beschlossen die anonymen „Besitzer“, sie dem Museum mit der Auflage einer Restaurierung als „Stiftung“ zu überlassen. Das Landeskriminalamt und das Ordinariat prüften den Sachverhalt, konnten aber nicht weiterhelfen. Das LKA, obwohl 1965 und 1985 damit befasst, gab die Figur aber frei. Peter Schultes, dem die Skulptur geradezu ans Herz wuchs, und Peter Fink vom Museumsverein kümmerten sich dann um die Restaurierung. Die Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG unter ihrem Vorstandsvorsitzenden Michael Haas übernahm dankenswerterweise die Kosten. Am 19. Januar 2011 wurde das herausragende Kunstwerk und Andachtsbild mittelalterlicher Frömmigkeit in der Raiffeisen- und Volksbankfiliale Altomünster präsentiert. P. Michael De Koninck OT nahm die Segnung vor. Die Pietà soll im Museum eine würdige Heimat



finden und damit der ganzen Öffentlichkeit zugänglich bleiben.

Restaurierung

Der Restaurator Arno Müller musste mehrere Kreide- und Leimschichten abtragen, ehe er auf dem Lindenholzkern blaue und rote Farbreste der ursprünglichen Fassung entdeckte. Es zeigten sich jüngere Ergänzungen. So war etwa die Christusfigur bis auf den linken Unterarm nicht mehr original. Die Frage, es bei einer reinen Holzfassung zu belassen oder eine adäquate Neufassung in Anlehnung bekannter Vergleichsobjekte zu versuchen, wurde im letzteren Sinne entschieden. Damit im Zusammenhang standen die Fragen nach der Entstehungszeit, dem Entstehungsort und dem Künstler. Die Meinungen der Fachwelt gehen weit

auseinander. Es gibt verschiedene Typen des Vesperbildes. Unsere Plastik stammt wohl aus dem bayerischen Raum. Sie entstand um 1370 und stellt ein Werk eines unbekanntes Künstlers dar. Als Besonderheit kann gelten, dass Maria die Handwunde Christi dem Betrachter vorweist. Durch diese Eigenleistung des Meisters wird die Pietà besonders wertvoll.

Spuren

Erst die restaurierte Fassung (!) brachte mich auf die Spur ihrer Herkunft. Ich erinnerte mich, aufgrund des Gesamteindrucks und der besonderen Handhaltung der linken Hand Christi, die Figur schon einmal gesehen zu haben. Ein Foto von Johann Wackerl (Wollomoos) aus dem Jahr 1950, das eine Pietà in der neubauten Kriegerkapel-

le von Wollomoos zeigte, war der Beweis. Auch einige Wollomooser erinnerten sich. Das Foto fand auf Seite 1015 Eingang in das von mir herausgegebene Heimatbuch „Altomünster – Kloster, Markt und Gemeinde“, erschienen 1999. Weitere Hinweise gibt Alto Hupfauer. In seiner „Orts-Chronik der ehemaligen Gemeinde Wollomoos“, erschienen 1993, schreibt er auf Seite 260, dass Pfarrer Joseph Neureuther die Skulptur für die Kriegerkapelle, die leider 1977 abgerissen wurde, zur Verfügung gestellt hatte. Als Ende Oktober/Anfang November 1965 eine Innenrenovierung der Kriegerkapelle stattfand, kam die Pietà für wenige Tage in den seit 1956 leerstehenden Pfarrhof. Als man sie zurückholen wollte, war sie aber gestohlen. Man schaltete die Landpolizei ohne Ergebnis ein. War es Zufall, dass in den Pfarrhof gerade zur Zeit der Innenrenovierung eingebrochen wurde? Wer konnte davon wissen, dass der zuständige Pfarrvikar Theo Spreng aus Sielenbach die Plastik in den leeren Pfarrhof und nicht in die sichere Kirche hat verbringen lassen? Wir wissen es nicht.

Ursprünglicher Standort

Immerhin ließ Bürgermeister Ludwig Reiner durch den Thalhausener Bildhauer Peter Kopfmüller aufgrund eines Fotos eine Kopie anfertigen, die

mittlerweile in der Leichenhalle steht. Am 10. November 1965 schrieb der aus Wollomoos stammende Priester Matthäus Gschoßmann, Pfarrer in Engelsberg, an die „Münchener Katholische Kirchenzeitung“ und bat um die Veröffentlichung des Diebstahls. Er legte auch einen Artikel in der „Aichacher Zeitung“ bei. Im Begleitbrief Gschoßmanns heißt es, dass Pfarrer Neureuther die Figur „aus der Filialkirche Pfaffenhofen hinter dem Sakristeischrank hervorgeholt“ hatte und ergänzen habe lassen. Interessant: Pfaffenhofen kam erst 1866 von der Pfarrei Sielenbach zur Pfarrei Wollomoos. Man ahnt, wo sie vielleicht ursprünglich stand. Pfarrer Gschoßmann schaltete übrigens nicht nur die Presse, sondern auch das Landeskriminalamt ein. Dieses teilte ihm nach 20 Jahren (!), am 7. August 1985, mit, dass „die Plastik bis heute nicht wieder beigebracht“ worden sei. Aber: „Die Diebstahlmeldung wird weiterhin – zusammen mit dem Fahndungsfoto – in der Kunstkartei des Bayerischen Landeskriminalamtes geführt“. Es ist in diesem Zusammenhang die Frage erlaubt, was das LKA dann eigentlich 2010 geprüft hat? Untersuchungen fanden vor Ort, also in Altomünster, statt. Dass die Pietà nach 45 Jahren zurückkehrte, ist kein Zufall. Es bleiben Fragen nach ihrem Verbleib offen. Freuen wir uns aber, dass sie den Weg in die Heimat

zurückfand. Sie gehört meines Erachtens der Pfarrkirchenstiftung Pfaffenhofen-Wollomoos. Im Museum Altomünster ist sie für alle öffentlich zugänglich und zugleich optimal durch eine Alarmanlage gesichert.

Literatur:

Walter Passarge: Das deutsche Vesperbild im Mittelalter (= Deutsche Beiträge zur Kunstwissenschaft 1). Köln 1924.

Theodor Müller: Gotische Skulptur in Tirol. Bozen u. a. 1976.

Peter Hawel: Die Pietà. Eine Blüte der Kunst. Würzburg 1985.



Der Gewerbeverein Altomünster e.V. mit seinen leistungsfähigen Mitgliedsbetrieben ist Motor für das wirtschaftliche Wohlergehen der Marktgemeinde. Diese starke Gemeinschaft hat sich zum besonderen Ziel gesetzt, Arbeitsplätze am Ort zu erhalten, neue zu schaffen und die wirtschaftliche Entwicklung nachhaltig zu fördern.

Goldene Momente genießen!

AUS DER REGION
MAIERBRÄU
FÜR DIE REGION

- * DLG-Gold 2010 für "Landler Weisse"
- * Handwerkliche Brau-Kultur seit 124 Jahren in Familien-Tradition
- * Überwiegend regionale Lieferanten und Geschäftspartner

* 30 treue und hochqualifizierte Mitarbeiter aus der Region

* Höchste Priorität für Bierqualität, Frische und Kundennähe

Bleib heimatreu - Trink Maierbräu

MAIERBRÄU ALTOMÜNSTER

Marktplatz 2, 85250 Altomünster, Telefon 08254-9987-0; Fax - 20, www.maierbraeu.de

Gärtnerei Heinrich

Stumpfenbacher Str. 6
85250 Altomünster
Telefon 0 82 54 / 82 80
Telefax 0 82 54 / 9 89 09
e-mail gaertnerei-heinrich@glonntal.de

- ✿ moderne Floristik
- ✿ Beetpflanzen
- ✿ Balkonpflanzen
- ✿ Zimmerpflanzen
- ✿ Trauerbinderei
- ✿ Grabpflege

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch nachmittag geschlossen



Ankauf - Verkauf

Antiquitäten Fink

ALTOMÜNSTER
Bahnhofstraße 11
Mo, Sa 10:00-12:00 Uhr
Fr 15:00-18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 08254 1676
mobil 0173 8349183

Steuerkanzlei **HORST PRANTL**

Dipl.-Finanzwirt (FH)

Steuererklärungen
Buchführungen
Jahresbilanzen

Beratung in Spezialfragen der
Besteuerung land- und
forstwirtschaftlicher Betriebe

Beratung gewerblicher Betriebe
in betriebswirtschaftlichen,
gesellschaftsrechtlichen und
unternehmenssteuerlichen Fragen

Beratung und Gestaltung
von Erbfolgeregelungen
(Erbchaftsteuer)

Nerbstraße 2, 85250 Altomünster
Telefon 08254 / 9986-0
Telefax 08254 / 9986-20
info@steuerkanzlei-prantl.de
www.steuerkanzlei-prantl.de



SCHALL BAU GMBH

Qualität am Bau seit 1910

Flexibel für alle Arbeiten am Bau!

- Ausführung sämtlicher Rohbauarbeiten
- Geschäfts- und Gewerbebau
- Altbausanierung
- Vollwärmeschutz
- Materialanlieferung



www.schall-bau.de

Pipinsrieder Straße 41 · 85250 Altomünster
Telefon 08254-1220 · Telefax 08254-2165

Hinter jedem Winter
versteckt sich ein zitternder Frühling,
und hinter dem Schleier jeder Nacht,
verbirgt sich ein lächelnder Morgen. *Khalil Gibran*



Hilgertshausen- Tandern

Ein Gang durch die ältere Geschichte der Gesamtgemeinde

von Prof. Dr. Wilhelm Liebhart

1978 wurden die bis 1972 zum Altlandkreis Aichach gehörenden Gemeinden Hilgertshausen und Tandern im Rahmen der Gebietsreform zu einer Einheitsgemeinde im Landkreis Dachau zusammengelegt. Es begann eine neue Ära in der Kommunalgeschichte. Beide Altgemeinden verloren ihre in Jahrhunderten gewachsene Eigenständigkeit. Hilgertshausen und Tandern waren schon vor der Gemeindebildung im 19. Jahrhundert Zentralorte und Sitze adeliger Hofmarks- und Schlossherrschaften gewesen: Zuletzt herrschte 300 Jahre lang die Familie von Lösch zu Hilgertshausen und 150 Jahre lang die Familie von Mandl in Tandern über Land und Leute.

Frühe gemeinsame Nennung im Jahre 843

Hilgertshausen und Tandern werden urkundlich gemeinsam (!) 843 genannt. Eine frühere Nennung für Tandern aus dem Jahr 760 als „Tactara“ ist umstritten. Am 10. August 843 verkaufte der Edle Paldrich Güter um 250 Pfund Silber an den Freisinger Bischof Erchanbert. Die Besitzungen Paldrichs lagen neben anderen in den Orten „Tannara“ und „Helidkereshusir“. 139 Adelige bezeugten das Rechtsgeschäft nach bayerischem Brauch, d. h. alle wurden symbolisch an den Ohrläppchen gezogen. Die Zeugen gehörten zum bayerischen Heerbann, der sich bei Verdun versammelt hatte. In Verdun waren zu dieser Zeit die Enkel und Erben Karls des Großen zusammengekommen. Sie teilten das übergroße Frankenreich auf. 849 fand ein Hoftag des Freisinger Bischofs im neuen Besitzum Hilgertshausen-Tandern statt. Der Hoftag mit Vertretern der mächtigen regionalen Adelsippe der Huosi begann zunächst in Tandern und ging dann im nahen Hilgertshausen zu-



de. Man behandelte also beide Orte gleich. Seit etwa 1000 gingen Tandern und Hilgertshausen wieder getrennte Wege, weil sich die Bischofskirche von ihrem Besitz im oberen Ilmtal trennte.

Ortsnamen und Siedlungsgeschichte

Was bedeuten die Ortsnamen ursprünglich? „Helidkereshusir“ heißt soviel wie „Bei den Häusern des Helidker“ und „Tannara“ bedeutet „Bei den Leuten, die am Tannenwald wohnen“. Heimatforscher Josef Kreitmeir sah allein in Tandern die Keimzelle des frühen Landesausbaus. Er bezieht sich dabei auf eine weitere Nennung Tanderns von um 859, in der von einer „Tannaromarcha“ die Rede ist. Die „March“ oder „Mark“ ist die „Grenze, der Rand oder das von Grenzen umschlossene Gebiet“ unterschiedlicher Größe. Der Begriff lebt bis heute als „Gemarkung“ weiter. Für Kreitmeir war Tandern also die „Urmark“ im Sinne einer Ursiedlung, wovon die Rodung des Umlandes bis Altomünster ausgegangen sein soll. Wenden wir uns den Altgemeinden zu. Was ereignete sich nach der ersten gemeinsamen Nennung von 843?

Hilgertshausen

Bischof Gotschalk von Freising (994-1005) vertauschte um das Jahr 1000 seinen Besitz zu Hilgertshausen mit Michelskirchen an einen Grafen Udalschalk. Dieser war Mitbegründer des Benediktinerinnenklosters Kühbach und gehörte zur Familie der Grafen von Kühbach. Nicht zufällig besaß Kloster Kühbach bis 1803 den nahen Weiler Eichenried. Die Ilm scheint die südöstliche Grenze der Grafschaft um Kühbach gewesen zu sein. Jenseits der Ilm begann die Grafschaft um Freising. Das Erbe der Kühbacher traten

die Grafen von Scheyern-Wittelsbach an. Nur so ist verständlich, dass die Herrschaft Hilgertshausen bis 1848 von den Wittelsbachern an adelige Familien zu Lehen ging.

250 Jahre gehen vorüber, bis wieder eine Urkunde Aufschlüsse vermittelt: Am 21. Januar 1264 stellte der Wittelsbacher Herzog Ludwig II. der Strenge einen Lehenbrief für zwei Töchter des Marschalk Leutolt von Schiltberg aus. Die Schiltberger waren im 13. Jahrhundert die mächtigsten Dienstleute und Lehensträger der Herzöge im Aichacher Land. Sie besaßen in Hilgertshausen drei Höfe, eine Mühle und das Patronatsrecht über die dortige Pfarrkirche mit ihren Filialen. Die beiden Schiltbergerinnen heirateten die Brüder Ulrich und Berchtold von Kammerberg, denen das Hilgertshausener Lehen nun zufiel. Sie zogen nach Hilgertshausen und begründeten eine Kammerberger Seitenlinie, die sich nach dem Ort nannte. Das neue Geschlecht der Hilgertshausener führte deshalb wie die Kammerberger eine Streitaxt im Wappen. Das Stift Indersdorf beherbergte ihre Familiengrablege. Die Hilgertshausener vergrößerten im Laufe der Zeit ihren Lehen- und Eigenbesitz ständig: Kurz vor ihrem Aussterben um 1400 umfasste er die Veste Hilgertshausen mit Burgstall, Sedelhof, sieben Hofstätten, Taferne, Schmiede, Badstube, Kirchenpatronat und 2/3 des Großzehnts, dann drei Höfe, neun Hofstätten und das Kirchenpatronat in Gumpersdorf, einen Hof und ein Lehen in Mannried, einen Hof und 2/3 des Großzehnts in Stadelham, den Einödhof Thonhof, weiterhin ein Lehen in Harreszell, 2/3 des Großzehnts zu Ed, dasselbe in Eichenried und Thalhof und schließlich den Unterdinkelhof mit weiteren Rechten in Thalmannsdorf, Weilach (Patronat), Reichertshausen,



Gartelsried, Pipinsried, Graham, Puch u. a. mehr. Hinzu kamen noch die Rodungsorte Pirket, Pranst, Neßholz und Hollerschlag und die beiden Höfe in Michelskirchen. In diesen Orten besaß der Adel Grundbesitz, Zehntrechte und die Dorfgerichtsbarkeit. Inhaber waren zunächst von 1264 bis etwa 1420 die Hilgertshäuser, dann bis 1456 die Haslanger von Haslangkreit, von 1456 bis 1517 die Kammerberger Hauptlinie und von 1517 bis 1813 schließlich die Familie Lösch.

Hofmark Hilgertshausen

Diese kleine Herrschaft war bis 1848 eine sogenannte Hofmark. Die Hofmark war ein Niedergerichtsbezirk, in dem sein Inhaber die niedere Gerichtsbarkeit, das Notariat, die Steuerhoheit und das Musterungsrecht ausübte. Besaß er noch den gesamten Grund und Boden, den die Bauern als Pächter bebauten, und das Patronatsrecht über die Pfarrkirche, so war die Herrschaftsgewalt eines Einzelnen über Viele am dichtesten. Keine adelige Familie hat so nachhaltig bis heute den Ort geprägt wie die Familie von Lösch. Aber: Das Verhältnis zwischen Herrschaft und den Untertanen war häufig gespannt. Konflikte und Streitigkeiten besonders um das Scharwerk und die Holznutzung sind seit 1603 in den Quellen überliefert. Die Quellen liegen derzeit im Schlossarchiv der Freiherren von Freyberg in Jetzendorf.

Familie von Lösch

Die Familie Lösch war ursprünglich bürgerlich und kam aus der Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber. Der Jurist Dr. Augustin Lösch (1471-1535) trat 1507 in bayerische Dienste und arbeitete sich bis zum Kanzler des Herzogtums hoch. Da die Familie ihr weiteres Glück mit dem Schicksal der Wittelsbacher verband, wollte sie auch im Lande Fuß fassen und erwarb deshalb 1517 die vakante Hofmark Hilgerts-

hausen. Der Landesherr belehnte die Familie immer wieder mit dieser Herrschaft, bis die Löschs sie selbst 1813 verließen. Im Laufe der Jahrhunderte brachten sie einige bedeutende Persönlichkeiten hervor wie den schon genannten Regierungskanzler Augustin Lösch, den von 1552 bis 1559 regierenden Freisinger Fürstbischof Leo Lösch (1501/1502-1559) oder den Hofratspräsidenten Albrecht Wilhelm von Lösch (1619-1670). Dieser wurde 1653 in den Reichsfreiherrenstand erhoben. Er ließ auch die heutige Kirche 1666 nach Plänen von Enrico Zucalli erbauen.

Am Ende des 18. Jahrhunderts erreichten die Löschs ihre größte Besitzkonzentration: 1778 erwarben sie die freigewordene Nachbarhofmark Jetzendorf, wohin die Familie auch zog. Um diese Zeit besaßen die Familie die Herrschaften Hilgertshausen, Türkenfeld, Jetzendorf, Stein und Schalldorf, zwei Häuser in München und eines in Burghausen, alles in allem ein Wert von über einer halben Million Gulden. Die Herrschaften waren jedoch überschuldet, worüber auch der 1790 verliehene Reichsgrafentitel nicht hinwegtäuschen konnte. Zur notwendigen Schuldentilgung musste wieder verkauft werden.

Familie von Freyberg-Eisenberg

Hilgertshausen mit Hirschenhausen erwarben 1813 die Freiherren von Freyberg-Eisenberg, die sich in Jetzendorf niederließen. Sie übernahmen 100 grund- und gerichtsbare Untertanen, das Schlossgut mit rund 156 Jauchert Feldgründen, rund 75 Tagwerk Wiesen und 1010 Jauchert Wald. Alles in allem ein Wert von 111.224 Gulden, nach heutigen Verhältnissen ein Millionenvermögen. Das Dorf Hilgertshausen umfasste damals 28 Anwesen. Die wenigsten galten als Bauern, die Mehrheit bildeten die Gütler, die zum

Teil ein Handwerk betrieben. Die Freybergs lösten die Holzrechte, um die Jahrhunderte lang gestritten worden war, 1821 im Umfang von 337 Tagwerk ab. Ein Jauchert war mit 3596 Quadratmetern etwas größer als ein Tagwerk. 1848 kam per Gesetz das Ende der adeligen Gerichtsherrschaft. 1851 wurde das Schlossgut veräußert. Der Abbruch des Schlosses setzte 1866 den Schlussstein.

Tandern

Sechs Jahre nach der ersten sicheren (!) Nennung Tanderns erscheint die Siedlung 849 als Gerichtsort des Freisinger Bischofs. Dieser war bestrebt, Tandern als Besitzschwerpunkt weiter auszubauen. Umso erstaunlicher ist dann die Tatsache, dass die Bischofskirche knapp 150 Jahre später als Herrschaftsträger aus Tandern verschwunden ist. Gleiches ließ sich schon für Hilgertshausen feststellen. Wie und warum wissen wir aber nicht. Wie im benachbarten Hilgertshausen war es der Adel, der jetzt das Sagen hatte: 1147 zogen die Edelfreien Adalbero und Ulrich von Tandern mit König Konrad III. in den 2. Kreuzzug, von dem sie wohl nicht zurückkehrten. Der Zug endete mit mehreren furchtbaren Niederlagen. War es Vorahnung oder Vorsehung, die Edelfreien stifteten im Vorfeld des Kreuzzuges für ihr Seelenheil Güter ans Domkapitel Freising, ans Kloster Weihenstephan, ans Stift Indersdorf, aber auch ans ferne Augsburger Kloster St. Ulrich und Afra. Die Pfalzgrafen von Scheyern-Wittelsbach setzten in der Folgezeit ein neues Geschlecht ein, das sich zwar gleichfalls nach Tandern nannte, aber mit den Edelfreien nichts mehr zu tun hatte. Es handelte sich um Ministeriale oder Dienstmännern mit Namen Pilgrim, Konrad, Ezzo, Heinrich und Arnold. Mit Arnold von Tandern starb diese Familie um 1280 aus. Das Tanderner Lehen empfangen die Eisolzrieder, ein Geschlecht aus dem Dachauer Raum. Nachdem die Eisolzrieder um 1400 ausstarben, wechselten die Besitzer der Hofmarksherrschaft mehrmals bis 1474. Der letzte war der Freisinger Domherr Ulrich Kemnater, der seinen Anteil dem Hochstift Freising vermachte. Nach vier Jahrhunderten hätte die Bischofskirche wieder die Möglichkeit gehabt, die Besitzverhältnisse des Hochmittelaltars zu erneuern. Der Bischof verkaufte aber 1486 an die Familie von Lung.

Familie von Lung

Die Lungs dienten den Herzögen von Bayern seit dem frühen 15. Jahrhundert als Landrichter, Pfleger und Stadtrichter unter anderem in Aichach, München und Ingolstadt. Die Familie wirtschaftete aber völlig herunter und

verarmte, so dass die Hofmark Tandern 1639 auf die Gant kam. Die Zeit war ungünstig für Immobilien, da Krieg im Lande herrschte. Man genoss im Herzogtum zwar eine Kampfpause, aber das ganze Leben, Handel und Wandel wurden vom Krieg mit Schweden überschattet. Aus dieser Zeit stammt die Geschichte vom „Schwarzen Knecht“, dessen mutige Verteidigung des Pfarrhofs 1634 für das Dorf furchtbare Folgen zeitigte. Die Schweden rächten den Totschlag zweier Soldaten an der ganzen Ortschaft. Angesichts der Zeitumstände konnte 1640 Dr. Johann von Mändel (Mandel) die Hofmark unter ihrem Wert mit Zustimmung Kurfürst Maximilians I. erwerben.

Familie von Mandl

Von 1640 bis 1793 blieb die Hofmark in Besitz der Familie Mändl oder Mandl, deren Hauptsitz aber Deutenhofen bei Dachau war. Dr. Johann von Mandl war ein sozialer Aufsteiger. Er wurde am 8. Januar 1588 als Bürgerlicher im schwäbischen Günzburg geboren. Nach seinem Rechtsstudium in Ingolstadt und Perugia trat er 1614 in den bayerischen Staatsdienst und bewährte sich in der Finanzverwaltung. 1633 stieg er zum Hofkammerpräsidenten auf, was heute dem Finanzminister entspricht. Inwieweit sich Mandl das Vertrauen Kurfürst Maximilians I. zunutze machte, ist schwer zu sagen. Zu Besitz und Vermögen kam er aber auf legalem Wege. 1623 erhielt er den Adelstitel, was seinen sozialen Aufstieg krönte. 1624 erwarb er die Hofmark Deutenhofen und 1640 eben Tandern. Nach dem Tod seines fürstlichen Gönners war Mandl von 1651 bis 1654 im Vormundschaftsrat für den minderjährigen Kurfürst Ferdinand Maria tätig. Dies brachte ihm 1653 den Reichsfreiherrntitel ein. Trotz aller Standeserhöhungen blieb er in den Augen des alten Adels ein Aufsteiger. 1662 gelang es seinen Gegnern, ihn zu stürzen. Er musste einen Fehlbetrag in der Staatskasse von über 20.000 Gulden aus der eigenen Tasche ersetzen und verlor alle Ämter und Würden. Mandl überlebte seinen Sturz nur vier Jahre. Die Nachfolge trat in Tandern sein zweitgeborener Sohn Johann Christoph an, der 1686 die heute noch bestehende Bruderschaft zu Ehren Jesu, Marias und Josephs in der Frauenkapelle stiftete. Von seinen Nachfolgern ist wohl besonders Johann Joseph Ferdinand, der von 1734 bis 1778 Herrschaftsinhaber war, bemerkenswert. Dass er als Verheirateter ein außereheliches Verhältnis zur Jägerstochter Walburger Gerbl unterhielt, war ein Skandal, aber nicht ungewöhnlich. Vier Jahre nach dem Tod der Ehefrau heiratete er aber nichtstandesgemäß die

Jägerstochter in Altomünster. Das dürfte wohl als einmalig zu betrachten sein, ebenso dass die Familie auch nach seinem Tod für die zweite Ehefrau sorgte.

Hofmark Tandern

Aus der Zeit Johann Joseph Ferdinands stammt die amtliche Beschreibung der Hofmark Tandern von 1752. Neben Tandern selbst gehörten zur Herrschaft sieben Anwesen in Metzenried, ein Anwesen in Frankenzell, drei Anwesen in Appertshausen, ein Anwesen in Oberdorf und der Thalhof. Das Pfarrdorf Tandern selbst zählte damals 57 Anwesen, die zwar dem Hofmarksherrn gerichtbar, aber nicht alle grundbar waren. Die Vollbauern waren mit 17 Anwesen im Vergleich zu den Güttern (Söldner genannt) mit 41 Anwesen in der Minderzahl. Diese Struktur mit wenig Vollbauern und vielen Güttern ist für Hofmarksorte typisch. Die Gütler waren im Nebenerwerb Handwerker oder Ehalten auf dem Schlossgut des Barons.

Der letzte Tanderner Mandl verstarb wohl 1793. Zehnjährige Erbstreitigkeiten führten schließlich 1804 zum Verkauf an Johann Theodor Reichsedlen von Lippert. Die Lipperts blieben bis 1883 Besitzer des Schlossgutes. Sie mussten 1848 als Folge der Märzrevolution auf ihre Gerichtsbarkeit verzichten. Sie lebten seitdem ausschließlich nur noch vom eigenen Schlossgut.

Schicksal des Schlosses

Während in Hilgertshausen nach der Auflösung der Gutsherrschaft auch das Schloss abgerissen wurde, blieb es in Tandern in veränderter Gestalt bis heute erhalten. Dies war ein Verdienst Pfarrer Anton Mayers, der es 1907 erwarb und 1910 dem Katholischen Fürsorgeverein für Mädchen, Frauen und Kinder überließ. Sechzig Jahre diente es als St. Annaheim, betreut von der Würzburger Kongregation der Dienerinnen Jesu. Nachdem nach Protesten der Bevölkerung eine Rehabilitationsstätte für Drogenabhängige scheiterte, kam es 1973 zur Einrichtung eines Heimes für ledige Mütter und ihre Kinder. Auch Spätaussiedler fanden später hier ihre erste Unterkunft. Seit 1973 befindet sich das ehemalige Schloss in Privatbesitz.

Pfarrer Mayer und Kaplan Bernhart

Vom Verdienst Pfarrer Anton Mayers, der von 1898 bis 1929 die Pfarrei betreute, war schon die Rede. Weniger bekannt ist die Tatsache, dass ihn einer seiner Kapläne literarisch verewigte. Dies war kein geringerer als der Theologe und bekannte Schriftsteller Joseph Bernhart, der am 8. August

1881 im schwäbischen Ursberg geboren wurde und am 21. Februar 1961 in Türkheim verstarb. Bernhart kam als 23jähriger Kaplan 1904 nach Tandern, das er 1905 wieder verließ. 1910 promovierte er zum Doktor der Theologie. Es wäre ihm sicherlich eine kirchliche Karriere beschieden gewesen, wenn er nicht 1913 das Priesteramt niedergelegt und geheiratet hätte. Seit 1914 lebte er als freier Schriftsteller. 1928 promovierte er zum Doktor der Philosophie. Sehr spät erhielt er für sein wissenschaftliches Wirken akademische Anerkennung, als er 1951 zum Honorarprofessor für mittelalterliche Geistesgeschichte an der Universität München berufen wurde. Die Kaplanszeit in Tandern war zweifellos prägend gewesen. Davon erzählt anschaulich sein autobiographischer Roman „Der Kaplan“. Er hat es verdient, der Vergessenheit entrissen zu werden. Bestrebungen sind bereits im Gange.

Altgemeinden 1818 bis 1972

Seit 1818 entstanden die modernen Gemeinden. Zu Hilgertshausen kamen Ed, Eichenried, Gumpersdorf, Hollerschlag, Mannried, Michelskirchen, Neßholz, Pirket, Prant, Stadelham, Thalmannsdorf, Thonhof und Thalhof. Thalhof kam aus der Hofmark bzw. dem Patrimonialgericht Tandern. Aus Gartelsried, Niederdorf, Oberdinkelhof, Oberdorf und Unterdinkelhof wurde die Gemeinde Oberdorf formiert. Tandern entstand aus Obertsloh und Reichel, bis 1836 auch aus Metzenried und Frankenzell. 1971 schloss sich Tandern die Altgemeinde Oberdorf mit Gartelsried, Niederdorf, Ober- und Unterdinkelhof an. 1976 erhielt Tandern noch Buxberg, Weiterwinterried und Winterried aus der aufgelösten Gemeinde Randelsried zugesprochen. Dennoch trat Tandern in die Großgemeinde Hilgertshausen-Tandern als kleinerer Partner ein. Seit 1978 gehen die beiden Altgemeinden in eine gemeinsame Zukunft. Die Umstände der Gebietsreform und die Folgezeit bedürfen einer eigenen Betrachtung. Die Zeit ist reif dafür.

Zum Nachlesen:

Ernest Geiß: Tandern, Schloß und Hofmark und seine Besitzer. In: Oberbayerisches Archiv 32 (1873) 226-262 (auch als Sonderdruck).

Max Freiherr von Freyberg: Geschichte der ehemaligen Hofmark Hilgertshausen. In: Oberbayerisches Archiv 33 (1874) 118-217.

Joseph Bernhart: Der Kaplan. Aufzeichnungen aus einem Leben. Neuausgabe Weißenhorn 1986.

Wilhelm Liebhart: Zur Geschichte der Gemeinde Hilgertshausen-Tandern. In: Hilgertshausen-Tandern. Bilder aus vergangenen Tagen. Horb am Neckar 2. Aufl. 2003, 9-31 (mit allen Nachweisen).



Silvia Kirchof (Foto privat)

Kunst-Schule in Altomünster

Frau Silvia Kirchof wohnt seit kurzem in Altomünster. Lehren, lernen und künstlerisches Gestalten sind die zentralen Themen ihres Lebens. Sie studierte Kunstgeschichte an der LMU und Visuelle Kommunikation in Kassel. Durch ständige Weiterbildung erlernte sie Computergrafik, dreidimensionale Animation, digitalen Videoschnitt und Webdesign. Sie lehrt an der Montessori-Schule in Freising und

in der Erwachsenenbildung die Fächer Zeichnung, Malerei und Fotografie. Für den Bayerischen Rundfunk war sie zwecks Aufbaus einer Bilddatenbank und dem Archivieren von Bilddateien tätig. Für den Südwestfunk konzipierte sie das Künstlerportrait YVARAL (bürgerl. Jean-Pierre Vasarely, Paris 1934-2002) und führte bei der Präsentation auch Regie.

Lang ist die Liste ihrer Ausstellungen in namhaften Galerien, Museen und Kunsthäusern in der Region und der gesamten Welt: Bruckmühl, Rosenheim, Dachau (Galerien, Museen, Schloss), Kassel, Bonn, Bremen, Baden-Baden, Berlin, München (Haus der Kunst, Lenbachhaus, Pasinger Fabrik), Paris, Ankara, Tokio, New York. Entsprechend vielseitig sind die Themen, mit denen sie sich künstlerisch auseinandersetzt.

Sie wird in Altomünster eine Kunst-Schule für Kinder errichten, in der jedoch auch Erwachsene willkommen sein werden. Und so lautet ihr Angebot:

„Hier in Altomünster möchte ich gerne vormittags mit Senioren und Eltern sowie nachmittags mit Kindern von 3-12 Jahren arbeiten. Auf Wunsch biete ich auch Basis-Tagesseminare mit Verpflegung für Erwachsene an. Es beinhaltet das Auf-

spannen von Leinwand auf Keilrahmen, Grundieren und anschließende Acrylmalerei. Bei Interesse biete ich in den Schulferien auch ganze Vormittage für die Kinder an, inklusive Mittagessen.

Gerne möchte ich da auch Theater- und Videoseminare mit anderen Kollegen stattfinden lassen. Das kommt darauf an, wie das Projekt angenommen wird. Ich beginne Mitte März 2011. Die ersten Kurse biete ich über die VHS Altomünster und Indersdorf an.“

Eine „erste Bleibe“ hat ihr der Museums- und Heimatverein angeboten. In der Museumsgalerie wird ihr der Künstlerkollege Georges Kiermeier zwei Räume im ersten Stock überlassen.

Das Portfolio von Frau Kirchof wird die künstlerische Bedeutung von Altomünster angenehm ergänzen. Natürlich weckt es den Wunsch nach interessanten Ausstellungen. Der besondere Wert liegt aber in der Tatsache, dass die Künstlerin Teil unserer Gemeinde geworden ist. So wird sie unser künstlerisches Vermögen nicht nur durch die Präsentation von Werken bereichern, sondern auch durch Begegnung, Dialog und Unterrichtung in vielfältigen Facetten nachhaltig stärken.

Redaktion



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

**Wenn Sie sich einen persönlichen Berater
in Ihrer Nähe wünschen,
kommen Sie zu uns.**

Geschäftsstelle Altomünster
Bahnhofstr. 15, 85250 Altomünster
Tel.: 08254 9999-0; Fax: 08254 9999-19
www.vr-dachau.de

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG**





KDFB

Kath. Deutscher Frauenbund
Rose Degner, Tel: 1866

Mi 19. Jan. 2011, 19 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gasthof Maierbräu

Mi 16. Febr. 2011, 19 Uhr, Faschingskränzchen, Gasthof Maierbräu

Fr 4. März 2011, 19 Uhr, Weltgebets-tag der Frauen, Pfarrkirche Altomünster

Mi 16. März 2011, 19 Uhr, Vortrag: „Erbrecht - 10 populäre Irrtümer“, Referent: Dr. Dominik Härtl, Rechtsanwalt, in Zusammenarbeit mit dem Dachauer Forum, Gasthof Kapplerbräu

Mi 13. April 2011, 19 Uhr, Vortrag: „Lebenswerk Mutter Theresa“ - zum 100. Geburtstag, Referentin: Eva-Patricia Maier-Merck, Gasthof Maierbräu

Mi 11. Mai 2011, 19 Uhr, Maiandacht in Maria Himmelfahrt Oberzeitlbach anschl. gemütliches Beisammensein beim Wirt

Di 17. Mai 2011, 19 Uhr, Maiandacht in der Pfarrkirche Altomünster, anschl. gemütliches Beisammensein in der Gaststätte Herzog

Di 7. Juni 2011, Ausflug nach Bodenmais mit Besichtigung einer Glasbläserei

Mi 13. Juli 2011, 19 Uhr, Vortrag: „Leben im Alter - früher und heute“, Referentin: Rosemarie Henkel, in Zusammenarbeit mit dem Dachauer Forum, Gasthof Maierbräu

Mi 21. Sept. 2011, Ausflug nach Aichach, Treffpunkt 9.45 Uhr bei der AZ, 10 Uhr Betriebsführung bei der Aichacher Zeitung, nachmittags: Stadtführung mit Frau Brix

Mi 19. Okt. 2011, 19 Uhr, Oktoberrosenkrantz in der Pfarrkirche Altomünster, anschl. Heimatabend im Gasthof Maierbräu

Mi 26. Okt. 2011, 9.15 Uhr, Hl. Messe in der Pfarrkirche anschl. Einkehrtag im Brigittenkloster

Mi 9. Nov. 2011, 19 Uhr, Vortrag: „Ich versteh' die Welt nicht mehr - Demenz“ Die Referenten geben Orientierungshilfe für Betroffene und Angehörige. Referenten: Oberarzt Dr. Björn Johnson, Klinik Indersdorf und Irmgard David, Neuropsychologin, in Zusammenarbeit mit dem Dachauer Forum

Mi 7. Dez. 2011, 19 Uhr, Adventfeier im Gasthof Maierbräu

SC

Seniorenclub

Doris Perl, Tel. 08254 / 8226

Der Seniorenclub ist seit vielen Jahren eine feste Einrichtung unserer Gemeinde. Öffnungszeiten sind jeden Dienstag während der Schulzeit, ab 14 Uhr, im alten Schulhaus, im 1. Stock.

Der SC ist eine wichtige gesellschaftliche und soziale Einrichtung unserer Marktgemeinde und seinen Ortsteilen.

**dachauer
forum e.V.**

Altomünster - St. Alto

Gertraud Wagner, Tel: 08254/8579

Eltern-Kind-Programm

begegnen - erleben - austauschen im Spiel und Gespräch für Mütter/Väter und ihre Kinder (bis 3 Jahre) Kontaktstelle: Gabriele Czepera, Telefon 08254/1400 Katharinenhaus Altomünster
Gebühr je Kursteil für 18 Treffen: Euro 72,00 (7-9 Fam.), Euro 81,00 (5-6 Fam.)
Weitere Informationen auf 6

EKP-Gruppe 1 am Montag

Kursteil 2: Mo 14.02.2011, 18 Treffen

3010-011

09.15 bis 11.15 Uhr,

Leitung: Gabriele Czepera, Tel 08254/1400

EKP-Gruppe 2 am Dienstag

Kursteil 2: Di 15.02.2011, 18 Treffen

3010-009

09.00 bis 11.00 Uhr

Leitung: Ursula Singer, Telefon 08254/758

EKP-Gruppe 3 am Mittwoch

Kursteil 2: Mi 16.02.2011, 18 Treffen

3010-012

09.15 bis 11.15 Uhr

Leitung: Gabriele Czepera, Tel 08254/1400

EKP-Gruppe 4 am Freitag

Kursteil 2: Fr 18.02.2011, 18 Treffen

3010-010

09.00 bis 11.00 Uhr

Leitung: Gertraud Schmerer, Tel 08254/2663

herzhaft frisch -



gepflegt bayerisch

**KAPPLERBRÄU
ALTOMÜNSTER**

Tel. 082 54 / 12 22 **www.kapplerbraeu.de**

Mini-EKP-Gruppe

Kursteil 2: Do 17.02.2011, 18 Treffen
3010-020
15.00 bis 16.30 Uhr
Leitung: Rita Schneele, Telefon 08254/732

Bibelabend mit Pater Michael De Koninck OT, Kaplan oder Ordensbrüder

Fortsetzung 1 x monatlich
Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben
Altomünster, Gästehaus im Kloster
Gebührenfrei
3010-017

Jeden Sonntag Kirchenführung

Gruppenführung durch qualifizierte Kirchenführer/innen. Anmeldung für Gruppen im Pfarrbüro, für Einzelpersonen keine Anmeldung erforderlich.
So 14.30 Uhr, Pfarrkirche Altomünster
Gebührenfrei, Spende möglich

Gymnastik für ältere Menschen

Fortsetzung 1x wöchentlich
Di 09.15 bis 10.00 Uhr
Leitung: Rita Fiolka
Altes Rathaus, Altomünster, Gebührenfrei
Anmeldung: Rita Fiolka, Telefon 08254/648
In Kooperation mit dem BRK Altomünster
3010-002

Rückenfit mit Pilates - Kurs für (Fortgeschrittene)

Kurs 2: Mi 16.02.2011, 15 Treffen
3010-034
09.30 bis 10.15 Uhr
Leitung: Gertraud Schmerer
Altes Rathaus, Altomünster
Gebühr 82,50 Euro
und 1 x Raumgebühr 7,50 Euro
Anmeldung: Gertr. Schmerer, Tel 08254/2663

Fit mit kid

Idealer Anschluss nach der Rückbildungsgymnastik.
Gesundheitsfördernde Übungen für den Rücken stehen im Vordergrund. Fitness und Entspannung kommen nicht zu kurz. Die Kleinen dürfen natürlich mitgebracht werden - Sport klappt auch mit Kind!
Kurs 2: Mi 16.02.2011, 15 Treffen
3010-035
10.30 bis 11.15 Uhr
Leitung: Gertraud Schmerer
Altes Rathaus, Altomünster
Gebühr 82,50 Euro
und 1 x Raumgebühr 7,50 Euro
Anmeldung: Gertr. Schmerer, Tel 08254/2663

Gedächtnstraining und mehr ...

Mit Humor geht vieles leichter.
Schätze in meinem Leben.
Mo 14.02.2011, 16.00 bis 17.00 Uhr
Ref.: Henriette Ostermann
Altomünster, Betr. Wohnen, Bahnhofstr. 20
Gebühr 4,00 Euro
Anmeldung: Betr. Wohnen, Tel. 08254/996876 oder Gertraud Wagner, Tel. 08254/8579
3010-033

Möchten Sie von uns betreut werden?



- ▶ In barrierefreien, behindertengerechten 2- und 3-Zi.-Wohnungen, in zentraler und doch ruhiger Lage, in ansprechendem Ambiente
- ▶ Oder zu Hause in den eigenen vier Wänden

AWO Betreutes Wohnen
Altomünster gGmbH
Bahnhofstraße 20 - 22
Tel. (0 82 54) 99 68 76

AWO Pflege gGmbH
Sozialstation Altomünster
St. Althof 3
Tel. (0 82 54) 99 54 44

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Dachau e.V.

AWO Kinder in Altomünster Kindergarten · Kinderkrippe



- ▶ Familienfreundliche Öffnungszeiten
- ▶ Konfessionell neutral
- ▶ Betreuung von Integrationskindern

Kinderhaus Regenbogen · www.awo-dachau.de
Am Brechfeld 10 · 85250 Altomünster · Tel. (0 82 54) 24 67

Arbeiterwohlfahrt Kinder und Jugend gGmbH

Motto: „Wie viele Brote habt ihr?“.

Weltgebetstag der Frauen

Chile. Kurzer Diavortrag im Seniorenclubraum, anschließend kleiner Imbiss.
Fr 04.03.2011, 19.00 Uhr
Kath. Pfarramt Altomünster
Pfarrkirche Altomünster
Gebührenfrei
Evang. Pfarrgemeinde
3010-036

Erbrecht - 10 populäre Irrtümer

Der Dachauer Rechtsanwalt und Mediator Dr. Dominik Härtl stellt anhand populärer Irrtümer die Grundzüge des Erbrechts dar. Von der gesetzlichen Erbfolge über die richtige Testamentsgestaltung bis hin zum Pflichtteilsrecht reichen die angesprochenen Themen, die mit konkreten Beispielen anschaulich gemacht und allgemein verständlich präsentiert werden.
Mi 16.03.2011, 19.30 Uhr
Ref.: Dr. Dominik Härtl, Rechtsanw. u. Mediator, Maierbräu, Altomünster
Gebühr 4,00 Euro
3010-037

www.loewenzahn.de - Kinder und das Internet

Wieder hat ein neues Medium das Kinderzimmer erreicht - das Internet. Es bietet für Kinder einerseits vielfältige Informationen,

z.B. Web-Seiten beliebter Kindersendungen, Hausaufgabenhilfen, Suchmaschinen für Kinder, e-mail-Kommunikation, auf der anderen Seite können Kinder sehr einfach Zugang finden zu Seiten mit sehr problematischen Inhalten: Pornografie, Gewalt oder Rassismus.

Die Veranstaltung stellt verschiedene empfehlenswerte Kinder-Webseiten vor, problematisiert die für Kinder bedenklichen Angebote des Internet und bietet eine Informationsplattform für die Fragen der Eltern.

Do 17.03.2011, 19.30 bis 21.00 Uhr
Ref.: Franz Haider
Volksschule, Aula, Altomünster
Gebühr 4,00 Euro
Anmeldung: Gertraud Wagner, Tel. 08254/8579 oder VHS Tel. 08254/2462
In Kooperation mit der VHS Altomünster
3010-038

Osterkerzen basteln

für Eltern mit ihren Kindern (4-8Jahre)
Bitte mitbringen: Brett und Messer
Sa 02.04.2011, 14.30 bis 16.00 Uhr
Leitung: Christine Richter
Altomünster, Seniorenclubraum
Gebühr 4,00 Euro
Anmeldung: Christine Richter, Tel 08254/1337
3010-039

Lebenswerk Mutter Theresa zum 100. Geburtstag

Vor 100 Jahren kam Mutter Theresa im Kosovo als Kind „kleiner Leute“ zur Welt. Der Weg zu den Armen und Sterbenden in Indien machten Sie zu einer moralischen Instanz, die mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet wurde.

Mi 13.04.2011, 19.30 bis 21.00 Uhr

Ref.: Eva-Patricia Maier-Merck

Maierbräu, Altomünster, Gebühr 4,00 Euro

In Kooperation mit KDFB

3010-040

„Birgittenfest“

Festgottesdienst zum Todestag der heiligen Birgitta von Schweden im Jahre 1373. Birgitta gründete den Orden des Allerheiligsten Erlösers, auch Birgittenorden genannt.

Anschließend Treffen im Klosterstadl.

Sa 23.07.2011, 19.00 Uhr

Leitung: Kaplan Pater Michael De Koninck OT
Pfarrkirche Altomünster

Pipinsried - St. Dionysius

Rosmarie Henkel 08254/676

Brigitte Spengler 08254/994364

Eltern-Kind-Programm

begegnen - erleben - austauschen im Spiel und Gespräch für Mütter/Väter und ihre Kinder (bis 3 Jahre) Kontaktstelle: Maria Kölbl, Telefon 08254/1267 Pfarrheim Pipinsried
Gebühr je Kursteil für 18 Treffen:
Euro 72,00 (7 - 9 Fam.), Euro 81,00 (5 - 6 Fam.)

Weitere Informationen auf e 6

EKP-Gruppe am Mittwoch

Kursteil 2: Mi 16.02.2011, 18 Treffen

3020-006

09.00 bis 11.00 Uhr

Leitung: Rita Schneelee, Telefon 08254/732

Mini-Eltern-Kind-Programm

Eltern-Baby-Gruppe im EKP
Kontaktstelle: Petra Wetzstein, Telefon 08136/5521

Märchen für Familien mit Kindern ab 4 Jahren

Märchenreise mit Spielen

Sa 19.02.2011, 15.00 bis 17.00 Uhr

Ref.: Renate Riedel

Pfarrheim Pipinsried

Gebühr für Familien 4,00 Euro

Anmeldung: Brigitte Spengler, Telefon 08254/994364

3020-014

Jeden Tag eine Stunde Ruh und Freude - Märchen zur Zeit

Zeit - eine nicht nur mit der Uhr messbare Einheit. Wir sollten wieder Zeit haben, die Sonne aufgehen und die Wolken am Himmel ziehen zu sehen. Die Märchen und Legenden dieses Abends erzählen von der Zeit, von unserer Lebenszeit. Nehmen Sie sich also Zeit für „eine Stunde Ruhe und Freude“.

Do 24.03.2011, 19.30 bis 21.00 Uhr

Ref.: Isolde Gerstenhöfer, Märchenerzählerin
Pfarrheim Pipinsried

Gebühr 4,00 Euro

3020-015

Wollomoos - St. Bartholomäus

Gertraud Kranzberger 08254/8594

Jeden Tag eine Stunde Ruh und Freude - Märchen zur Zeit

Zeit - eine nicht nur mit der Uhr messbare Einheit. Wir sollten wieder Zeit haben, die Sonne aufgehen und die Wolken am Himmel ziehen zu sehen. Die Märchen und Legenden dieses Abends erzählen von der Zeit, von unserer Lebenszeit. Nehmen Sie sich also Zeit für „eine Stunde Ruhe und Freude“.

Do 17.03.2011, 19.30 bis 21.30 Uhr

Ref.: Isolde Gerstenhöfer, Märchenerzählerin
Kindergarten Nimmerland, Wollomoos

Gebühr 4,00 Euro

MG

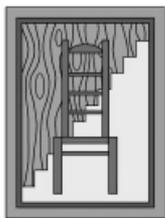
Bauen mit Innungs-Qualität e.V.
IQ
Bayerische BauAkademie

Michael Gailer
Bauunternehmung GmbH

Ihr kompetenter Partner
bei allen Um- und Neubauten
sowie beim Gewölbe- und Weinkellerbau

Plixenried 42
85250 Altomünster
Tel. 08254 / 8575 Fax 08254 / 8545
www.gailer.de info@gailer.de

NEUE IDEEN FÜR BAU UND HAUS



ALTO ♦ MAIR
SCHREINEREI

Fachbetrieb für:

- ♦ Möbel / Innenausbau
- ♦ Türen- u. Fensterbau
- ♦ Treppenbau

Bahnhofstr. 13, Altomünster

Tel. 08254 / 1837, Fax 2288

www.schreinerei-mair.de

Ladenbau

BURGHART GmbH

Geschäftseinrichtungen ♦ Projektentwicklung

*Ideen und Einrichtungs-
lösungen für Ihren Erfolg!*

Ladenbau Burghart GmbH, Carl-Zeiss-Str. 9, 85247 Schwabhausen bei München
Tel. 08138 / 93 28 - 0, Fax 08138 / 93 28 93, eMail: info@Ladenbau-burghart.de



Programm 2011

03.03. (Do.), 20.00 Uhr, Katharinenhaus, Altomünster **Beten – heute noch in?** Beten ist normal – zumindestens für Menschen, die wissen, dass sie sich einem Gott verdanken, der sich danach sehnt, mit den Menschen eins zu sein. Und dieses Beten in nicht hochkompliziert. Leitung: Beate Boosz, Altomünster

10.03. (Do.), 19.30 bis 20.30 Uhr, Kinderstube im Alten Schulhaus, Altomünster, Einführungsabend zu **Exerzitien im Alltag** Zur Ruhe kommen in der Fastenzeit, sich auf das Wesentliche besinnen und sich vorbereiten für die Ostertage. Leitung: Beate Boosz, Anmeldung erbeten unter Tel. 995117 Weitere Treffen: Do. 17.03., Do. 24.03., Do. 31.03., Do. 07.04., Do. 14.04. und evtl. Do. 20.04.,

12.03. (Sa.), ab 8.00 Uhr **Papier- und Altkleidersammlung** In Altomünster und Stumpfenbach

09.04. (Sa.), ab 8.00 Uhr **Altpapier-sammlung** nur im Hauptort Altomünster

09.04. (Sa.), Ab 17.25 Uhr, Pfarrkirche **Osterbeichte**

10.04. (So.), 08.15 Uhr, Pfarrkirche **Osterkommunion** Die Mitglieder unserer Kolpingfamilie treffen sich um 08.00 Uhr am Schaukasten, um gemeinsam mit unseren Bannern in die Kirche einzuziehen. Dort sind für uns eigens Kirchenbänke reserviert. Nach dem Kirchgang treffen wir uns im Gasthof Maierbräu zum Weißwurstfrühstück.

20.04. (Mi.), 20.00 Uhr Gasthaus Maierbräu **Nepal und der Himalaya** Der Abenteurer Walter Kramp, aus Kleinberghofen, kann von seinen Reisen viel erzählen. Ob von seiner Fahrt mit dem Fahrrad, über dem höchsten mit dem Fahrrad befahrbaren Pass der Welt oder seine Besteigung des Island Peak mit 6.189 mtr. im Himalayagebiet. Wunderbare Aufnahmen erwarten den Besucher.

22.04. (Fr.), (Karfreitag) 13.00 Uhr am Stemmerkreuz, Kellerbergstr. **Bittgang zum Kalvarienberg**

24.04. (So.), Ostersonntag, nach dem 10.30 Uhr Gottesdienst, Die Kolpingfamilie lädt alle Kinder ein zum lustigen **Ostereiersuchen** in den Garten des Kindergartens „Die kleinen Strolche“ an der Schultreppe. Der Zugang zum Garten erfolgt über den Seiteneingang beim Museum

06.05. (Fr.), 19.00 Uhr, Abmarsch in Sittenbach zur **Bezirksmaiidacht** anschl. gemütliches Beisammensein beim Bräu in Sittenbach.

14.05. (Sa.), 13.00 Uhr, Busbahnhof Altomünster Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Heimat- und Museumsverein und der VHS **Stadtführung Augsburg** An diesem Nachmittage wollen wir unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Wilhelm Liebhart die Altstadt von Augsburg kennen lernen. Folgende Sehenswürdigkeiten werden besichtigt: Kirche St. Ulrich und Afra, Maximilianstraße, Zeughaus, Rathaus mit dem Goldenen Saal, Dom und Fugerei. Auf der Heimfahrt ist noch Gelegenheit zum Abendessen. Gebühr für Erwachsene 12,00 Euro, für Kinder 8,00 Euro. In der Gebühr enthalten sind die Kosten für Busfahrt, Eintritt und Stadtführung. Anmeldungen bei der vhs Altomünster oder bei Wolfgang Graf, Tel. 8730.

18.05. (Mi.), 20.00 Uhr Gasthaus Maierbräu **Die Frage nach dem Wunder.** An diesem Abend wollen wir uns einige, wissenschaftlich diagnostizierte, Wunder genauer ansehen. Referent Diakon Hans Steiner, Präses der Kolpingfamilie Dachau

29.06. (Mi.), 20.00 Uhr Gasthaus Maierbräu **Vortrag**

06.07.-10.07., **Ausflug an die Mosel** Mit reichhaltigen Besichtigungsprogramm, Weinprobe, Schifffahrt auf der Mosel und musikalische Unterhaltung am letzten Abend. Anmeldung und Informationen bei Georg Lenk Tel. 1064

20.07. (Mi.), 20.00 Uhr Gasthaus Maierbräu **Vortrag**

29.07. (Fr.), 19.00 Uhr, Bauernhof von Hans Wackerl, Stumpfenbach **Grillen am Lagerfeuer** Eingeladen sind alle Kinder und Familien. Für Getränke ist gesorgt, Grillgut bitte selbst mitbringen.

18.11. (Fr.), 20.00 Uhr Gasthaus Maierbräu **Jahreshauptversammlung** mit Berichten

03.12. (Sa.), 18.00 Uhr, Pfarr- und Klosterkirche Gottesdienst zum **Adolph Kolping-Gedenktage** anschl. treffen wir uns im Gasthof Maierbräu Altomünster zur **Weihnachtsfeier**

11.12. (So.), 13.00 Uhr, Marktplatz **Christkindlmarkt** Auch in diesem Jahr wollen wir wieder mit zwei oder drei Ständen einen guten Zweck unterstützen.

17.12. (Sa.), 16.00 Uhr, beim Pletzer **Waldweihnacht für Kinder** mit jungen Musikern des Musikverein Altomünster.

St. Birgitta-Marterl Im Rahmen des Barockfestes wurde von zwei unserer Mitglieder ein Marterl gemauert. Im Frühjahr soll es am Birgitten-Weg, nahe Breitenau, aufgestellt werden.

PT PATECH Kommunikation

- Telekommunikationssyst.
- Verkauf, Installation
- Kundendienst
- Zubehör

GUDRUN POLLAK
Am Blütenanger 18
85250 Altomünster/Hohenzell
Tel. 08258 / 388, Fax 1268

Gestaltung und Erstellung professioneller Drucksachen und Internetseiten

- Visitenkarten
- Briefbögen
- Flyer/Broschüren
- Anzeigen
- Firmenlogos
- Firmenschilder
- Menükarten
- Einladungskarten
- Internetseiten
- Onlineshops u.v.m.

Schrader · Grafik- und Webdesign · Halmsrieder Str. 13 · Altomünster
Telefon (0 82 54) 99 59 07 · www.csmuc.de



Museums- und Heimatverein
Altomünster e. V.
Peter Ph. Schultes und
Prof. Dr. Wilhelm Liebhart MA

Programm

Do 17. Feb 2011

Abendführung im Museum

(in Zusammenarbeit mit der VHS)
Leitung: Karin Alzinger / Birgitta Graf
Beginn: 19.30 Uhr, Eintritt 2.50 Euro

Fr 11. März 2011

Literaturabend

(in Zusammenarbeit mit der VHS)
Der Schriftsteller Joseph Bernhart
Leitung: Gerhard Gerstenhöfer
und Prof. Dr. Wilhelm Liebhart
Beginn: 19.30 Uhr, Eintritt 5.- Euro,
Kapplerbräu (Thomazimmer)

Bis 3. April 2011

Ausstellung

Tracht und Minidirndl

So 10. April bis So 22. Mai

Ausstellung zur Osterzeit

Kreuz und Kreuzfixe

Die Sammlung Edmund E. Melzl
Eröffnung: So 10. April, 14 Uhr, Museumsforum

So 29. Mai bis So 3. Juli

Ausstellung

Shen Zemin –

ein Meister des Scherenschnitts

Eröffnung: So 29. Mai, 11 Uhr, Museumsforum

Do 7. Juli bis So 04. September

Ausstellung

Das Künstlerehepaar Palm-Jost

In Zusammenarbeit mit
dem Museumsverein Dachau
Im August ist die Ausstellung
nur an Sonntagen zu sehen
Eröffnung: Do 7. Juli, 19.30 Uhr, Museumsforum

So 18. Sep bis So 29. Jan 2012

Ausstellung

Altes Glas des Alltags –

Glas aus Küche, Keller, Labor und Kirche

Die Sammlung Birgit und Dieter Schaich
Eröffnung: So 18. Sep, 11 Uhr, Museumsforum

Für Herbst/Winter 2011/12 sind

Literaturabende

zu folgenden Themen geplant:

„König Ludwig II. in der Literatur“,

„Aus Tagebüchern“,

„Stilblüten ohne Ende“ und

„Jahrhundertbücher oder was
man gelesen haben sollte“

PASCHKALINI

Oder die Wurzeln des Kneißl

Ein Stück Hinterland von Wolfgang Henkel



Freilichttheater

Altomünster - 24. Juni 2011

25./ 26. Juni sowie 1./ 3./ 8./ 9./ 10. Juli

Beginn 20 Uhr - Eintrittskarten ab 3.6.2011 im Info-Büro der Gemeinde
Informationen unter www.theatergruppe-altomuenster.de und Flyer

Große Herausforderung für Henkel und Theatergruppe

In diesem Jahr wartet wieder eine große Aufgabe auf
die Theatergruppe Altomünster. Im Sommer steht

Paschkalini

Die Wurzeln des Kneißl

Ein Stück Hinterland von Wolfgang Henkel

auf dem Programm.

Die Freilichtaufführung wird den „ganzen Einsatz“ des
Vereins kosten - so die Ankündigung. Für das Stück
sind 25 Rollen zu besetzen, 9 Frauen, 14 Männer und 2
Buben. Jeder ist als Spieler oder als Helfer gefragt.

Premiere

Freitag, 24. Juni 2011, 20:00 Uhr

weitere Aufführungen:

25. / 26. Juni, 1. / 3. / 8. / 9. / 10. Juli 2011

Ersatztermine bei schlechtem Wetter:

15. / 16. / 17. Juli

Karten zu gibt es ab 3. Juni im Informationsbüro.

Bei dem hohen Aufwand dieses Stückes ist es verständ-
lich, dass in diesem Jahr kein weiteres abendfüllendes
Stück geben wird. Dafür wird aber im November das
**100jährige Bestehen des im Jugendstil errichteten
Saalbaus** gefeiert. In diesem Rahmen werden kleine
Stücke/Szenen aufgeführt.

Jahreshauptversammlung
 Fr 28.01. – 20:00 Maierbräu

KulturStammtisch
 Mi 23.02. – 20:00 Kapplerbräu

KulturStammtisch
 „Ein Spaziergang durch Neapel“
 Mi 30.03. – 20:00 Kapplerbräu

KulturExpedition zum
Tschermser Frühjahrskonzert
 Sa 02.04. - So 03.04. Tschermers

KulturStammtisch
 Mi 27.04. – 20:00 Kapplerbräu

KulturStammtisch
 Mi 25.05. – 20:00 Kapplerbräu

Alto Barroco in St. Alto
 (a cappella ammersee)
 So 29.05. – 17:00 St. Alto

15. Jazz-Frühshoppen
 mit den AmperStompers
 Do 02.06. – 11:00 Kapplergarten

KulturExpedition nach Budapest
 So 18.06. - Mi 22.06. Budapest

KulturStammtisch
 Mi 29.06. – 20:00 Kapplerbräu

KulturStammtisch
 Mi 27.07. – 20:00 Kapplerbräu

XVIII. Klosterhofserenade
 (Vivaldi-Orchester Karlsfeld)
 So 31.07. – 20:00
 Klosterh./Kapplersaal

KulturStammtisch
 Mi 28.09. – 20:00 Kapplerbräu

Amici di Napoli
 „Ein Neapolitanisches Singspiel“
 Sa 01.10. – 20:00 Kapplersaal

KulturStammtisch
 Mi 26.10. – 20:00 Kapplerbräu

KulturStammtisch
 Mi 30.11. – 20:00 Kapplerbräu

Teilnahme am Christkindlmarkt
 So 11.12. Marktplatz

Alto Barroco Weihnachtskonzert
 „Bayerische Weihnacht“
 So 18.12. – 19:00 Ev. Gemeindezentr.

Kompetenz, Qualität und Vertrauen.



In jeder Hinsicht: Gut beraten. Überzeugen Sie sich selbst. Besuchen Sie uns doch einfach. Wir beraten Sie gerne.

Hoffentlich Allianz.

Müller & Buchberger

Allianz Generalvertretung
 Marktplatz 6
 85250 Altomünster
 Tel.: 0 82 54.91 11
 Fax: 0 82 54.91 12
 agentur.buchberger@allianz.de
 www.allianz-mueller-buchberger.de

Allianz



**Ihre Top-Adresse
 für Service
 und Beratung
 rund ums Rad!**

» Große Auswahl – faire Preise

» Trekkingräder, Crosstrekking, Mountainbikes, City-Räder, ATB's (All-Terrain Bikes), Kinder-, Jugend-, Spiel- und Einräder...

» Alles für den sicheren Kindertransport wie Kindersitze und Anhänger...

» Zubehör gefällig? Große Auswahl z. B. Fahrradhelme, HAD-Tücher, Brillen, Rucksäcke, Trinkflaschen, Handschuhe...

Überzeugen Sie sich von unserer fachkundigen Beratung und unserem kompetenten Service – für mehr Spaß mit dem Rad!

WINORA **MERIDA** **TREK**

HPI **STAIGER**

Radl-Spaß

Bahnhofstraße 10
 85250 Altomünster
 Tel. (0 82 54) 26 60
 info@radlspass.de
 www.radlspass.de

Öffnungszeiten
 Mo 14.00–19.00 Uhr
 Di–Fr 8.30–12.30 Uhr
 14.00–18.00 Uhr
 Sa 8.30–12.30 Uhr

Hilfe durch effektive Behandlungsmethoden bei

- > **Polyarthrit** | **Polyarthrose** |
rheumatische Gelenkbeschwerden
- > **Hallux valgus (Ballenzeh)**
- > **Psychologische Beratung** |
Gesprächstherapie
- > **Faltenunterspritzung mit Hyaluronsäure**
(Bio-Lifting)
- > **Tiefenentspannende Hypnotherapie** bei
 - ~ Depressionen
 - ~ Ängsten
 - ~ psychosomatischen Störungen
 - ~ Zwängen
 - ~ sexuellen Störungen
 - ~ posttraumatischen Störungen
 - ~ Persönlichkeitsstörungen
 - ~ Psychosen



barbara kempski **heilpraktikerin**

Weilachstraße 25
86576 Gundertshausen/Schiltberg
Telefon: 08259-1573
Mobil: 0173-3104184
eMail: barbarakempski@web.de

heilpraxis-kempski.de



Brauerei • Gasthof • Hotel

KAPPLERBRÄU

Altomünster

**Familien- und Betriebsfeiern,
Vereinsabende, kulturelle
Veranstaltungen, Tagungen**

www.kapplerbraeu.de
Telefon 08254 / 777

Das Versteck der Weisheit

(Verfasser unbekannt)

Vor langer Zeit überlegten die Götter, dass es nicht gut wäre, wenn die Menschen die Weisheit des Universums finden würden, bevor sie reif genug dafür wären. So entschieden die Götter, die Weisheit des Universums an einem Ort zu verstecken, wo die Menschen sie solange nicht finden würden, bis sie reif genug sein würden.

Einer der Götter schlug vor, die Weisheit auf dem höchsten Berg der Erde zu verstecken. Aber schnell erkannten die Götter, dass der Mensch bald alle Berge erklimmen würde und die Weisheit dort nicht sicher genug aufgehoben wäre. Ein anderer schlug vor, die Weisheit an der tiefsten Stelle im Meer zu verstecken. Aber auch dort sahen die Götter die Gefahr, dass die Menschen die Weisheit zu früh finden würden.

Dann schlug der weiseste aller Götter vor, die Weisheit des Universums im Menschen selbst zu verstecken. Er würde dort erst dann danach suchen, wenn er reif genug ist, denn er müsse dazu den Weg in sein Inneres gehen.

Von diesem Vorschlag waren auch die anderen Götter überzeugt und so versteckten sie die Weisheit des Universums im Menschen selbst.

Wo suchen Sie die Weisheit?

Wo suchen Sie die Weisheit? Suchen Sie sie überhaupt? Ist das ausgemacht, sie unbedingt suchen zu müssen? Was ist denn Weisheit und wozu ist sie gut? Geht es mir mit Weisheit besser? Oder ist Weisheit am Ende ein 'Antispaßfaktor'? Eine Party bei Berlusconi wird kaum ein Treffen von Weisen sein. Die Weisen waren nie die Reichen oder die Mächtigen.

Oft wird Weisheit zusammen mit Klugheit, Wissen und Intelligenz genannt. Und schon steigt sie auf, die Nebelbombe von der Bildung. Von Schule, Lehre und Lernen ist ja allenthalben die Rede. Wissen ist Macht. Lernst du was, hast was! Hast du was, bist du was! Ja, was sein wollen steckt oft dahinter. All das hat was Utilitaristisches - „Handle so, dass das größtmögliche Maß an Glück entsteht!“ - Glück als Erfüllung von etwas Erstrebttem.

Philosophen fragen nach dem Wesen und dem Sinn von Dingen und Vorgängen. Dann wäre der Sinn des Lebens ein glückliches Leben. Glück ist aber ein transienter Zustand. Die Weisheit würde erkennen, dass das Glück das Verlangen nach nur neuem größerem Glück auslöst. Ware Zufriedenheit, Genugtuung, wird sich mit Glück auf die Dauer nicht einstellen.

Weisheit könnte man vielleicht als etwas beschreiben, das nach dem Schmerz des Erkennens entsteht, also weniger Glück und überschäumende Freude, sondern eher Melancholie.

Mit dem Erkennen ist es wie mit dem Glauben, die haben beide so etwas wie Zwangsvollzug. Wissen kann man auch Dinge, die man weder glaubt, noch erkannt hat. Inhalte des Erkennens und des Glaubens muss man okkupiert, in Besitz genommen haben, Wissen kann dagegen beziehungslos im Raum stehen.

Weisheit ist universell, von keiner Kultur abhängig und zeitlos. Sie ist souverän gegenüber dem Materiellen. Ihr geht ein tiefer Einblick in die Systemstruktur von Geist, Schöpfung, Leben und Civitas voraus. Sie führt den Menschen und leitet ihn zu einer ethisch begründeten Geisteshaltung und gibt ihm die Kraft für ein moralisches Handlungsvermögen.

Gästen unsere Heimat zeigen

Sitzen sie Sie mit Ihren Gästen nicht immer so herum, zeigen Sie ihnen unsere Schätze! Zeigen Sie ihnen Altomünster, unseren zentralen Ort, den Markt mit seinen Geschäften, die Kirche, die Museen, unsere zahlreichen Ortsteile mit den stolzen Höfen und unsere liebeliche Landschaft.

Danach kehren Sie ein, in einem unserer gediegenen Gasthöfe, überall gibt's die, in Hohenzell, Langengern, Zeitlbach, Thalhausen, Asbach, Tandern, Hilgertshausen, Pipinsried, Maria Birnbaum, Blumenthal und natürlich im Markt selbst. Warn's schon mal beim Herzog seit der Neueröffnung?

Und wenn's dann wieder fahren Ihre Gäste, geben Sie Ihnen was mit. Ein Bier mit einem schönen Glas oder einem Krügerl, ein Brot, so ein gutes, wie sie's nirgends kaufen können oder etwas aus dem Klosterladen, beispielsweise.

Für besondere Gäste vielleicht ein Heimatbuch oder Bildband von hier, gibt es im Museum oder bei Foto Baumann. Also!

Wenn sie mal eine größere Gesellschaft sind, lassen Sie sich vom Informationsbüro beraten. Frau Kühne mit den Gästebetreuern und den Alto-Scouts helfen Ihnen bestimmt sehr gerne. (Red.)



Max Mair

9. Nov. 1933 - 25. Jan. 2011

Am 25. Januar ist Max Mair gestorben. Er hat gerne immer wieder einmal in der Volkshochschule geholfen und hat uns, seit dem er in Pension war, einen Teil der Hefte des »Kulturspiegel Altomünster« zu den außerorts liegenden Weiler und Einöden zugestellt. Dafür dass er immer zur Stelle war, sind wir ihm sehr dankbar.

Max hatte Hände mit denen er zu packen konnte. Erstaunlich aber, welch schöne Miniaturen er damit herstellen konnte. In Schaufenster des Bürgerhäusls am Marktplatz hatten wir lange das von ihm gebastelte Taubenhaus ausgestellt, das er auf dem Foto in den Händen hält.

Max war ein ziemlich „Lustiges Haus“. Unentwegt wusste er Spassetteln zu erzählen. Er hatte die zahllosen Witze und Anekdoten nicht aufgeschrieben, im Gedächtnis hatte er sie alle ständig parat.

Jetzt wird er uns fehlen. Schon deswegen, weil wir vorerst niemanden haben, der uns seinen Anteil des Kulturspiegels verteilt. Wir werden oft an ihn denken. Das Taubenhaus wird uns an ihn erinnern. Danke Max!

Fliesenleger

BOHNM

Sudetenweg 9

85250 Altomünster

Tel. 08254/998353

Fax 08254/998354

Mobil 0172/7468111

Boehm-Altomuenster@t-online.de



vhs-Altomünster

Anschrift: vhs-Altomünster e.V.
Marktplatz 10
85250 Altomünster

Vorstand: Tanja Lademann
Christian Schweiger

Geschäftsführung:
Maria Kreppold (GL)
Elke Ozminski
Petra Thomas
Ingrid Wodok
Tel.: 08254/2462
Fax: 08254/997035

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Di bis Do, 09-12 h
Do 17-19 h
(in den Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen)

Bankverbindungen:
Sparkasse Dachau
Kto.-Nr. 274 555
BLZ 700 515 40
Voba Raiba Dachau
Kto.-Nr. 30 29 468
BLZ 700 915 00

vhs-altomuenster@t-online.de

Programm Frühjahr / Sommer 2011

Gesellschaft

Führungen

Grabdenkmäler

Wir schauen uns die Friedhöfe und Grabdenkmäler von Altomünster an.

Keine Anmeldung erforderlich!

A 10110 Prof. Dr. Wilhelm Liebhart,
Wolfgang Graf

1 x Sa Euro 2,-
am 11.06.11 14.00 - 16.00 Uhr
Treffpunkt: am Marktbrunnen

Kirchenführung

Die Führung findet in Zusammenarbeit mit dem Dachauer Forum statt!

A 10120 Waltraud Werner
1 x So frei, Spenden erwünscht
am 20.03.11 14.30 - 16.00 Uhr
Treffpunkt: Pfarrkirche am Portal

Brauereiführung

Wir besichtigen die Brauerei Maierbräu mit anschließender Bierprobe.

A 10130 Johannes Schaich
1 x So Euro 2,-
am 17.04.11 14.00 - 16.00 Uhr
Treffpunkt: Eingang Sudhaus Maierbräu

Exkursionen

Mit dem Fahrrad auf den Spuren der Oxen (ICON „Studium regionale“)

Zwischen dem 13. und 18. Jahrhundert wurden große Ochsenherden von Ungarn durch Österreich in viele bevölkerungsstarke Städte, wie z. B. Augsburg, zur Schlachtung getrieben, um dort die Stadtbevölkerung ausreichend mit Fleisch versorgen zu können. Erkunden Sie ein Stück einer alten Handelsroute und lassen Sie sich von Geschichten rund um eine mittelalterliche Triebroute begeistern. Ein Teilstück führt durch den nördlichen Landkreis Dachau und wird deshalb als Dachauer Oxenweg bezeichnet.

Am Ende der Tour (ca. 2 1/2 Std.) ist ein Ochsenessen beim Kapplerbräu geplant. Bitte geben Sie Bescheid, ob Sie an dem Essen teilnehmen möchten? Anmeldeschluss ist der 22. Juli 2011.

Abfahrt S-Bahn in Altomünster: 13.40 Uhr
Ankunft Bahnhof in Markt Indersdorf: 13.56 Uhr

In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Markt Indersdorf.

A 10210 Prof. Dr. Wilhelm Liebhart
1 x Sa Euro 3,-
am 30.07.11 14.00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof, Markt Indersdorf
Bitte Radtouren A 10220 und A 10230 in Kasent!

vhs Radtouren

Im Frühjahr 2011 werden die beiden Radtouren „Schauriges um Altomünster“ und „Radwandeln mit den Heiligen“ vom Frühjahr 2010 fortgesetzt. Sie wurden im Auftrag der Gemeinde von Studenten der UNI Augsburg im Rahmen eines Konzepts für Tagestouristen entwickelt. Die Gemeinde stellt zwei Elektroäder zur Verfügung.

Radtour -

„Schauriges um Altomünster“

Die Route beginnt am Marktplatz (Infobüro) und führt über Halmfried nach Pfaffenhofen, Wollmoos, Rudersberg, Thalhausen, Asbach und zurück. Es werden die Ortssagen an Ort und Stelle erzählt und soweit wie möglich auch aufgeklärt. Die Tour dauert ca. 3 Stunden.

A 10220 Siegfried Sureck, Prof. Dr. Wilhelm Liebhart
1 x Sa Euro 2,50
am 28.05.11 13.30 Uhr
Treffpunkt: Marktplatz Altomünster

Radtour -

„Radwandeln mit den Heiligen“

Die Tour folgt der Südschleife. Sie beginnt am Marktplatz (Infobüro) und geht über Ruppertskirchen nach Oberzeitbach (Filialkirche), Oberndorf (Ortskapelle), Kiemertshofen (Filialkirche), Irchenbrunn (Ortskapelle), Unterzeitbach (Ortskapelle), Deutenhofen (Nassl-Kapelle) und Stumpfenbach (Ortskapelle). Die Tour dauert ca. 3 Std.

A 10230 Siegfried Sureck, Prof. Dr. Wilhelm Liebhart
1 x Sa Euro 2,50
am 09.07.11 13.30 Uhr
Treffpunkt: Marktplatz Altomünster



Städtetouren - Stadtführung Augsburg

An diesem Nachmittag wollen wir unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Wilhelm Liebhart die Altstadt von Augsburg kennen lernen. Folgende Sehenswürdigkeiten werden besichtigt: Kirche St. Ulrich und Afra, Maximilianstraße, Zeughaus, Rathaus mit dem Goldenen Saal, Dom und Fuggerei. Auf der Heimfahrt ist noch Gelegenheit zum Abendessen. In Zusammenarbeit mit der Kolpingsfamilie und dem Heimat- und Museumsverein. In der Gebühr enthalten sind die Kosten für Busfahrt, Eintritt und Stadtführung. Anmeldungen bei der vhs Altomünster oder bei Wolfgang Graf, Tel. 8730.

Führung von 14 bis 17 Uhr, Brotzeit 17.30 Uhr
A 10240 Prof. Dr. Wilhelm Liebhart
1 x Sa Euro 12,- Erw. / Euro 8,- Kinder
am 14.05.11 13.00 - 19.30 Uhr
Abfahrt am Busbahnhof Altomünster um 13 Uhr, Rückkehr ca. 19.30 Uhr

Besuch der KZ-Gedenkstätte Dachau

An den authentischen Orten innerhalb der Gedenkstätte wie z. B. dem ehemaligen Jura-Haus, dem Schubraum, dem Häftlingsbad, aber auch in der Ausstellung und dem Außen- gelände erhalten Sie einen Überblick zur Vorgeschichte und Geschichte des Konzentrationslagers. Bei einem Rundgang informiert Frau Fiedler über die NS-Zeit, Funktionen des KZ, Einzelschicksale von Häftlingen und den Alltag im KZ, auch Gespräche mit den Teilnehmern gehören dazu.

A 10250 Brigitte Fiedler
1 x So Euro 10,-
am 03.04.11 14.00 - 16.30 Uhr
Treffpunkt: KZ-Gedenkstätte - Besucherzentrum

Mit dem Segway München erkunden

Ob Königsplatz, Chinesischer Turm oder Bavaria: Entdecken Sie München auf eine völlig neue Weise - mit dem Segway. Die exklusivste Stadtführung in München! Ohne anstrengenden Fußmarsch und mit einem professionellen Guide erfahren Sie mühelos die schönsten Sehenswürdigkeiten der bayerischen Metropole.

Auf der geführten Segway-Tour erhalten Sie den modernsten und neuesten Segway, den es aktuell auf dem deutschen Markt gibt. Zuvor werden Sie natürlich ausführlich eingewiesen. Nach 2 Minuten können Sie so dank moderner Computersysteme auf dem Segway fahren. Erleben Sie eines der modernsten Fortbewegungsmittel und lassen Sie sich von der einzigartigen Tour faszinieren.

Bitte beachten: Jeder Teilnehmer muss über einen Führerschein verfügen und das Körpergewicht muss zwischen 45 und 113 kg sein!

Bitte mitbringen: Führerschein, Personalausweis oder Reisepass, bequeme Schuhe (keine hohen Absätze), weiterangepasste Kleidung, ggf. Sonnenbrille + Sonnenschutz
A 10260 Dagobert Benz
1 x Sa Euro 78,-
am 09.07.11 15.00 - 18.00 Uhr
Treffpunkt: Marienplatz unter dem Torbogen des alten Rathauses (am Eingang Spielzeugmuseum)

Seniorausflug mit dem „Gehwagerl“

Wir besichtigen einen Bauernhof. Auch für Rollstuhlfahrer geeignet.

A 10270 Siegfried Sureck
1 x So frei
am 15.05.11 15.00 - 17.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Edeka-Markt

Die Kräuter vor der eigenen Haustür

- Kleine Wiesenwanderung in Altomünster -
Welches Kraut wächst wirklich vor der eigenen Haustür und wie können wir es verwenden? Welche Regeln müssen wir bei der Ernte und Verarbeitung beachten?

A 10280 Petra Sibylle Herber
1 x Sa Euro 7,50
am 18.06.11 14.00 - 16.30 Uhr
Treffpunkt: Marktplatz Altomünster





Bäckerei Kusterer

besser in Brot

mit der großen
Auswahl an
schmackhaften
Brotten

Altomünster
Nerbstraße 2
Tel. 0 82 54 / 82 63

Altomünster
Stumpfenbacher Str. (Penny)
Tel. 0 82 54 / 99 73 45



- schlachtfrische niederbayer. Bauernhendl •
- Spare Rips • Putenkeule • Hendlkeule •
- Lammhax'n • Schweinshax'n •
- Grillente (vorbest.) • warmer Leberkäs •
- Fleischpflanzerl • Schnitzel • Pommes Frites •
- hausgem. Kartoffelsalat • Wies'n Brezn •

Partyservice

Montag - Freitag 10:30-18:30 Uhr

Dachau-Ost:

Erich-Ollenhauerstraße Ecke Nibelungenstraße

Samstag 10:00-14:00 Uhr

Altomünster:

Gewerbepark 17

Neu!

Tel. 0 82 54 / 16 16 • Gewerbepark 17 • 85250 Altomünster

Vorbestellungen unter 0 172 / 6 80 76 67



Salon Ingrid

Ihr Friseur am Marktplatz 8
Altomünster 0 82 54 / 26 76

Seit über 15 Jahren
Ihr Friseur
am Marktplatz

James Patterson

Inhaber

Kirchenstraße 11
85250 Altomünster

Telefon: 08254-8234
Telefax: 08254-98999

www.foto-baumann.com
james.patterson@foto-baumann.com



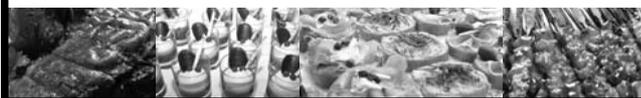
seit über 115 Jahren
in Altomünster



www.partyservice-altomuenster.de

Jörgerring 1
85250 Altomünster
Telefon 08254-2121

- Kalte und warme Buffets für alle Anlässe
- Ländertypische Spezialitätenbuffets & Weine
- Fingerfood · Bayerische Schmankerl
- Professionelle Beratung und Durchführung
- Verleih von Stehtischen, Gläsern, Geschirr & Besteck



Reinigung Weinzierl

Inhaberin Bettina Knechten

u.a. Brautkleider,
Lederkleidung, Teppiche,
Wäsche- und Hemdendienst
Mangeln, Schneideränderungen

Kirchenstraße 5
85250 Altomünster
Tel.: 08254 / 1370

„Das Wandern ist des Müllers Lust ...“

Termin, Dauer und Ziel bestimmen Sie selbst. Einer unserer Alto-Scouts wird Sie begleiten, egal ob Sie allein oder mit einer Gruppe kommen. Rufen Sie uns an, Tel. 08254/2462. Sie können Ihre Wünsche äußern oder von uns Themenvorschläge bekommen. Die Gebühr richtet sich nach dem Umfang der Wanderung.

Länder- und Heimatkunde

Basiswissen Altomünster

Ein Austausch von denen, die etwas wissen und denen, die etwas (oder noch mehr) wissen wollen.

A 11010 Prof. Dr. Wilhelm Liebhart,
Wolfgang Graf
1 x Sa Euro 5,-
am 09.04.11 14.00 - 17.00 Uhr
Raiffeisenbank Altomünster (Eingang Rückseite)

Bierseminar 1 im Bräustüberl

Man erfährt nicht nur Wissenswertes über die bayerische Biergeschichte, sondern kann auch die edlen Biere aus Bayern verkosten. Am Schluss erhält jeder Seminarteilnehmer ein Zertifikat, das ihn als Bierkenner ausweist.

A 11020 Siegfried Surek
1 x Mi Euro 15,-
am 11.05.11 19.00 - 21.00 Uhr
Treffpunkt: im Brauereimuseum des Kapplerbräu

Bierseminar 2 im Bräustüberl

Dieser Abend erzählt von der deutschen Biergeschichte, im Anschluss daran können die deutschen Biere verkostet werden. Ein Zertifikat weist die Teilnehmer künftig als Bierkenner aus.

A 11030 Siegfried Surek
1 x Mi Euro 15,-
am 18.05.11 19.00 - 21.00 Uhr
Treffpunkt: im Brauereimuseum des Kapplerbräu

Studium regionale:

Die Poststationen und die Dynastie Rothenfußler entlang der Staatsstraße Dachau-Aichach und in der Region Altomünster

In einem historischen/heimatkundlichen Projekt soll das Postwesen, die Posthalterei und die damit verbundenen Gewerbe und Dienstleistungen im 19. und anfangs des 20. Jahrhunderts in der Ausdehnung entlang der Staatsstraße 2047 sowie der Region Altomünster ergründet und dokumentiert werden. Ein besonderes Augenmerk gilt der Erforschung der kulturellen und wirtschaftlichen Einflussnahme einzelner Familien, insbesondere der Familie Rothenfußler.

A 11040 Gerhard Gerstenhöfer
1 x Mo Euro 8,-
am 18.07.11 18.30 - 20.00 Uhr
Museumsforum, Altomünster

Wirtschaft . Recht . Finanzen

Altersarmut! Was tun?

Probleme der gesetzlichen Sozialversicherungssysteme und mögliche Lösungswege.

A 13210 Thomas Opitz
1 x Fr Euro 2,50
am 13.05.11 19.30 - 21.00 Uhr
Raiffeisenbank Altomünster (Eingang Rückseite)

Mensch . Natur . Umwelt

Einführung von Umwelt-Management-Systemen in Betrieben

- Was sind Umweltmanagement Systeme?
- Welche verschiedenen Systeme gibt es?
- In welchen Branchen werden die Systeme eingesetzt?
- Für wen sind diese Systeme geeignet?
- Welchen Nutzen bringen sie?

- Umwelt Management versus Qualitätsmanagement
- Fördermöglichkeiten durch Bund, Land, KfW und BafA
- Kostenreduzierung und Umweltmanagement - ein Widerspruch?

A 14000 Ralf Jacob
1 x Fr
am 15.04.11 19.00 - 20.30 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Neu- und Umgestaltung von Hausgärten

Vermeiden von Grundfehlern und praktische Tipps, worauf es bei einer Neuanlage des Gartens ankommt, damit Sie viele Jahre Freude daran haben. Da jeder Garten „in die Jahre“ kommt, muss er den Lichtverhältnissen und geänderten privaten Wünschen angepasst werden. Auch hierzu werden mit Dias Anregungen gegeben.

A 14010 Maria Bürckstümmer
2 x Do Euro 15,-
ab 07.04.11 19.30 - 21.00 Uhr
Schule, Zi. 412

Motorsägenschein - Brennholzführerschein

Zwei Tage im eigenen Interesse: 1. Tag: Unfallverhütung, Wartung und Pflege der Motorsäge, theoretische Kenntnisse in Baumfällen und Aufarbeitung. 2. Tag: Baumbeurteilung, Schnitttechniken und Baumfällen im Schwach- und Starkholz in einem Waldstück Nähe Altomünster. Mindestalter: 18 Jahre!

Die Kursgebühr ist inkl. Verpflegung. Auf 8 Teilnehmer(innen) begrenzt. Freitag/Samstag jeweils von 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr. Bitte mitbringen: Vollständige Schutzausrüstung bestehend aus Schnitthutzhose, Schutzhelm mit Gehör- und Sichtschutz, rutschfeste Sicherheitsschuhe mit Stahlkappe und Schnitthutzeinlage, Handschuhe. Die Motorsäge wird bei Bedarf gestellt. Eventuelle Fragen zur Schutzausrüstung können gerne vorab beantwortet werden.
A 14020 Stephan Dusчек
1 x Fr/Sa Euro 140,-
06./07.05.11 08.30 - 16.00 Uhr
Schweiger Straßenbau GmbH, Schmelchen 2, Altomünster

Wohnungslüftung - angenehmes

Raumklima und Energie sparen

In Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Altomünster.

A 14030 Andreas Kottermair
1 x Fr frei
am 11.03.11 19.30 - 21.00 Uhr
Raiffeisenbank Altomünster (Eingang Rückseite)

Workshop

„Energieeffiziente Gebäudesanierung“

Sie erhalten im Workshop einen Überblick, wie Sie Ihr Gebäude mit bau- und anlagentechnischen Komponenten, in Verbindung mit aktuellen Fördermöglichkeiten effizient sanieren können.

Von erfahrenen Handwerkern und Energieberatern werden ausgewählte Referenzbeispiele aus den Bereichen Dachdämmung, Fenstertausch, Fassadendämmung, Kellersanierung sowie Anlagentechnik vorgestellt. Die Referenten, Alto Mair, Michael Reiter, German Röhm und Josef Steinhardt beantworten zudem Ihre individuellen Fragen.

In Zusammenarbeit mit der Sparkasse Dachau und dem Gewerbeverein Altomünster.

A 14040 Gewerbeverein Altomünster
1 x Do frei
am 17.03.11 19.30 - 21.30 Uhr
Sparkasse Altomünster (rückwärtiger Eingang)

Pädagogik . Psychologie

Schnupperstunde

Heilpädagogisches Reiten

Das therapeutische Reiten umfasst pädagogische, psychologische, psychotherapeutische, rehabilitative und sozialintegrative Maßnahmen, die über das Pferd umgesetzt werden. In dieser Schnupperstunde steht nicht die reiterliche Ausbildung, sondern die individuelle Förderung mit Hilfe des Pferdes im Vordergrund. Durch ein einfühlsames Heranführen helfen wir Ihnen, die Pferde besser kennen zu lernen und richtig zu verstehen. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, auf einem geführten Pferd erste Reiter-

fahrungen zu sammeln.

Die Kurse finden bei jedem Wetter statt, Reithalle und geheizter Unterrichtsraum stehen zur Verfügung.

Veranstaltungsort: Bundesausbildungszentrum für RAI - Reiten, Western City, 86453 Dasing (Autobahn A8 München-Stuttgart, Abfahrt Dasing, Wegweiser Western City, B300 zwischen Aichach und Friedberg)

Bitte mitbringen: Reitkappe oder Fahrradhelm (falls vorhanden), feste Schuhe und entsprechende Kleidung, Getränk und Brotzeit

A 16110 Cornelia Raible
1 x So Euro 30,-
am 27.03.11 10.00 - 13.00 Uhr
Treffpunkt: Reithalle

„Lernen kann auch leicht sein“ - Handwerkszeug für Lernerfolg

Workshop für Eltern und Kinder

Wir erarbeiten uns, was Lernen eigentlich ist, was wir dazu brauchen, lernen verschiedene Übungen kennen, testen aus, was jedes Kind für ein Lerntyp ist (visuell, auditiv, kinästhetisch...)

A 16120 Stefanie Bleumink
1 x Sa Euro 20,- Erwachsene / Euro 10,- Kinder
am 09.04.11 10.00 - 12.00 Uhr
Schule, Zi. 409

Info-Abend für Eltern - www.loewenzahn.de

Kinder und das Internet - Gefahren und Nutzen
Wieder hat ein neues Medium das Kinderzimmer erreicht - das Internet. Es bietet für Kinder einerseits vielfältige Informationen, z. B. Web-Seiten beliebter Kindersendungen, Hausaufgabenhilfen, Suchmaschinen für Kinder, e-mail-Kommunikation, auf der anderen Seite können Kinder sehr einfach Zugang finden zu Seiten mit sehr problematischen Inhalten: Pornografie, Gewalt oder Rassismus.

Die Veranstaltung stellt verschiedene empfehlenswerte Kinder-Webseiten vor, problematisiert die für Kinder bedenklichen Angebote des Internet und bietet eine Informationsplattform für die Fragen der Eltern.

Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Dachauer Forum statt!

A 16130 Franz Haider
1 x Do Euro 4,-
am 17.03.11 19.30 - 21.00 Uhr

Schule, Aula
Zwei-Tages-Gruppen „Die kleinen Mäuse“
Die beiden Zwei-Tages-Gruppen bestehen bereits seit Herbst 2010 und laufen bis zum Schuljahresende.

Sprachen

Deutsch für Deutsche

Deutsche Sprache - spielerisch ins Gehör bekommen - Aufbaukurs

In diesem Kurs erfahren die Kinder spielerisch die Begriffe „Satz“ und „Wort“. Mit verschiedenen Materialien werden alle „Buchstaben“ begrifflich verinnerlicht und Spaß an Wortbildung eigens ausgelöst.

A 20010 Theresia Kernbichl-Ernst
4 x Mi Euro 30,-
ab 06.04.11 15.00 - 16.00 Uhr
Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe

Gebührentabelle für Sprachkurse

	5 TN	6 TN	7-8TN	9-11TN
15x90	102,-	86,-	76,-	60,-
15x60	68,-	57,-	50,-	40,-
10x90	68,-	57,-	50,-	40,-
10x60	45,-	38,-	33,-	27,-

Bei den Sprachkursen besteht für Neueinsteiger die Möglichkeit, den ersten Kurstag als Schnupperstag gegen eine Gebühr von 5,- Euro zu besuchen. Die Kursgebühr der einzelnen Sprachkurse wird am 2. Kurstag anhand der Teilnehmerzahl festgelegt und kann der folgenden Tabelle entnommen werden.

Ihre Partner in allen Gesundheitsfragen:



SCHULTES APOTHEKE
Ihre Gesundheit in guten Händen

Neben unserer gewohnt freundlichen und kompetenten Beratung und unserem guten Service bieten wir Ihnen jetzt neu:

- aktive und **individuelle Pflegeplanung** und Pflegeberatung,
- Organisation ambulanter oder stationärer Versorgung,
- Angehörigenberatung pflegebedürftiger Patienten,
- Begleitung bei der Begutachtung durch den med. Dienst

Nutzen Sie die Möglichkeit einer persönlichen Beratung. Unsere Apotheker beantworten gerne Ihre Fragen und beraten Sie in allen Gesundheitsthemen.



ST. ALTO - BIRGITTEN APOTHEKE

Apotheker Peter Schultes e.K.
Bahnhofstraße 8, 85250 Altomünster
Tel. 08254/99780, Fax. 08254/997811
birgitten.schultes@pharma-online.de
www.schultes-apotheke.de

APOTHEKE AM MARKT

Inh.: P.Schultes,
Apothekerin Juliane Maier
Marktplatz 4, 85250 Altomünster
Tel.: 08254/994780, Fax: 08254/994781
ammarkt@apotheke-schultes.de
www.schultes-apotheke.de

Zeller

Haar- und Kosmetikstudio

Birkenstraße 5
85250 Unterzeitlbach
Telefon 08254 / 711

Termine nach Vereinbarung



Römerstraße 4 / 85253 Langengern
Telefon 08254 / 8353
Ruhetag: Montag und Donnerstag

Nach einem ausgedehnten Spaziergang gemütlich einkehren, freundliche Menschen treffen, gut und reichlich essen und dazu ein gepflegtes Bier aus Altomünster - so ist Bayern.



Meisterbetrieb
der
KFZ-Innung

AUTO-BARSCH

Asbacher Str. 22 - 85250 Altomünster - Tel. 8402

- **Kfz.-Meisterbetrieb seit 1968**
- **Reparaturen aller Markenfahrzeuge**
- **Neu- und Gebrauchtwagen**
- **TÜV jeden Montag, AU für Benzin- und Diesel**

- Fenster ● Treppen ● Türen
- Möbel ● Parkett ● Wintergärten

große Ausstellung in Gartelsried - Tel. 08250 | 7473



Setzmüller

Schreinerei

85250 Altomünster/Pipinsried • Hofstattstr. 8
Tel. 0 82 54 / 83 19 • Fax 21 73

Osemann & Staller GbR

Schreibwaren Spielwaren Haushaltswaren Werkzeuge



Bücher | Geschenkartikel
Eisenwaren | Gartengeräte

Jörgerring 3 Öffnungszeiten:
85250 Altomünster Mo.-Fr. 7.00 - 12.30 Uhr
Tel. 08254-8347 13.30 - 18.00 Uhr
Fax 08254-995408 Sa. 7.00 - 12.00 Uhr



Unsere
Erfahrung...

Stehr & Hofmann

BAU- UND PUTZTECHNIK

Meisterbetrieb für
Innen- und Aussenputze
Gerüstbau Fließestriche
Wärmedämmsysteme

... Ihr
Vorteil!

Schlesierweg 28 85250 Altomünster
Tel.: 08254 - 1294 Fax: 08254 - 1493
e-Mail: Stehr-Hofmann@t-online.de



ALBERT REISNER



Spenglerei Dachdeckerei Sanitäre Installation

Brunnenwiesenweg 37 - 85250 Altomünster
Telefon 08254-8910 - Telefax 08254-2190

Englisch

Englisch

für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

A 22010 Gertraud Teubler
15 x Do
ab 24.02.11 16.45 - 18.15 Uhr
Schule, Zeichensaal, Zi. 010

Englisch Intermediate 1

Für Teilnehmer mit Vorkenntnissen. Wir arbeiten mit dem Buch: Langenscheidt Network und lesen literarische Texte.

A 22020 Gertraud Teubler
15 x Do
ab 24.02.11 18.15 - 19.45 Uhr
Schule, Zeichensaal, Zi. 010

Englisch Intermediate 2

Für Teilnehmer mit erweiterten Vorkenntnissen. Wir arbeiten mit dem Buch: Langenscheidt Network Connection und weiteren literarischen Texten.

A 22030 Gertraud Teubler
15 x Do
ab 24.02.11 19.45 - 21.15 Uhr
Schule, Zeichensaal, Zi. 010

Englisch Conversation am Vormittag

Would you like to become more fluent and spontaneous in English? This course will help you to „brush up“ your basic English knowledge! We will discuss topics of general interest as well as articles from English newspapers and „Spotlight“ magazine in a relaxed atmosphere.

A 22110 Yvonne Thompson
10 x Mi
ab 02.03.11 10.00 - 11.00 Uhr
Betreutes Wohnen, Bahnhofstraße 20 (Wintergarten)

Französisch

Französisch für Anfänger

Welches Lehrbuch wir verwenden, wird im Kurs besprochen und auch gemeinsam bestellt.

A 23010 Monika Weber
15 x Fr
ab 04.03.11 17.00 - 18.00 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Spanisch

Spanisch für Anfänger

Lehrbuch: Caminos
A 25010 Monika Weber
15 x Do
ab 03.03.11 17.30 - 19.00 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Spanisch für Fortgeschrittene-Folgkurs

Lehrbuch: Caminos ab Lektion 7
A 25020 Monika Weber
15 x Do
ab 03.03.11 19.00 - 20.00 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Ungarisch

Ungarisch

In diesem Kurs arbeiten wir zusätzlich mit ungarischer Literatur und Volksliedern und befassen uns mit der Geschichte sowie den Sitten und Gebräuchen des Landes.

A28010 Klara Dobos
10 x Di
ab 15.02.11 18.30 - 20.00 Uhr
Schule, Zi. 411

Nachhilfeunterricht

Wir bieten Nachhilfeunterricht in den Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch, sowohl für Schüler als auch für Erwachsene, einzeln oder zu mehreren. Dozentin ist Frau Monika Weber. Für nähere Informationen bzw. Zeitvereinbarungen wenden Sie sich bitte an die vhs-Altomünster, Tel. 08254/2462.



**BÄCKEREI
LEBENSMITTEL
LOTTO
GETRÄNKE
BROTZEITEN**

**86567 TANDERN
DACHAUER STR. 20
08250 / 453**



REGNATH

**HERZHAFTE
NATURSAUER-
TEIGBROTE**

**SEMMELN UND
BREZEN DIE
SCHMECKEN**

**85250 ALTOMÜNSTER
HERZOG-GEORG-STR. 4
08254 / 8608**

AUSBILDUNGSBETRIEB FÜR BÄCKER UND BÄCKEREIFACHVERKÄUFERIN

Sind Sie „fit“ für ein Online-Seminar?

Wenn die nachstehenden Punkte auf Sie zutreffen, dann ist Online-Lernen die „richtige“ Wahl für Sie.

- Sie verfügen zu Hause oder im Büro über einen PC bzw. Notebook mit Internet-Anschluss.
- Sie besitzen eine eigene E-Mail-Adresse und können E-Mails empfangen und versenden (auch mit Anlagen)
- Sie kennen sich in der Bedienung des Internet-Browsers aus und haben Grundkenntnisse in der Textverarbeitung (erstellen, abspeichern, aufrufen eines Textes)
- Sie sind von Natur aus motiviert Neues zu lernen und besitzen auch eine gewisse Disziplin
- Sie sind beruflich oder privat so eingespannt, dass die Teilnahme an regulären, herkömmlichen Weiterbildungskursen schwierig für Sie ist.
- Sie kommunizieren gerne über das Internet mit anderen Teilnehmern, um Erfahrungen auszutauschen und helfen bei der Lösung von Aufgabenstellungen.
- Sie haben innerhalb des 4-wöchigen Seminars ca. 1 Stunde/Tag zur Verfügung, in der Sie sich dem Online-Lernen widmen können.

Durch die intensive Betreuung unserer erfahrenen EDV-Dozentin während der Online-Lernphase und der Möglichkeit, sich räumlich und zeitlich unabhängig weiterzubilden, werden Sie die Vorzüge des Online-Lernens bald zu schätzen wissen.

In Zusammenarbeit mit weiteren Volkshochschulen in den angrenzenden Landkreisen bieten wir folgende Online-Seminare an:

Excel 2007 Grundkurs

Aufbau eines Tabellenblattes, Formatierungen, Rechnen mit den Grundrechenarten, Prozentrechnung, einfache mathematische und statistische Formeln, WENN-Funktionen
A 32210 Doris Opitz
Euro 189,- 14.03. - 10.04.11

Excel 2007 Aufbaukurs Teil 1

Komplexere WENN-Funktionen (Verschachtelung und Bedingungen), Verweisfunktion (SVERWEIS), Tabellen konsolidieren, Erstellen und Filtern einer Datenbank
A 32230 Doris Opitz
Euro 93,- 02.05. - 15.05.11

Excel 2007 Aufbaukurs Teil 2

Diagramme, Rechnen mit Datum und Uhrzeit, Pivot-Tabellen, Zielwertsuche, SolverA 32260
Doris Opitz, Euro 93,-
04.07. - 17.07.11

Word 2007 Aufbaukurs Teil 1

Tabellen und Tabulatoren, Spaltenlayout, Einfügen von Grafiken, Serienbriefe erstellen und bearbeiten, Kopf- und Fußzeilen
A 32220 Doris Opitz
Euro 93,- 04.04. - 17.04.11

Word 2007 Aufbaukurs Teil 2

Erstellen einer Formatvorlage, Inhalts- und Abbildungsverzeichnis, Einfügen und Bearbeiten von Diagrammen, Erstellen und Bearbeiten von Schnellbausteinen
A 32250 Doris Opitz
Euro 93,- 27.06. - 10.07.11

Powerpoint 2007

Formatierung und Foliendesign, Einfügen von multimedialen Objekten, Diagramme, Erstellen einer Entwurfsvorlage, Bildschirmshow mit Folienübergängen und Animation
A 32240 Doris Opitz
Euro 189,- 16.05. - 12.06.11

Webseitenerstellung mit Joomla Grundk.

Installation, Unterschiede zwischen Frontend und Backend, Erstellen einer Seitenstruktur, Inhalte erstellen und verändern, Arbeiten mit Templates, Integration von Modulen und Komponenten
A 32330 Doris Opitz
Euro 189,- 16.05. - 12.06.11

Photoshop Elements 9.0 Grundkurs

Bilder mit dem Organizer organisieren, Erstellen einer Diashow, Arbeiten mit den Auswahlwerkzeugen, Freistellen von Objekten, Kontrastverbesserungen, Rote Augen beseitigen, Belichtungs-korrekturen, Texteingabe und -bearbeitung, Einführung in den Einsatz von Ebenen und Filtern
A 32420 Doris Opitz
Euro 189,- 21.03. - 17.04.11

Photoshop Elements 9.0 Aufbaukurs

Arbeiten mit Ebenen, Ebenenmasken und Einstellungsebenen, Retuschierungen
A 32430 Doris Opitz
Euro 93,- 09.05. - 22.05.11



EDV-Unterricht bei der vhs

Mit Hilfe von Sponsoren hat die Volkshochschule neue Schulungsgeräte beschafft. Die Schulung erfolgt jetzt auf modernen Notebooks mit dem aktuellsten Betriebssystem.

Als Schulungsanbieter ist die vhs natürlich auch selbst Nutzer dieser modernen Technik. In der Geschäftsstelle werden standardmäßige Büroprogramme und speziellen Verwaltungsprogramme für Bildungsinstitute verwendet.

Über das Internet können Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle auch von zu Hause diese Programme nutzen und auf die zentralen Daten zugreifen.

Die Einrichtungen werden von einem hiesigen EDV-Dienstleister gewartet.

Beruf und EDV

Allg. berufliche Weiterbildung

Benehmen ist cool -

Knigge für die Jugend 13 - 17 Jahre

Der Knigge-Workshop soll sensibilisieren, bewusst auf die Umgangsformen zu achten. Die Jugendlichen lernen viele wichtige Regeln und Tipps dazu kennen und sie werden die Eltern und Lehrer verblüffen. Sie gewinnen dadurch an Sicherheit und Selbstbewusstsein, auch im Hinblick auf einen Arbeitgeber, Kollegen und Kunden. Auch der Umgang mit Handy und Telefon will gelernt sein!

Bitte mitbringen: 3,- Euro Materialgeld
A 30010 ClubK Kids und Sprachen, Wertingen
1 x Sa Euro 22,-
am 02.04.11 09.00 - 12.00 Uhr
Tandern, Kindergarten, Jahnstraße
A 30020 ClubK Kids und Sprachen, Wertingen
1 x Sa Euro 22,-
am 02.04.11 13.00 - 16.00 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Digitale Welten als Werkzeug - ein Einstieg

Dieser Kurs wendet sich an Einsteiger, die sich mit der Bedienung und Verwendung des Computers vertraut machen wollen - sei es zu beruflichen Zwecken oder für den Privatgebrauch. Wir nehmen Berührungängste, finden Wege zur individuellen Nutzung und Einrichtung eines Windows PCs und erfahren was „unter der Haube“ steckt. Ein faszinierender Einblick in die Welt des Computers - spielend leicht gemacht und mit einem Augenzwinkern!

- Hardware und Software: Ein Überblick
- Bedienung der Windows-Benutzeroberfläche
- Org. von Datenträgern, Ordner und Dateien
- Einblick in die Office Programme (Word, Excel, PowerPoint)
A 32110 Ralf Jacob
5 x Di Euro 100,-
ab 24.05.11 19.00 - 20.30 Uhr
Raiffeisenbank Altomünster (Eingang Rückseite)

Der PC - das „geheimnisvolle“ Etwas

Neben den EDV-Grundlagen lernen Sie hier den „richtigen“ Umgang mit der Maus. Sie passen den Bildschirm ganz individuell nach Ihren Vorstellungen an, erstellen, speichern, kopieren und verschieben Dateien und Ordner. Sie begeben sich auf die Suche nach „verloren gegangenen Dateien“ und stellen diese wieder her.

A 32120 Doris Opitz
2 x Mo Euro 80,-
ab 14.03.11 14.00 - 17.00 Uhr
Seminarraum der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Internet und E-Mail

Jeder redet vom „Netz“, aber wenige wissen genau Bescheid. In diesem Seminar wird sich dies ändern. Bevor Sie Ihre Reise durch das Internet beginnen, erfahren Sie, was sich hinter Begriffen wie Browser, Provider, Zugangsberechtigung, Viren und Würmern verbirgt. Sie gehen mit verschiedenen Suchmaschinen auf Recherche und suchen sich vielleicht ein neues Kochrezept oder detaillierte Informationen über Ihr nächstes Reiseziel. Sie lernen interessante Seiten im „Netz“ kennen und laden sich kostenlose Bilder herunter, die Sie für die nächste Einladung / Kindergeburtstag verwenden können.

Sie wollen das herunter geladene Bild per E-Mail verschicken - kein Problem. Sie lernen E-Mails zu schreiben und zu beantworten, legen sich ein Adressbuch an und erstellen eine eigene Signatur.

A 32310 Doris Opitz
2 x Mo Euro 80,-
ab 28.03.11 14.00 - 17.00 Uhr
Seminarraum der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Kaufen und verkaufen mit eBay

Sie lernen, wie Sie sich bei eBay anmelden, damit Sie an Auktionen teilnehmen und Artikel kaufen bzw. verkaufen können. Wir werden „live“ einen Artikel einstellen und uns auf die Suche nach interessanten Angeboten machen. Außerdem schauen wir uns die Bewertungskriterien von Verkäufern näher an, um so die Seriosität feststellen zu können. Damit Sie wissen, was es „kosten“ wird, einen Artikel zu kaufen bzw. zu verkaufen, werden wir uns auch mit den entsprechenden Gebühren beschäftigen.

Für die Anmeldung bei eBay ist eine E-Mail-Adresse erforderlich (bitte bringen Sie diese E-Mail-Adresse mit).

A 32320 Doris Opitz
1 x Mo Euro 40,-
am 11.04.11 14.00 - 17.00 Uhr
Seminarraum der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Erstellen eines Fotobuches

Mit dem kostenlosen Programm Designer sind Sie in der Lage, auf einfachste Art und Weise ein ansprechendes Fotobuch zu gestalten. Sie können entweder auf eine Vielzahl an vorgefertigten Vorlagen zurückgreifen oder auch Ihre eigene Designvorlage für Ihr Fotobuch übernehmen.

Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse - geeignetes Bildmaterial wird gestellt

A 32410 Doris Opitz
1 x Mo Euro 40,-
am 02.05.11 14.00 - 17.00 Uhr
Seminarraum der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

**Gesundheit****Vorträge Gesundheit****Wasserbelebung - Vortrag**

Ist Wasserbelebung nun weit hergeholt oder steckt wirklich etwas dahinter?

Positive Erfahrungen von Bäckermeister Georg Mair und vielen Kollegen aus dem Ernährungsbereich.

A 40010 Georg Mair
1 x Sa Euro 7,50
am 19.03.11 15.00 - 16.30 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Gedächtnistraining mit allen Sinnen

Gedächtnistraining beginnt mit den Sinnen - da diese den Kontakt zur Außenwelt herstellen.

Sehen, hören, riechen, schmecken und fühlen sind wichtige Bereiche im Gedächtnistraining.

Wie können die Sinne zu einer „sinnvollen“ Speicherung der Informationen verhelfen?

Wie bewirkt die Sinneswahrnehmung eine Verstärkung der Erinnerungskraft?

Im Vortrag wird dies an vielen anregenden Beispielen/Übungen erklärt.

Anmerkung: Die Übungen zum Vortrag werden in Einzelarbeit oder in kleinen Gruppen durchgeführt - die Ergebnisse immer im Plenum zusammengetragen. Sie können nur profitieren!

Die Übungen sind zudem einfach im Alltag anzuwenden.

A 40020 Sybille Licht
1 x Di Euro 7,50
am 15.03.11 19.00 - 20.00 Uhr
Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe

Allergien -**Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)**

Allergien und Heuschnupfen sind gerade im Frühling häufige Leiden.

In dem Vortrag wird die besondere Sichtweise der TCM auf die Behandlung von Allergien und Heuschnupfen dargestellt.

Heilpraktiker Franz Willibald stellt Ursachen und Therapiemöglichkeiten mit Akupunktur und Kräutertherapie vor.

Teilnehmerzahl begrenzt!
A 40030 Franz Willibald
1 x Di Euro 2,50
am 22.03.11 19.00 - 20.00 Uhr
Naturheilpraxis Franz Willibald, Pipinsriederstr. 19

Rückenschmerzen -**Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)**

Schmerzen in den verschiedenen Bereichen des Rückens sind in unserer heutigen Zeit keine Seltenheit mehr.

In dem Vortrag wird die besondere Sichtweise der TCM auf die Behandlung von Rückenschmerzen dargestellt.

Heilpraktiker Franz Willibald stellt Ursachen und Therapiemöglichkeiten mit Akupunktur, Tuina-Massage, Schröpfen, GuaSha und Kräutertherapie vor.

Teilnehmerzahl begrenzt!
A 40040 Franz Willibald
1 x Mi Euro 2,50
am 11.05.11 19.00 - 20.00 Uhr
Naturheilpraxis Franz Willibald, Pipinsriederstr. 19

Wenn's zwick und zwackt:**Schmerzen im Bewegungsapparat**

Ob es das Kreuz mit dem Kreuz ist, das Knie, das schmerzt oder die abgenutzte Bandscheibe: kann da die Naturheilkunde noch helfen? Was ist die Dornmethode und - was kann sie? Es werden die Möglichkeiten der Breuss-Massage aufgezeigt und erklärt, wo die Akupunktur uns helfen kann. Schmerzen im Bewegungsapparat müssen nicht sein, lassen Sie sich von der Naturheilkunde überzeugen.

A 40050 Petra Mählich
1 x Mo Euro 7,50
am 21.03.11 19.30 - 21.00 Uhr
Betreutes Wohnen, Bahnhofstraße 20 (Wintergarten)



**Stecken Sie den Kopf
nicht in den Sand -
vorsorgen ist
besser als heilen!**

Bachblütentherapie bei Kindern -**hilft dem Kind, sich selbst zu helfen!**

Ob im Kindergarten, Vorschule oder Schule - unsere Kinder durchleben schon viele Situationen, in denen sie mit Ängsten, Druck und sozialen Konflikten konfrontiert werden. Das eine Kind träumt zu sehr, das andere ist zu aktiv und fordernd. Kein Kind passt in eine Schublade, jedes ist anders und doch müssen sie alle eine gewisse „Norm“ erfüllen. Können hier Bachblüten dem Kind, den Eltern und damit der ganzen Familie helfen? Was sind das überhaupt für Blüten? Wie wirken sie und wo sind ihre Grenzen?

A 40060 Petra Mählich
1 x Mo Euro 7,50
am 02.05.11 19.30 - 21.00 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Einkaufstraining - wissen was drin ist

Anschaulich erfahren Sie an diesem Abend, wie die Zutatenliste gelesen wird, welche Zusatzstoffe sich in den Lebensmitteln verbergen und wie Sie bewusst einkaufen gehen können. Wir betrachten auch, ob Werbeaussagen halten, was sie versprechen.

A 40080 Marlis Schwän
1 x Di Euro 7,50
am 28.06.11 18.30 - 20.00 Uhr
Treffpunkt: Edeka - Neukauf, Altomünster

Medizin**Erste Hilfe bei Notfällen im Säuglings- und Kleinkindalter**

Dieser Kurs richtet sich vor allem an Mütter, Väter, Erzieher.

A 41010 Malteser Hilfsdienst
3 x Mi Euro 35,-
ab 30.03.11 19.00 - 21.30 Uhr
Schule, Zi. 412

Körperpflege . Wellness**Natürliche Pflanzenölseife - ein reines****Vergnügen!**

Die Herstellung duftender Seife in der eigenen Küche ist keine Zauberei, sondern ein kreatives Hobby für moderne Seifensiederinnen. Wir probieren im Kurs verschiedene Rezepte und Herstellungsmethoden aus.

Bitte mitbringen: 2 (mögl. rechteckige) 500 ml Plastikbehälter (Margarine, Eis) Gummihandschuhe, Schürze, Schutzbrille (oder Skibrille) Materialkosten 5,- Euro

A 42010 Jutta Bauer
1 x Mo Euro 8,-
am 11.04.11 19.00 - 22.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214

Herstellen von Cremes und Salben

Lernen Sie die Vorzüge einer selbst hergestellten Salbe kennen und schätzen. Herstellen von Cremes und Salben mit den Zusätzen von ätherischen Ölen und Urnturen.

Bitte mitbringen: Brotzeit für Mittagspause, Dose, großes Marmeladenglas, Materialkosten 10,- bis 15,- Euro

A 42020 Petra Sibylle Herber
1 x Sa Euro 15,-
am 21.05.11 11.00 - 16.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214



Torten backen leicht gemacht

Bitte bringen Sie einen eigenen Tortenboden mit, der dann nach Ihrer Wahl mit Creme oder Sahne gefüllt wird. Sie bekommen Anregungen und Tricks, wie Ihre Torte in Zukunft gelingt.

Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Schürze, verschließbare Behälter, Kopfbedeckung und einen eigenen Tortenboden

A 43010 Georg Mair
1 x Sa Euro 20,-
am 21.05.11 14.00 - 18.00 Uhr
Bäckerei Mair



Kochkurs „Spargel“

Alles rund um den Spargel, weiß oder grün, dick oder dünn. Wir bereiten ausgefallene Highlights aus dem Königsgemüse zu. Wir werden verschiedene Variationen in diesem Kochkurs probieren und kochen ein 3-Gänge-Menü. Abgerundet wird das Ganze mit einer selbstgemachten Sauce Hollandaise.

Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Schürze, verschließbare Behälter, Getränk, Materialgeld ca. 7,- Euro

A 43020 Ralf Prietzsch
1 x Di Euro 13,-
am 10.05.11 18.00 - 21.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214

Indisch kochen

Indisches Essen ist ein Fest für die Sinne. Gemeinsam bereiten wir eine Linsensuppe, einen Hühnercurry mit Spinat, Basmatireis, Fladenbrot und ein süßes Dessert zu.

Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Schürze, verschließbare Behälter, Materialgeld 6,- Euro

A 43030 Stefan Gruner
1 x Sa Euro 20,-
am 19.03.11 14.00 - 18.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214

Japanisch kochen

Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Schürze, verschließbare Behälter, Materialgeld ca. 5,- Euro

A 43040 Chiaki Felber
1 x Di Euro 13,-
am 07.06.11 19.30 - 21.30 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214



Käse selbst herstellen

An diesem Vormittag stellen Sie Käse selbst her. Sie erfahren den ganzen Werdegang von der Milch über die Lagerung bis zum fertigen Käse. Die Quarkherstellung wird auch besprochen und vorgeführt. Der Preis beinhaltet Material und eine kleine Brotzeit.

Bitte mitbringen: Topf mit Deckel, der mindestens 3 Liter fasst, leerer Margarinebecher (500g), Kochlöffel, Geschirrtuch, Schürze, falls vorhanden: Joghurthermometer

A 43050 Gisela Huber
1 x Sa Euro 15,-
am 02.04.11 10.00 - 13.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214

Stephan Landgraf

Elektroanlagenbau

Euphemiaweg 3c
85250 Altomünster
Telefon 08254 / 2160
Telefax 08254 / 9329

Meisterbetrieb für

- Elektroinstallationen
- Antennenbau
- Telefonanlagen
- Elektroheizungen
- Steuerungsbau
- Elektrogeräte
- EIB-Fachbetrieb



- Wand- und Bodenfliesen
- Feinsteinzeug, Glas-, Metallfliesen
- Natursteinprodukte, auch Maßanfertigungen, Garten- und Terrassenplatten
- Bauchemie, Schienen etc.
- Profi-Werkzeug
- große Auswahl an Dekoren
- Verlegearbeiten

Besuchen Sie unsere Ausstellung



85250 Altomünster - Pipinsried, Hofstattstr. 8
in der ehemaligen Schreinerei Setzmüller

Tel.: 08254 / 996919
Fax: 08254 / 996920
eMail: info@FM-Fliesen.de
Internet: www.FM-Fliesen.de

Geschäftszeiten:
Mo - Fr 8.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-14.00 Uhr

Getränke

Weinseminar für Einsteiger

In diesem Seminar bekommen Sie einen ersten Einblick in die Welt der Weine aus der Toskana. Bei der Verkostung von ausgewählten Weiß- und Rotweinen erfahren Sie Wissenswertes über den Weinanbau und dessen Herstellung, sowie praktische Tipps zum Thema Lagern und Servieren.

A 43310 Christoph Huber
2 x Fr Euro 20,-
ab 20.05.11 19.30 - 21.30 Uhr
Raiffeisenbank Altomünster (Eingang Rückseite)



Bier brauen

Lust auf richtiges Bier mit Geschmack statt Einheitsplörre, die sich nur am Aufkleber unterscheiden lässt? Dann mach's doch selber! Brauherr René Schnotz braut mit Euch ein süßfiges Bier.

Leberkäse und Getränke sind im Preis inbegriffen.

Bierprobe am 17.4.2011
A 43320 René Schnotz
1 x So Euro 18,-
am 13.03.11 10.00 - 15.00 Uhr
Schule, Schulküche, Zi. 214





Entspannungstechniken

Workshop für Frauen - Frühling - Zeit des Neubeginns

Für alle, die mehr über sich erfahren möchten und zu mehr Lebensfreude, innerer Ruhe und Harmonie finden wollen. Nicht nur für die Natur beginnt jetzt ein neuer Zyklus des Wachstums, auch für uns ist jetzt eine gute Zeit, Neues zu beginnen. Ich möchte Sie einladen zu erspüren, für was Sie in Ihrem Leben in diesem Frühling den Samen legen möchten. Dieser Kurs ist abwechslungsreich mit Atemarbeit, Körperübungen, Fantasiereisen und Meditationen sowie Gesprächsrunden.

Bitte mitbringen: Iso-Matte, Decke und kleines Kissen

A 44010 Elisabeth Stadler
6 x Fr Euro 49,-
ab 04.03.11 19.00 - 21.00 Uhr
Unterzeitbach, Blumenstr. 13a

Entspannendes und

Spannendes rund um die Augen

Mit Tipps für die Arbeit am Computer - nicht nur für Brillenträger

Ist eine stärkere Brille die einzige Möglichkeit, etwas für meine Augen zu tun?

Dafür ist dieser Vormittag da und er ist gleichermaßen geeignet für Menschen mit Kurz- oder Weitsichtigkeit oder einfach stark beanspruchten Augen.

Mit Übungen und Meditationen lernen Sie die Augen zu entspannen. Sie können das Erlernte dann leicht zu Hause weiter anwenden.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Iso-Matte, kleines Kissen und Decke sowie ein schwarzes Tuch oder T-Shirt zum Abdecken der Augen.

Bitte keine Kontaktlinsen tragen!

A 44020 Elisabeth Stadler
1 x Sa Euro 20,-
am 26.02.11 09.00 - 12.00 Uhr
Unterzeitbach, Blumenstr. 13a

Bitte in Kasten (Kurse A 44030/A 44040 und A 44050)!

Japanisches Heilströmen (Jin Shin Jyutsu) ist eine jahrtausende alte Kunst zur Harmonisierung der körpereigenen Energien.

Durch das Berühren bestimmter Punkte auf dem Körper (über der Kleidung) werden Blockaden gelöst, die durch unsere alltäglichen Belastungen entstanden sind.

Dadurch wird eine tiefe Entspannung möglich und das körperliche und seelische Gleichgewicht wiederhergestellt.

Infoabend -

Japanisches Heilströmen

(Jin Shin Jyutsu)

Der Infoabend vermittelt erste Einblicke in die Grundlagen des Jin Shin Jyutsu, seine Einsatzgebiete und Wirkungsweise sowie erste, einfach zu erlernende Handgriffe, die der Selbsthilfe dienen.

A 44030 Gudrun Weymann
1 x Fr Euro 7,50
am 25.02.11 19.30 - 21.00 Uhr

Seminarraum 2 der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Kurseinheit 1 - Begleitung durch die Fastenzeit mit den 8 Fingerpositionen des JSJ

Gemeinsam begeben wir uns mit Unterstützung der 8 Fingerpositionen auf den Weg in die Stille, um loszulassen, was wir nicht mehr benötigen, und Raum zu schaffen für frische Energien und Impulse. Die Kursgebühr beinhaltet das Kursmaterial.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Schreibsachen

A 44040 Gudrun Weymann
4 x Fr Euro 55,-
ab 18.03.11 19.30 - 21.00 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Kurseinheit 2 - Eine Reise durch die 26

Energieschlösser

In diesem Kurs lernen Sie die Lage und Bedeutung der 26 Energieschlösser kennen, mit deren Hilfe Sie die Energieströme des Körpers unterstützen können.

Die Kursgebühr beinhaltet das Kursmaterial.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Schreibsachen
A 44050 Gudrun Weymann
3 x Fr Euro 55,-
ab 27.05.11 19.00 - 21.00 Uhr
Seminarraum 2 der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Klangentspannung mit Tibetischen Klangschalen, Monochord und Gong

Die Schalen auf dem und um den Körper spüren. Klangschalen laden ein zum Hineinspüren, sich berühren lassen von harmonischen Schwingungen, sich im Klang neu erfahren und ordnen, sich in der Stille erleben. Klangmassage nach Peter Hess.

A 44060 Erika Niedersteiner
1 x Sa Euro 16,-
am 19.03.11 14.30 - 16.00 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Yoga

Yoga am Vormittag

Dieser Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet! Yoga ist ein Jahrtausende altes Übungssystem zur Entfaltung der gesamten Persönlichkeit: Körperhaltungen (Asanas) stärken die Muskulatur, halten den Bewegungsapparat geschmeidig, harmonisieren Organe und Drüsen-systeme. Sie lehren uns, den Moment und uns selbst so anzunehmen, wie wir sind. Atemübungen (Pranayamas) steigern die Lebensenergie, Leistungsfähigkeit u. das allgemeine Wohlbefinden. Sie helfen den Körper, Atem u. Geist zu harmonisieren. Deine Atmung führt dich „wie ein roter Faden“ durch die gesamte Übungsstunde.

Tiefenentspannung (Shavasana) wirkt körperlich, mental und emotional lösend.

Bitte mitbringen: Decke, Yogamatte wenn vorhanden, Schal oder Gürtel, dicke Socken

A 44110 Sandra Simon
10 x Mo Euro 72,-
ab 28.02.11 10.00 - 11.30 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Ruhe und Entspannung durch Yoga

Dieser Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet.

Yoga als Jahrtausende alte Wissenschaft hat umfassende Wirkung auf den ganzen Körper und das innere Wohlbefinden. Yogaübungen werden mit gutem Erfolg in der Gesundheitsvorsorge eingesetzt, z. B. zur Pflege der Wirbelsäule. Durch regelmäßige Dehnung, Lockerung und Kräftigung aller Muskeln können sich Verspannungen in allen Körperbereichen sanft lösen. Atem- und Spannungsübungen harmonisieren und stärken das Nervensystem, so dass wir die Anforderungen des Alltags mit mehr Gelassenheit bewältigen können. So kann uns Yoga den Weg zu Gesundheit, innerer Ruhe und echter Lebensfreude zeigen. Höchstens 15 Teilnehmer!

Bitte mitbringen: warme Decke, dicke Socken, bequeme Kleidung, 4,- Euro Skriptgeld

A 44120 Margit Merfort
15 x Do Euro 108,-
ab 24.02.11 17.30 - 19.00 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
A 44130 Margit Merfort
15 x Do Euro 108,-
ab 24.02.11 19.10 - 20.40 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum

Kundalini-Yoga - für mehr Gesundheit und Lebensfreude im Alltag

Dieser Kurs richtet sich an Übende mit Vorkenntnissen, die die ganzheitlichen Techniken des Yoga vertiefen wollen. Zur Kräftigung der Muskulatur, mehr Lebensfreude und innerer Ausgeglichenheit für den Alltag.

Anregungen aus klassischen Yogatexten für Menschen n von Heute, achtsames Üben der Yoga-Stel-

lungen mit Variationen, und das Bewusstsein des Atems werden vertieft.

Die innere Haltung des Annehmens und Achters der eigenen Grenzen und trotzdem den Körper zu fordern und erkennen, was für Möglichkeiten in ihm stecken.

Bitte mitbringen: warme Decke, dicke Socken, bequeme Kleidung, Getränk

A 44140 Leonida Braun
10 x Mo Euro 72,-
ab 14.03.11 19.30 - 21.00 Uhr
Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe

Yoga für Kinder 7 bis 10 Jahre

Kinder machen Yoga mit Spaß, Fantasie und Rhythmus, wir erleben spannende Reisen ins Tierreich. Hier lernen die Kleinen spielerisch ihren Körper kennen. Bewegung, Kräftigung und Dehnung gepaart mit Koordinations- und Konzentrationsübungen steigern das Gefühl, im eigenen Körper zuhause zu sein. Mit einer abschließenden Entspannung und leichten Atemübungen wird das Gruppenerlebnis abgerundet. Für Ausgeglichenheit, Freude und Selbstbewusstsein in den ersten Jahren. Schnupperstunde für einen Unkostenbeitrag von 5,- Euro möglich!

Bitte mitbringen: warme Decke, dicke Socken, bequeme Kleidung

A 44160 Leonida Braun
8 x Do EUR 44,-
ab 17.03.11 15.30 - 16.30 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum

Tai Chi . Qi Gong

Tai Chi

Tai Chi ist eine Verbindung von Meditation, ganzheitlicher Gesundheitsübung und innerer Kampfkunst. Wer Tai Chi übt, wird geschmeidig wie ein Kind, stark und gesund wie ein Holzfäller und gelassen wie ein Weiser. In den asiatischen Ländern wird diese Therapieform der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) seit Jahrtausenden praktiziert. Sie umfasst neben Bewegung auch Meditationen und Atemübungen. Das verhilft nicht nur zu einem verbesserten Körperbewusstsein, sondern vor allem zur Reduzierung von Stress, Nervosität, Gelenk- und Rückenbeschwerden, Bluthochdruck und Erschöpfungszuständen.

Bitte mitbringen: Yogamatte, dicke Socken, bequeme Kleidung

A 44210 Anja Bichler
8 x Fr Euro 50,-
ab 25.02.11 18.00 - 19.00 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Tai Chi - Folgekurs

wie Kurs A 44210

Bitte mitbringen: Yogamatte, dicke Socken, bequeme Kleidung

A 44220 Anja Bichler
8 x Fr Euro 50,-
ab 13.05.11 18.00 - 19.00 Uhr
Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Die Kunst des Qi Gong - Ein Kurs für Erwachsene jeden Alters

Möchten Sie gern gesund sein - körperlich, emotional und seelisch? Möchten Sie Ihre Vitalität steigern, so dass Ihnen Freizeit und Arbeit wirklich Freude machen? Dieser Kurs bietet Ihnen Übungen, wie Sie all das und mehr noch mit Qi Gong erreichen können. Qi Gong ist die Kunst des Energietrainings. Vorkenntnisse im Qi Gong werden nicht vorausgesetzt. Sie werden Schritt für Schritt zu allen wichtigen Aspekten des Qi Gong hingeführt und lernen mit Ihrer eigenen Geschwindigkeit und nach Ihren eigenen Bedürfnissen. Alle Übungen werden individuell angepasst, daher eignet sich dieser Kurs für jedes Alter und auch für „Sportmuffel“! Der Kurs findet 14-tägig statt!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung mit weichen Sportschuhen oder barfuß, eine Decke, ein kleines Kissen und viel zu trinken (keinen Saft!)

A 44230 Marcus Roos
9 x Mo Euro 59,-
ab 28.02.11 17.45 - 19.15 Uhr
Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe



Gymnastik . Fitness

Gymnastik allgemein

Fit mit kid

Lust auf Fitness mit Pilates, Ausdauertraining und Stretching?

Sie gönnen sich ein Stück Lebensqualität ohne ein schlechtes Gewissen zu haben, die Kleinen (bis 2 J.) können einfach mitgebracht werden!

Schwerpunkte sind:

- ein ausgewogenes Programm mit vielen Elementen von Pilates wird Sie schnell begeistern und Ihre Fitness steigern

- die Kleinen können gelegentlich mit in die Übungen eingebunden werden oder spielen neben uns

- das Programm wird dem Leistungsstand der Gruppe angepasst und kontinuierlich gesteigert

- Wohlbefinden, ein gesunder Rücken, Zufriedenheit mit dem eigenen Körper

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Isomatte

für das Kind: 1 bis 2 Lieblingsspielsachen, evtl. Getränk (keine Speisen!)

A 45010 Gertraud Schmerer

10 x Mi Euro 52,-

ab 23.03.11 10.30 - 11.15 Uhr

Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Ausdauertraining und Muskelkräftigung - Vormittag-

In dieser Stunde werden mit und ohne Hilfsmittel alle Hauptmuskelgruppen, die an der Haltung des Skelettes beteiligt sind, durch gezielte Bewegungen und deren intensive Übung aktiviert und trainiert. Die Wahrnehmung und Aufrechterhaltung der richtigen Körperhaltung wird gefördert und Haltungsschäden bewusst vorgebeugt. Es handelt sich um Präventionsmaßnahmen nach § 20 des Sozial-Gesetzbuches (SGB) V.

Bitte mitbringen: feste Turnschuhe, Gymnastikunterlage, Handtuch, Getränk

A 45020 Svenja Ostermeir

9 x Fr Euro 49,-

ab 25.02.11 09.30 - 10.30 Uhr

Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

A 45030 Svenja Ostermeir

8 x Fr Euro 44,-

ab 20.05.11 09.30 - 10.30 Uhr

Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Beckenbodengymnastik

Der Beckenboden, eine weithin unbekanntete Körperregion, ist mitverantwortlich für unser Körpergefühl, unsere Haltung, für unser inneres und äußeres Erscheinungsbild. Hat der Beckenboden zu wenig Kraft, kommt es oft zu Senkungen von Gebärmutter oder Scheidewänden, zur Erschlaffung der Schließmuskeln von Harnröhre und After, zur Inkontinenz. Mit gezielter Gymnastik lässt sich der Beckenboden so gut stärken, dass sich Beschwerden erheblich bessern oder ganz verschwinden.

Es handelt sich um Präventionsmaßnahmen nach § 20 des Sozial-Gesetzbuches V.

Bitte mitbringen: Gymnastikunterlage, bequeme Kleidung

A 45040 Andrea Lehmann

10 x Di Euro 52,-

ab 15.03.11 10.15 - 11.00 Uhr

Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Wirbelsäulengymnastik und Ganzkörpertraining mit dem Gymnastikball

Mit dem Gymnastikball Spaß an der Bewegung. Der Ball ist durch seine speziellen Eigenschaften wie kein anderes Gerät in der Lage, Bewegungen zu fordern und zu fördern. Er fördert z. B. Fertigkeiten, die für ein optimales Bewegungsverhalten wesentlich sind. Reaktion, dynamische Stabilisation, Mobilisation und Ausgleich von Muskeldysbalancen. Endlich Kräftigungs- und Dehnungsübungen, die Spaß machen. Die vhs Altomünster stellt Bälle zur Verfügung.

Es handelt sich um Präventionsmaßnahmen nach § 20 des Sozial-Gesetzbuches V.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung

A 45050 Andrea Lehmann

10 x Di Euro 52,-

ab 15.03.11 11.00 - 11.45 Uhr

Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof



Entspannung

Entspannungsverfahren sind Verfahren zur Verringerung körperlicher und geistiger Anspannung oder Erregung. Körperliche Entspannung und das Erleben von Gelassenheit, Zufriedenheit und Wohlbefinden sind eng miteinander verbunden. Entspannungsverfahren werden in der Psychotherapie und zur Psychohygiene genutzt.

Für die Übung der Entspannungsverfahren gibt es ritualisierte Settings, in denen eine bestimmte Zeitdauer der Übung mit festgelegten Übungsphasen, eine bestimmte körperliche Haltung, zumeist Sitzen oder Liegen, und die Konzentration auf bestimmte Vorstellungen oder Empfindungen vorgegeben werden.

Bei den Entspannungsverfahren werden die Reflexfähigkeit vermindert, die peripheren Gefäße erweitert, die Herzfrequenz verlangsamt, der arterielle Blutdruck gesenkt, der Sauerstoffverbrauch reduziert, die Hautleitfähigkeit verringert und zentralnervös die hirnelektrischen und neurovaskulären Aktivität verändert. Auf der psychologischen Ebene wird in der Entspannungsreaktion Gelassenheit, Zufriedenheit und Wohlbefinden erlebt und die Konzentrationsfähigkeit und Differenzierungsfähigkeit der körperlichen Wahrnehmung ist verbessert.

Alle Entspannungsverfahren zielen durch häufiges Wiederholen der Entspannungsreaktion auf eine Bahnung und Stabilisierung derselben im Zentralnervensystem ab. Je länger ein Entspannungsverfahren geübt ist, also je öfter und stärker die Entspannungsreaktion wiederholt wurde, desto schneller und leichter kann sie auf Grund von Konditionierungsprozessen im Alltag aktiviert werden. Eine kurze Selbstinstruktion oder eine kleine bewusste körperliche Veränderung können dann, selbst in Stresssituationen, schnell beruhigend wirken.

Die Entspannungsreaktion steht im Gegensatz zur Stressreaktion. Beide Reaktionen unterliegen psychophysiologischen Prozessen in der Wechselwirkung zwischen psychischen Vorgängen und körperlichen Funktionen. Manche Entspannungsverfahren, wie zum Beispiel die progressive Muskelentspannung, nutzen stärker die Möglichkeit durch Veränderung körperlicher Funktionen auf psychische Vorgänge Einfluss zu nehmen, während andere Entspannungsverfahren, wie zum Beispiel das autogene Training, stärker die Möglichkeit nutzen, durch Veränderungen psychischer Vorgänge die körperlichen Funktionen zu beeinflussen. In beiden Vorgehensweisen kann sich der Übende über die Zusammenhänge zwischen seinen körperlichen Empfindungen und seinen Bewusstseinszuständen bewusster werden.

In der Übung eines Entspannungsverfahrens lernt der Übende seine Gedanken und seinen Körper bewusst zu beeinflussen. Eine in dieser Weise bewirkte Steigerung des Wohlbefindens und Linderung oder bessere Bewältigung von Beschwerden stärkt das Erleben von Selbstwirksamkeit, Selbstkontrolle und Selbstkompetenz. (nach einem Wikipedia-Text)

Neumeister + Söhne

GmbH

Glas- und Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

zuverlässig - flexibel - preiswert

- Markisen-, Sanitär-, Baureinigung
- Schwimmbad - Saunareinigung
- Hochdruckreinigung von Dächern, Dachrinnen, Terrassen, Garagen- und Grundstückszufahrten
- Gehweg- und Treppenreinigung
- Bodenversiegelung
- Grundreinigungen
- Industriereinigung
- Sonderreinigungen jegl. Art
- Schmutzfangmattenservice
- Verkauf von Reinigungsbedarf und WC-Hygieneartikeln

Wittelsbacher Str. 7

85250 Altomünster

Telefon 08254 - 9975394

Wirbelsäulengymnastik

Wirbelsäulengymnastik am Morgen

Rückenschmerzen müssen kein Schicksal sein. In diesem Kurs sollen durch gezielte Kräftigungs-, Dehnungs- und Mobilisationsübungen vorhandene Spannungen abgebaut werden. Durch Freude an Bewegungen soll möglichen Beschwerden vorgebeugt werden. Des weiteren werden wirbelsäulenfreundliches Verhalten sowie ein ganzheitliches Körpergefühl erarbeitet. Wohltuende Entspannungsverfahren ergänzen die Kursstunde.

Es handelt sich um Präventionsmaßnahmen nach § 20 des Sozial-Gesetzbuches V.

A 45110 Jutta Fuhrmann

10 x Do Euro 52,-

ab 20.01.11 09.00 - 09.45 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum

Wirbelsäulengymnastik am Morgen

Es handelt sich um Präventionsmaßnahmen nach § 20 des Sozial-Gesetzbuches V.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Gymnastikunterlage

A 45120 Jutta Fuhrmann

8 x Do Euro 42,-

ab 05.05.11 09.00 - 09.45 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum

Wirbelsäulengymnastik am Abend

Unterstützende Gymnastik für die Wirbelsäule. An diesem Kurs kann jeder teilnehmen, sofern keine akuten Rückenbeschwerden vorliegen. Es handelt sich um Präventionsmaßnahmen nach § 20 des Sozial-Gesetzbuches V.

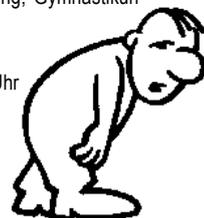
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Gymnastikunterlage

A 45130 Astrid Prox

10 x Mi Euro 52,-

ab 02.03.11 18.15 - 19.00 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum





Elektroinstallation sämtliche Stark- und Schwachstrom-Anlagen

Martin Lapperger Telefon 08254 - 769
 Bgm.-Keller-Str. 8 Telefax 08254 - 1825
 85250 Altomünster



Gartenstraße 7
 85250 Wollmoos
 Telefon 0 82 54 / 82 75
 Telefax 0 82 54 / 4 69



- Ziergehölze
- Koniferen
- Heckenpflanzen
- Obstgehölze
- Rosen
- Stauden
- Rhododendron

Geschäftszeiten:
 Mo - Fr 08:00 - 12:00 h u. 13:30 - 18:00 h
 Sa 08:00 - 12:00 h

Tassen . . .
 Mousepads . . .
 Kissen . . .
 Textilien uvm.
 mit ihrem Motiv/Foto
 bedruckt . . .



- XXXL**
- > Poster/Plakate
 - > Banner/Planen
 - > Aufkleber
 - > Schilder
 - > Leinwand/Canvas
 - > Roll-Ups
 - > Riesenkalender

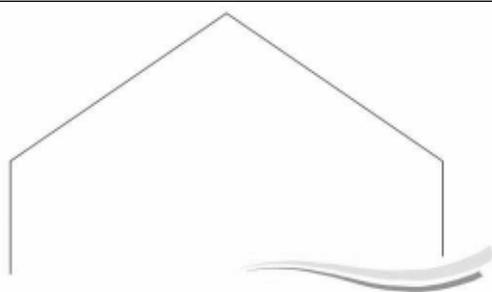
- > Flyer, Plakate, Magazine
- > Formulare von A bis Z
- > Kalender aller Art . . .
- > Logo-Design, Stempel, Papierverkauf
- > Bindungen, Laminierungen, Kopien >>>

Wir drucken auf ALLES.

LESTi>Druck
 Altomünster

. . . alles was bedruckt oder beschriftet werden kann im In- und Outdoor-Bereich.

LESTi>Druck Telefon : 08254-8334
 - Franz Lesti - Telefax : 08254-9425
 Kirchenstraße 9 Mobil : 0172-3793061
 D-85250 Altomünster eMail : lesti-druck@t-online.de
 Internet : www.LESTi-Druck.de



LebensRaum
 architektur + umwelt

Architekten Talangerstraße 6 a
 85250 Altomünster
Klaus Fröhlich
 Dipl.-Ing. (FH) Tel. (08254) 41 87 20
 Fax (08254) 41 87 23
Markus Behr
 Dipl.-Ing. lebensraum@architekturundumwelt.de

Lebensqualität durch individuelle und bedarfsgerechte Planungskonzepte

Gebäudeplanung

- ☐ Wohngebäude
- ☐ Industriebauten
- ☐ Umbau/Sanierung

Gesundheitsschutz

- ☐ Sigekoordination
- ☐ Sigeplan
- ☐ Baubiologie

Energieberatung

- ☐ Energiekonzepte
- ☐ Energieausweis
- ☐ Wohn-/Nichtwohngebäude

Klosterladen
 Altomünster

St. Alto Hof 4,
 Telefon 08254 / 94533
 G. Bachhuber 08254 / 17 83
 B. Graf 08254 / 87 30

- Kerzen,
- Bücher,
- Devotionalien,
- Altomünsterer Rosenkränze,
- fair gehandelte Produkte ...

Öffnungszeiten: Do 8:30 – 12:00 h und 14:00 – 18:00 h
 Fr 8:30 – 12:00 h und 14:00 – 18:00 h
 Sa 8:30 – 12:00 h und So 13:30 – 16:00 h

Pilates



Rückenfit mit Pilates - Kurs für Anfänger

Fördere deine Gesundheit mit dieser sanften Trainingsmethode, Pilates ist ein kraftvoll-dynamisches Ganzkörper-Training, das Atemtechnik, Kraftübungen, Koordination und Stretching kombiniert - alles in harmonischen, fließenden Bewegungen. Belohnt wird der Einsatz mit einem wohlgeformten Körper, einer mentalen Gelassenheit und mehr Energie im Alltag.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte

A 45210 Gertraud Schmerer
10 x Mi Euro 58,-
ab 23.03.11 09.30 - 10.15 Uhr

Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Pilates für Fortgeschrittene

Haltungs- und Stabilisationskurs, der auf Abstimmung von Geist und Körper basiert und natürliche und somit normale Bewegungen wieder herstellt. Schwach gewordene Muskeln werden gekräftigt, verkürzte Muskeln werden gedehnt. Der Körper wird kräftiger, flexibler und ausdauernder, weil das muskuläre Gleichgewicht wieder funktioniert. Nicht für Akutpatienten!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Kopfkissen

A 45220 Danilo Weber
10 x Di Euro 58,-
ab 01.02.11 20.15 - 21.00 Uhr

Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe

Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene

wie Kurs A 45220

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Kopfkissen

A 45230 Danilo Weber
10 x Mi Euro 58,-
ab 02.02.11 20.15 - 21.00 Uhr

Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe

Pilates für Fortgeschrittene

wie Kurs A 45220

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Kopfkissen

A 45240 Danilo Weber
10 x Mi Euro 58,-
ab 02.02.11 21.00 - 21.45 Uhr

Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe

Pilates Refresher-Kurs

Haltungs- und Stabilisationskurs, der auf Abstimmung von Geist und Körper basiert und natürliche und somit normale Bewegungen wieder herstellt. Schwach gewordene Muskeln werden gekräftigt, verkürzte Muskeln werden gedehnt. Der Körper wird kräftiger, flexibler und ausdauernder, weil das muskuläre Gleichgewicht wieder funktioniert. Nicht für Akutpatienten!

Es handelt sich um Präventionsmaßnahmen nach § 20 des Sozial-Gesetzbuches V.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Kopfkissen

A 45250 Uwe Damm
10 x Mo Euro 58,-
ab 21.02.11 19.30 - 20.15 Uhr

Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Pilates für Fortgeschrittene

wie Kurs A 45250

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Kopfkissen

A 45260 Uwe Damm
10 x Mi Euro 58,-
ab 23.02.11 19.30 - 20.15 Uhr

Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe

A 45270 Uwe Damm
10 x Do Euro 58,-
ab 24.02.11 19.30 - 20.15 Uhr

Großer Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Kulturspiegel Altomünster

Ausgabe 36, Februar 2011

Power-Kurse

Aerobic 1

Wir machen: „All in one“. Wie der Name schon sagt, von allem etwas: Fatburner, Bodystyling, Stretching: Herz-, Kreislauftraining kombiniert mit Muskelkräftigungsphasen.

Bitte mitbringen: Gymnastikunterlage, bequeme Sportkleidung, Turnschuhe
A 45310 Rita Lubgan
15 x Mo Euro 77,-
ab 21.02.11 17.45 - 18.45 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum

Aerobic 2

wie Kurs A 45310

Bitte mitbringen: Gymnastikunterlage, bequeme Sportkleidung, Turnschuhe
A 45320 Rita Lubgan
15 x Mo Euro 77,-
ab 21.02.11 18.45 - 19.45 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum

Bodystyling am Abend

Möchten Sie etwas für das Wohlbefinden Ihres Körpers tun? Versuchen Sie es einmal mit Bodystyling. Bei schwungvoller Musik kräftigen wir unsere Hauptmuskulgruppen, insbesondere arbeiten wir an den Problemzonen: Bauch/Beine/Po. Mit dem Stretchingteil, der das Dehnen der trainierten Muskelgruppen beinhaltet, klingt dann die Stunde aus.

Bitte mitbringen: feste Turnschuhe, Gymnastikunterlage, Getränk

A 45330 Brigitte Hermann
15 x Mi Euro 80,-
ab 02.02.11 20.15 - 21.15 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum



Bodyforming am Abend

Mit einem Aufwärmtraining beginnen wir. Danach werden Schultern, Rücken, Po, Arme und Beinmuskeln gestärkt und gekräftigt. Hanteln, Thera-Bänder und Bälle helfen uns dabei. Entspannungs- und Dehnungsübungen runden die Stunde ab. Ein effektives Ganzkörpertraining bei flotter und auch ruhiger Musik.

Bitte mitbringen: Isomatte, Sportkleidung, Getränk

A 45340 Beate Boosz
15 x Mo Euro 77,-
ab 21.02.11 20.05 - 21.05 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum

Sport + Spiel

Wassersport

Aqua Fitness

In südländischem Flair, bei einer Wassertemperatur von 32° C, teils unter Einsatz von fetziger Musik und verschiedenen Trainingsgeräten werden wir gelenkschonend und kreislaufanregend üben. Spielend wird die Muskulatur gekräftigt, die Ausdauer gesteigert und der größtmögliche Nutzen aus dem Wasserwiderstand gezogen.

Der Eintrittspreis ist in der Kursgebühr enthalten. In Zusammenarbeit mit der vhs-Schwabhausen.

A 46010 Evelyn Ladicha
10 x Do Euro 95,-
ab 17.03.11 10.00 - 11.00 Uhr

„blubb“ pool + spa, Marktplatz 5, Markt Indersdorf

A 46020 Evelyn Ladicha
10 x Fr Euro 95,-
ab 08.04.11 10.00 - 11.00 Uhr

„blubb“ pool + spa, Marktplatz 5, Markt Indersdorf

Sanfte Wassergymnastik und Schwimmen für die Generation ab 65 Jahren

Unter Berücksichtigung körperlicher Einschränkungen, wie z.B. Gelenk- oder Rückenbeschwerden, nutzen wir die angenehme Wassertemperatur von 32° C für schonende Bewegungsübungen des gesamten Bewegungsapparates und es bleibt außerdem Zeit zum Schwimmen und Entspannen.

A 46030 Evelyn Ladicha
10 x Do Euro 95,-
ab 17.03.11 09.00 - 10.00 Uhr
„blubb“ pool + spa, Marktplatz 5, Markt Indersdorf

Walking - Jogging

Nordic Walking am Abend

Nordic Walking ist eine gesunde und gelenkschonende Sportart, die für alle Altersgruppen geeignet ist und zum allgemeinen Wohlbefinden beiträgt. Wir gehen in der freien Natur mit speziellen Stöcken, durch deren Einsatz der Bewegungsapparat entlastet wird und gleichzeitig zur Beinmuskulatur auch die gesamte Oberkörper- und Armmuskulatur trainiert wird. Dadurch wird das Herz-Kreislauf-System mehr gefordert, die Ausdauer und Leistungsfähigkeit verbessert und die Koordination geschult. Die mittlere Belastungsintensität beim Nordic Walking fördert den Energiestoffwechsel durch Fettverbrennung.

Bitte mitbringen: Bequeme Sportschuhe, dem Wetter angepasste Kleidung. Info zum Kauf Ihrer Nordic Walking-Stöcke erhalten Sie bei Brigitte Hermann, Tel. 08254/997575. Sie können auch nach vorheriger Rücksprache Stöcke ausleihen.

A 46110 Brigitte Hermann
6 x Do Euro 45,-
ab 05.05.11 19.00 - 20.30 Uhr
Treffpunkt: Schule, Faberweg

Nordic Walking-Auffrischkurs

Bitte fragen Sie bei der vhs Altomünster an, Tel. 08254/2462!

Ballsport

Sport und Spiel für Familien

Zeigt Mama und Papa was Ihr Euch traut!

Für Familien und Schulkinder mit mindestens 1 Elternteil, auch für Jugendliche interessant! Wir machen Ballspiele, Geschicklichkeits- und Hindernisparcours.

Termine: 12.02./26.02./19.03./02.04./07.05./21.05.2011

Bitte mitbringen: Sportbekleidung, Turnschuhe

A 46410 Christoph Lange
6 x Sa Euro 30,-
ab 12.02.11 16.00 - 18.00 Uhr
Turnhalle, Altomünster, Faberweg

Selbstverteidigung

AI KI DO für Mädchen und Buben 6-12 Jahre

AI KI DO ist eine moderne Art der Selbstverteidigung, die in einer Gesellschaft, die auch unter Kindern immer gewaltbereiter wird, Möglichkeiten bietet, sich gegen Stärkere zu wehren, ohne dass gleich geschlagen oder getreten werden muss! Dreh- und Kreisbewegungen erzeugen körperliche Fitness und trainieren die Reflexe. Partnerübungen schulen Durchsetzungsvermögen und Selbstbewusstsein. Gemeinsame Gruppendynamik erzeugt sozial kompetentes Handeln.

Bitte mitbringen: Trainingsanzug, barfuß und viel zu trinken

A 46510 Marcus Roos, Angelika Nitsche
9 x Mo Euro 45,-
ab 21.02.11 16.30 - 17.30 Uhr

Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe

AI KI DO für Mädchen und Buben 6-12 Jahre - Folgekurs

wie Kurs A 46510

Bitte mitbringen: Trainingsanzug, barfuß und viel zu trinken

A 46520 Marcus Roos, Angelika Nitsche
9 x Mo Euro 45,-
ab 16.05.11 16.30 - 17.30 Uhr

Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe



BETON & STEIN ABERL STEINHANDEL und VERLEGE GmbH

**Bundesweit tätiges Fachunternehmen
für Natur- und Betonwerkstein
- Großflächenverlegung -**

FRIEDHOFSTRASSE 14
85250 ALTOMÜNSTER

TEL. 08254/998 99-0
FAX 08254/998 999

Kultur

Bitte in Kasten: Kurs A 50010 und A 50020 + Vorspann Literaturabende!
Literaturabende

Gemeinsam mit dem Museums- und Heimatverein führt die vhs in diesem Semester die Literaturabende weiter.

Sie finden von 19.30 bis 21.30 Uhr im Kapplerbräu statt und werden von Herrn Prof. Dr. Wilhelm Liebhart geleitet.

Die Nacht in der Literatur

A 50010	Prof. Dr. Wilhelm Liebhart
1 x Fr	Euro 5,-
am 11.02.11	19.30 - 21.30 Uhr

Kapplerbräu, Altomünster

Der Schriftsteller Joseph Bernhart

A 50020	Gerhard Gerstenhöfer
1 x Fr	Euro 5,-
am 11.03.11	19.30 - 21.30 Uhr

Kapplerbräu, Altomünster

Konzert

Klaviergeheimnisse Teil 2

Gesprächskonzert mit Markus Kreul
Termin wird bekannt gegeben!

Foto . Video

Künstlerische Fotografie

In diesem Kurs werden Ihnen Grundlagen der Bildgestaltung vermittelt. Bitte bringen Sie Ihre Fotos mit, wir werden diese gemeinsam besprechen.

A 51010	Silvia Kirchhof
1 x Do	Euro 18,-
am 07.04.11	19.00 - 21.00 Uhr

Museumsgalerie, St. Birgittenhof 2

Malen . Zeichnen

Bitte diesen Kurs „Kunstgeschichte“ hervorheben (52010 und 52015)!

„Das soll Kunst sein? Das kann doch jeder!“ sind häufige Bemerkungen angesichts moderner Kunst. Als Weiterentwicklung des Impressionismus entstanden in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts viele neue Kunstströmungen: u. a. der Fauvismus, der Expressionismus, der Kubismus und der Surrealismus. In der Pinakothek der Moderne werden wir anhand einiger ausgewählter Werke die stilistischen Merkmale dieser modernen Kunstströmungen erarbeiten. Wir werden lernen, dass jedes Bild ein Spiegel seiner Zeit und der Persönlichkeit des Künstlers war und ist. Wir wollen die Bilder gemeinsam beschreiben und der Frage nachgehen, warum das große Kunst ist und ob wirklich „jeder das kann“.

An einem Folgetermin werden wir eines der besprochenen Bilder abmalen, um das Gesehene zu vertiefen und um selbst einmal „expressiv“ mit Farbe und Pinsel zu experimentieren.

Der Kurs besteht aus Museumsbesuch und Malkurs:

Kunstgeschichte für Kinder „Das kann doch jeder“ - für Kinder im Grundschulalter

Besuch der Münchner Pinakothek der Moderne
Bitte mitbringen: ausreichend Brotzeit und Getränke, die Kursgebühr beinhaltet Bahnticket, Museums-Eintritt und Führung im Museum

A 52010	Kerstin Renhak
1 x So	Euro 12,-
am 27.03.11	12.30 - 18.17 Uhr

Treffpunkt: am Bahnhof Altomünster

Malkurs in Altomünster

Bitte mitbringen: Malkittel, die Kursgebühr beinhaltet Keilrahmen, Acrylfarben, Pinsel

A 52015	Kerstin Renhak
1 x Fr	Euro 10,-
am 01.04.11	15.30 - 17.30 Uhr

Schule, Zeichensaal, Zi. 010

Acrylmalen für Kinder 6 - 10 Jahre

Hast du Lust, richtig tolle Bilder auf Leinwand zu malen?

Ich zeige dir Tricks, wie du dein Bild räumlich darstellen kannst, was du mit den Farben bewirken kannst, wie Farben gemischt werden.

Wenn du deine Malkenntnisse ausbauen möchtest und auch daran interessiert bist, was und wie die berühmten Künstler und Künstlerinnen im 20. Jahrhundert gemalt haben, bist du hier richtig.

Bitte mitbringen: 12,50 Euro Materialgeld

A 52020	Silvia Kirchhof
5 x Sa	Euro 75,-
ab 05.03.11	14.00 - 16.00 Uhr

Museumsgalerie, St. Birgittenhof 2

Workshop Aquarellmalen - kreativ am Wochenende im Atelier

In diesem Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene werden verschiedene Aquarelltechniken erarbeitet + Grundbegriffe der Farbenlehre + Bildkomposition vermittelt.

Bitte mitbringen: Wenn vorhanden, Aquarell- oder Wasserfarben, Aquarellpapier oder -block, 2 Aquarellpinsel, etwa Nr. 10 + 20, Wassergefäß, Lappen, 1 Bleistift 2B + Knetradiergummi
Kursgebühr inklusive Pausengetränke!

A 52210	Brigitte von Puttkamer
2 x Fr	Euro 30,-
ab 06.05.11	15.00 - 18.00 Uhr

Kleinberghofen, Mühlbachstraße 8

Kunsth Handwerk . Handwerkskunst

Bitte Foto „Rock“ einfügen!

Nähen Sie Ihren eigenen Rock
In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie vom Schnitt bis zum fertigen Rock alles selber machen können. Die Dozentin bringt Schnitte und Stoffe mit, Sie können aber auch selber einen Schnitt (nicht zu kompliziert) und Stoffe mitbringen.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Materialkosten

A 53010	Fatima von Kaehne
---------	-------------------

2 x Sa	Euro 30,-
--------	-----------

ab 05.03.11	13.00 - 16.00 Uhr
-------------	-------------------

Schule, Zeichensaal, Zi. 010

Wochenendseminar: Modellieren (Wachs für Bronze)

für Anfänger, Fortgeschrittene und Profis.
Der bekannte Bildhauer, Konrad Hunger, wird Ihnen zuerst anhand verschiedener Materialien das Handwerk vermitteln. Anschließend können Sie eigene Ideen und Entwürfe unter seiner Anleitung umsetzen. Sie erfahren, wie die einzelnen Bearbeitungsschritte ablaufen und wie Formenbau funktioniert.

Auf 10 Teilnehmer/innen begrenzt!
Der Kurs findet in Zusammenarbeit mit der vhs Aichach-Friedberg statt.

Termine: Fr, 08.07.11:	16.00 bis 19.30 Uhr,
------------------------	----------------------

Sa, 09.07.11:	10.00 bis 18.00 Uhr,
---------------	----------------------

So, 10.07.11:	10.00 bis 16.00 Uhr mit individuellen Pausen
---------------	--

Bitte mitbringen: Material- und Werkzeugkosten: ca. 15,- bis 40,- Euro

A 53110	Konrad Hunger
---------	---------------

1 x Fr/Sa/So	Euro 117,-
--------------	------------

Termine + Uhrzeiten siehe oben

Blumenthal 1, Saal 1. Stock

Töpfern für Kinder

In besonderem Maße regt das Material Ton die Kreativität an. Hier können die Kinder nach eigenen Ideen keramische Gefäße, Türschilder, Mobile, Tiere und vieles mehr töpfern. Der Kurs ist ab 6 Jahren geeignet, die Teilnehmerzahl auf 8 TN begrenzt.

Für evtl. Rückfragen: Tel.-Nr. 08254/789

Bitte mitbringen: Materialgeld

A 53120	Elke Lugmair
---------	--------------

4 x Mi	Euro 33,-
--------	-----------

ab 29.06.11	15.00 - 17.00 Uhr
-------------	-------------------

Wollomoos, Lindenbergr. 10

A 53130	Elke Lugmair
---------	--------------

4 x Do	Euro 33,-
--------	-----------

ab 30.06.11	15.00 - 17.00 Uhr
-------------	-------------------

Wollomoos, Lindenbergr. 10

Papierschöpfen für Kinder 6 - 10 Jahre

Zum Herstellen von Papier braucht ihr Eimer, Zeitungen, Papierreste, alte Handtücher, alte Holzrahmen ohne Glas und Fliegendraht aus Aluminium.

Mit dem fertigen Papier könnt Ihr Postkarten oder ähnliches gestalten.

Bitte mitbringen: oben genanntes Material

A 53310	Silvia Kirchhof
---------	-----------------

5 x Sa	Euro 75,-
--------	-----------

ab 09.04.11	14.00 - 16.00 Uhr
-------------	-------------------

Schule, Werkraum, Zi. 008

Bitte Foto „Trommel“ einfügen!

Trommelbaukurs am Wochenende

Trommeln macht Spaß und trainiert die Konzentrationsfähigkeit, die Koordination und das Rhythmusgefühl. Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren mit jeweils einer erwachsenen Begleitperson können an diesem Wochenende ihr ganz eigenes Instrument bauen. Besondere Kenntnisse sind für diesen Baukurs nicht erforderlich. Wir bauen eine „GOMBA“ (Standtrommel nach H. Kaiser), leimen, hobeln, sägen... - und trommeln je nach Lust und Zeit am Ende des Baukurses einfache Rhythmen.
Teilnehmerzahl begrenzt auf 8 TN bzw. „Trommeln“

Termine:

Fr, 27. Mai 2011:	16.00 - 19.00 Uhr
-------------------	-------------------

Sa, 28. Mai 2011:	10.00 - 17.00 Uhr
-------------------	-------------------

So, 29. Mai 2011:	10.00 - 12.30 Uhr
-------------------	-------------------

Anfragen zum Kurs oder Wegbeschreibung unter Tel. 08134/1484 oder 08134/935468

Bitte mitbringen: Materialkosten 80,- Euro, am Samstag sind ca. 2 Stunden Mittagspause geplant, Brotzeit und Getränke mitbringen

A 53910	Gundi Waldmann-Spaett, Georg
---------	------------------------------

Spaett
1 x Fr/Sa/So Euro 70,-
Termine und Uhrzeiten siehe oben
Praxis an der Mühle, 85253 Oberhandenzhofen -
Mühle 7

Ketten knüpfen aus Edelsteinen und Perlen

Die alte Kette neu aufgepeppt oder eine neue nach eigenem Geschmack kreiert? In diesem Kurs kann jeder unter Anleitung mindestens eine Halskette knüpfen. Je nach Größe, Material und Geschicklichkeit ist auch mehr möglich. Material (Edelsteine) und Zutaten (Faden, Stahlseil und verschiedene Arten von Verschlüssen), die für jeden Geldbeutel erschwinglich sind, können im Kurs erworben werden. Sie können zum Einarbeiten auch eigene Steine oder defekte Schmuckstücke mitbringen. Dieses Mal besteht auch die Möglichkeit, Ohrhänger herzustellen.

A 53920 Doris Peintinger
1 x Sa Euro 25,-
am 02.04.11 13.15 - 17.15 Uhr
Schule, Zi. 411

Tanz . Rhythmik



Tanzen für Erwachsene

Boogie-Woogie I für Anfänger - Workshop

Die einfache Version vom schnellen Jive oder Rock'n Roll: Boogie-Woogie als Swingvariante. Sie definieren die Ableitung des Boogie-Woogie aus dem Jive, die Geschwindigkeit und den Rhythmus. Sie definieren vier Grundschriftvarianten und tanzen den 6-er Schritt mit Rück-Platz-Muster. Sie verbinden die Platzwechsel 1,2,3 und 4 mit dem Lady-in-Lady-out geschlossen zu einer kleinen Folge. Bei Bedarf wird Boogie-Woogie II angeboten.

A 55010 Stephan Pokorny
1 x So Euro 17,-
am 17.04.11 11.30 - 14.00 Uhr
Schule, Aula

Hochzeitswalzer I für Anfänger - Workshop

Sie lernen die Grundschrift der Standardtänze langsamer und Wiener Walzer (Hochzeitswalzer). Sie tanzen die Rechtsdrehung im langsamen Walzer und Wiener Walzer (Brautwalzer!). Dieser Tanzkurs richtet sich an Brautpaare und Hochzeitsgäste. Bei Bedarf wird Hochzeitswalzer II angeboten.

A 55020 Stephan Pokorny
1 x So Euro 17,-
am 17.04.11 14.00 - 16.30 Uhr
Schule, Aula

Disco - Fox I (Anfänger) besonders für Jugendliche - Workshop

Beliebt bei Partys, Bällen und Hochzeiten: der schnelle Disco-Fox (Beat-Fox). Sie definieren die Ableitung des Disco-Fox aus dem Fox-Trott, die Geschwindigkeit und den Rhythmus. Sie lernen beide Grundschriftvarianten, wahlweise klassisch oder modern. Sie verbinden die Rechtsdrehung, die Windmühle (rechts) und analysieren das Körbchen. Bei Bedarf wird Disco-Fox II angeboten.

A 55030 Stephan Pokorny
1 x So Euro 17,-
am 17.04.11 16.30 - 19.00 Uhr
Schule, Aula

Standard und Lateinamerikanische Tänze I für Anfänger - Workshop

In diesem Einsteigerworkshop erfahren Sie, ob Sie Interesse an Gesellschaftstänzen haben. Wir tanzen den Grundschrift im Langsamen Walzer, typischer

STEINMETZ ANTON ABERL STEINMETZ- u. STEINBILDHAUERMEISTER

GRABDENKMALE RENOVIERUNGEN
BILDHAUERARBEITEN GRABSCHMUCK

FRIEDHOFSTRASSE 14
85250 ALTOMÜNSTER

TEL. 08254/998 99-0
FAX 08254/998 999

Beginn für die Standardtänze, und in der Rumba, klassischer Beginn für die Lateinamerikanischen Tänze. Neben einer Einführung in die Welt der verschiedenen Gesellschaftstänze wie Cha-Cha, Samba und Jive für Latein bzw. Wiener Walzer, Tango, Fox-Trott und Quick-Step für die Standardtänze diskutieren wir auch die Tanzfamilien und Ableitungen. Bei genügend großem Interesse kann dieser Workshop in einen Tanzkurs weitergeführt werden.

A 55040 Stephan Pokorny
1 x So Euro 17,-
am 17.04.11 19.00 - 21.30 Uhr
Schule, Aula

Tanzen für Kinder

Klassisches Ballett für Anfänger 4 - 6 Jahre

Ballett nach der Waganowa Methode
A 55110 Janine Hollung
15 x Sa Euro 70,-
ab 19.03.11 10.30 - 11.15 Uhr
Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe

Klassisches Ballett für Fortgeschrittene 4 - 7 Jahre

Ballett nach der Waganowa Methode
A 55120 Janine Hollung
15 x Sa Euro 70,-
ab 19.03.11 11.15 - 12.00 Uhr
Gruppenraum 2 der vhs, An der Schultreppe

Rhythmik

Rhythmik für Kinder 4-5 Jahre

- Wahrnehmungsförderung für Kinder durch Bewegung, Sprache und Musik -
Bewegungsspiele, das Spiel mit Klanggesten, mit der Stimme, mit Trommeln und Percussion-Instrumenten machen nicht nur Spaß, sondern unterstützen die motorische und sprachliche Entwicklung und schulen zudem das Rhythmusgefühl.
Atem- und Körperübungen in Ruhe und Bewegung sind ebenso Teil einer Rhythmikstunde, schulen die Achtsamkeit im Umgang mit sich selbst und mit anderen, z. B. in Partnerübungen, und sensibilisieren das Körperbewusstsein und die Wahrnehmung.
Bitte mitbringen: Gymnastikschuhe, Getränk
A 55210 Gundi Waldmann-Spaett
12 x Mo Euro 63,-
ab 14.03.11 15.30 - 16.30 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum

Rhythmik für Kinder 5-7 Jahre

wie Kurs A 55210
A 55220 Gundi Waldmann-Spaett
12 x Mo Euro 63,-
ab 14.03.11 16.30 - 17.30 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum

Musik



Gitarre für Party und Lagerfeuer

Grundlagen für das Begleiten von Liedern, Songs für die nächste Party, die berühmten drei Griffe, einfache Rhythmusgitarre. Ausflug in die „Welt des Klanges“, Stimmen der Gitarre und praktische Grundlagen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte mitbringen: Gitarre, Schreibzeug und 5,- Euro Materialkosten für Handout
A 56650 Maximilian Kreppold
5 x Sa Euro 75,-
ab 14.05.11 15.00 - 17.00 Uhr
Hilgershausen, Rathaus, Sitzungsraum
Bitte in Kasten!

Die Kurse A 56310 - A 56910 wenden sich vorwiegend an Kinder und Jugendliche. Der Unterricht findet 1 x wöchentlich 30 bzw. 45 Min. am angegebenen Tag statt - nicht während der Schulferien. Die Gebühr ist bei den jeweiligen Kursen angegeben, sie wird zum 5. jeden Monats mittels Einzugsermächtigung abgebucht (12 x jährlich). Der Unterrichtsvertrag beinhaltet eine 4-wöchige Probezeit, während der in der Geschäftsstelle der vhs gekündigt werden kann; er wird auf ein Schuljahr abgeschlossen und kann durch schriftliche Kündigung am Schuljahresende bis 31. Juli zum 31. August gelöst werden.

Gesangsunterricht

Gesang

sofern Plätze frei sind
A 56310 Robert Mairiedl
30 min. x Fr Euro 56,-
ab 04.03.11 ab 14.00 Uhr
Seminarraum der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

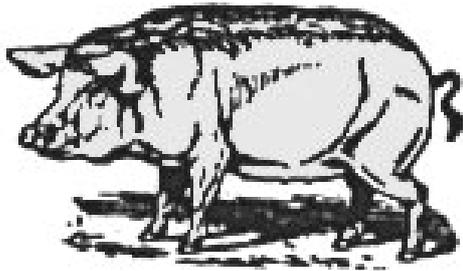
Holzblasinstrumente

Blockflöte

A 56410 Ulrike Radowsky
30 min. x Di Euro 56,-
ab 01.03.11 ab 13.00 Uhr
Altomünster, Nerbstraße 28b

Alt- und Sopranflöte

auch Doppelunterricht möglich
A 56420 Yvonne Thompson
30 min. x Di Euro 56,-
ab 01.03.11 ab 17.00 Uhr
Seminarraum der vhs-Altomünster, Marktplatz 10



FF-prämierte Wurstwaren
aus eigener Schlachtung
und Herstellung

Metzgerei Alfons Baier GbR

85250 Altomünster

Pipinsrieder Str. 20, Telefon 08254/8335, Fax 08254/8137

Marktplatz 3, Telefon 08254/99 54 14

Bei der FF-Qualitätsprüfung wurden unsere
Grobe Leberwurst, Chilisalami und Rollschinken ausgezeichnet

PLATTENSERVICE ♦ GRILL- UND BRATENSPEZIALITÄTEN

Warmwasser

Flexibilität

Solar

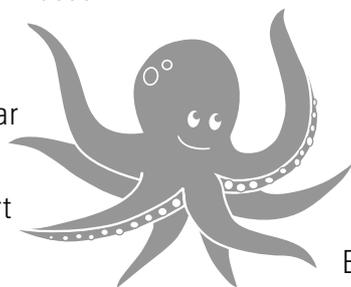
Ökologie

Komfort

Energie

Management

Einsparung



thermWERK

Intelligente Wärme für Generationen

Oktopus - der Energienavigator

ein Produkt der
ThermWerk GmbH & Co.KG
mehr Info unter:

www.thermwerk.de

Tel. +49 (0)8254 - 99 74 90-6

Saiteninstrumente

Gitarre

A 56610 Peter Hofmann
30 min. x Mi Euro 56,-
ab 02.03.11 13.30 - 20.00 Uhr
Kleiner Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

A 56620 Francesco Zambito
30 min. x Di Euro 56,-
ab 01.03.11 ab 15.00 Uhr
Schule, Musiksaal, Zi. 014

A 56630 Robert Mairiedl
30 min. x Fr Euro 56,-
ab 04.03.11 ab 14.00 Uhr
Seminarraum der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Gitarre für Anfänger

auch Doppelunterricht möglich
A 56640 Yvonne Thompson
30 min. x Di Euro 56,-
ab 01.03.11 ab 17.00 Uhr
Seminarraum der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Tasteninstrumente

Klavier, Keyboard

A 56710 Ulrike Radowsky
30 min. x Di Euro 56,-
ab 01.03.11 ab 13.00 Uhr
Altomünster, Nerbstraße 28b

A 56720 Peter Hofmann
30 min. x Mi Euro 56,-
ab 02.03.11 ab 13.30 Uhr
Kleiner Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

A 56730 Rita Lubgan
30 min. x Mo Euro 56,-
ab 28.02.11 ab 13.30 Uhr
Kleiner Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

A 56740 Rita Lubgan
30 min. x Di Euro 56,-
ab 01.03.11 ab 13.30 Uhr
Kleiner Raum, altes Rathaus, Eingang Althof

Akkordeon

A 56810 Philipp Hartl
30 min. x Do Euro 56,-
ab 03.03.11 ab 15.00 Uhr
Seminarraum der vhs-Altomünster, Marktplatz 10

Schlagzeug . Percussion

Schlagzeug
A 56910 Alex Holzwarth
30 min. x Mi Euro 56,-
ab 02.03.11 ab 16.30 Uhr
Schule, Musiksaal, Zi. 014



**vhs-
Hilgertshausen-
Tandern**

Die Volkshochschule Hilgertshausen-Tandern steht in enger Zusammenarbeit mit der vhs-Altomünster e.V.

Kontakt: Erika Demmelmeier, Tel 08250 / 7656

Anmeldung über:
vhs-Altomünster e.V.

Marktplatz 10
85250 Altomünster
08254/2462
08254/997035 Fax
vhs-altomuenster@t-online.de

Geschäftsleitung: Maria Kreppold

Geschäftszeiten:

Di - Do 9.00 – 12.00 Uhr
Do 17.00 – 19.00 Uhr
(in den Schulferien geschl.)

Bankkonten:

Sparkasse Dachau,
Konto Nr. 274 555, BLZ 700 515 00

VR-Bank Dachau,
Konto Nr. 302 946 8, BLZ 700 915 00

**Programm
Frühjahr / Sommer
2011**

Gesellschaft

Exkursionen

Städtetouren:

Stadtführung Augsburg

An diesem Nachmittag wollen wir unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Wilhelm Liebhart die Altstadt von Augsburg kennen lernen. Folgende Sehenswürdigkeiten werden besichtigt: Kirche St. Ulrich und Afra, Maximilianstraße, Zeughaus, Rathaus mit dem Goldenen Saal, Dom und Fuggerei. Auf der Heimfahrt ist noch Gelegenheit zum Abendessen. In Zusammenarbeit mit der Kolpingsfamilie und dem Heimat- und Museumsverein Altomünster. In der Gebühr enthalten sind die Kosten für Busfahrt, Eintritt und Stadtführung. Anmeldungen bei der vhs Altomünster oder bei Wolfgang Graf, Tel. 08254/8730.

Führung von 14 bis 17 Uhr, Brotzeit 17.30 Uhr
T 10210 Prof. Dr. Wilhelm Liebhart
1 x Sa Euro 12,- Erwachsene / Euro 8,- Kinder
am 14.05.11 13.00 - 19.30 Uhr
Abfahrt: 13 Uhr am Busbahnhof Altomünster, Rückkehr: ca. 19.30 Uhr



Der Ferlhof in Hilgertshausen

Der Ferlhofbauer, Max Demmelmeier, betreibt biologischen Landbau und ist Direktvermarkter. Hier kann man aber auch seinen Urlaub verbringen, am besten mit der ganzen Familie.

Der Hof ist, so könnte man sagen, auch eine Lehranstalt. Schulen und Kindergärten dürfen den Hof besuchen. Hier gibt es Tiere zum anfassen.

Die Bäuerin, Frau Erika Demmelmeier, organisiert nicht nur die eigenen Angelegenheiten am Hof, sie ist auch die "Macherin" der Volkshochschule Hilgertshausen-Tandern.
Ferlhof 1, 86567 Hilgertshausen, 08250/7656 oder 08250/928738, Email; ferlhof@hotmail.de

Insel Wörth im Starnberger See -

Die Roseninsel

Wenn wir die Roseninsel besuchen, sollten wir uns bewusst machen, dass wir einen heiligen Ort betreten. Inseln waren schon immer von besonderem kultischen Status. Diese „Insel der Seligen“ wird beschrieben als ein Paradies immerwährenden Frühlings.

Wir fahren mit Privatautos (Fahrgemeinschaften) nach Feldafing (Parkplatz Richtung Seeufer/Dampfersteg) und gehen zur Fähranlegestelle. Dort werde ich Ihnen einige Anregungen zum Hineinspüren in Kraftplätze und Erleben von Jungbrunnen geben. Über die Geschichte der Insel werde ich Ihnen vor Ort erzählen.

Die Kursgebühr ist incl. Fähre!

Bitte mitbringen: Brotzeit einpacken, da es auf der Insel keine Einkehrmöglichkeit gibt.

T 10220 Gertrud Murner
1 x So Euro 20,-
am 15.05.11 09.00 - 14.00 Uhr
Treffpunkt: Kirchplatz, Hilgertshausen

Mit Un-kräutern fit in den Frühling

Auf einem Spaziergang entdecken Sie, welche Kräuter wir am Wegesrand und in der Wiese jetzt finden. Ich mache Sie mit alten Bekannten vertraut und verrate Ihnen, welche Kräuter uns helfen, fit den Frühling zu erleben. So manches Wissen über unsere unbeachteten Pflanzen lässt uns mit „neuen Augen“ auf sie schauen.

Bitte mitbringen: geländetaugliche Schuhe und dem Wetter angepasste Kleidung

T 10230 Hildegard Riedmaier
1 x Sa Euro 7,50
am 09.04.11 15.00 - 16.30 Uhr
Treffpunkt: Hilgertshausen am Wertstoffhof

Mensch . Natur . Umwelt

Einführung von Umwelt-Management-Systemen in Betrieben

- Was sind Umweltmanagement Systeme?
- Welche verschiedenen Systeme gibt es?
- In welchen Branchen werden die Systeme eingesetzt?
- Für wen sind diese Systeme geeignet?
- Welchen Nutzen bringen sie?
- Umwelt Management versus Qualitätsmanagement
- Fördermöglichkeiten durch Bund, Land, KfW und BafA
- Kostenreduzierung und Umweltmanagement - ein Widerspruch?

T 14000 Ralf Jacob
1 x Fr frei
am 15.04.11 19.00 - 20.30 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Jahreskurs auf dem Ferlhof - für Kinder ab 6 Jahre

Kinder erleben bewusst und aktiv die immer wiederkehrenden Jahreszeiten mit allen Sinnen. Sie erfahren ganz spielerisch die Gesetze und Rhythmen des Lebens, das Wachsen und Vergehen in Hof, Feld, Wald und Wiese. Daraus entwickelt sich eine körperliche und seelische Stabilität sowie ein Geborgenheitsgefühl. Die Mädchen und Buben lernen den Nahrungskreislauf kennen, indem sie bei typischen Arbeiten auf dem Bauernhof mithelfen dürfen. Durch den intensiven Kontakt zu Tieren entwickeln die Kinder Verantwortungsbewusstsein und Rücksichtnahme. Sie überwinden Ängste, bekommen so ein stärkeres Selbstvertrauen und merken, dass sie gebraucht werden. Ganz nebenbei werden überschüssige Kräfte abgebaut.

T 14010 Erika Demmelmeier
4 x Fr Euro 35,-
ab 27.05.11 15.00 - 18.00 Uhr
Ferlhof, Hilgertshausen

Vom Huhn zum Ei - vom Ei zur Nudel - für Kinder ab 7 Jahre

Wir erfahren einiges über die ökologische Hühnerhaltung und verfolgen den Weg des Eies bis zum Supermarkt. Außerdem stellen wir für unser Mittagessen die längsten Spagetti der Welt her.

T 14020 Erika Demmelmeier
1 x Mo Euro 12,-
am 08.08.11 10.00 - 15.00 Uhr
Ferlhof, Hilgertshausen

Bauernhof mit allen Sinnen erleben - für Kinder ab 6 Jahre

Wir lernen an diesem Tag, welche Arbeiten auf einem Bauernhof erledigt werden müssen.

Zudem erfahren wir einiges über die Entstehung unserer wertvollen Nahrungsmittel und den bewussten Umgang damit. Daneben haben wir viel Spaß mit den Tieren und Ihr dürft auch eine Runde mit dem alten „Eicher“ drehen! Für Verpflegung ist gesorgt.

T 14030 Erika Demmelmeier
1 x Fr Euro 12,-
am 05.08.11 10.00 - 16.00 Uhr
Ferlhof, Hilgertshausen

Licht - Luft - Laufen

Bewegung ist nicht nur für uns Menschen die beste Medizin für ein langes, gesundes Leben. Auch unsere Haustiere brauchen frische Luft und wollen laufen. Besonders das Pferd, als Steppen- und Lauffier mit seiner Herde den ganzen Tag unterwegs auf Nahrungssuche, sperren wir Menschen in Einzelhaltung in enge Boxen und wundern uns, wenn es unter dem Sattel - seinem aufgestauten Bewegungsdrang folgend - angespannt und buckelnd seinen Reiter zur Verzweiflung und mitunter auch in Gefahr bringt. Viel Wissenswertes über das Verhalten und die natürliche Lebensweise von Pferden in Theorie und Praxis erwartet die Teilnehmer. Im Anschluss an einen bildertenden Vortrag wird ein mit 5 Sternen ausgezeichnete Stall der LAG e.V. (LaufstallArbeitsgemeinschaft für Artgerechte Pferdehaltung) besichtigt. Teilnehmerkreis: Pferde- und Tierfreunde, Naturliebhaber, Pferdebesitzer und Stallbetreiber. Für die Verpflegung in der Kaffeepause ist gesorgt.

T 14040 Sigrid Koch
1 x Sa Euro 10,-
am 21.05.11 13.30 - 17.30 Uhr
Hilgertshausen: Rathaus, Sitzungsraum, anschließend Old Wheel Ranch, Pirket 1

Erste Hilfe durch

Homöopathie für Hunde und Katzen

Homöopathische Arzneimittel können sowohl bei kleineren Verletzungen als auch für die Erstversorgung in Notfällen bei Tieren sehr effektiv eingesetzt werden. In diesem Vortrag besprechen wir konkrete Fälle von Verletzungen und dazu passende Arzneimittelbilder. Außerdem erfahren Sie, welche grundlegenden Prinzipien in der Klassischen Homöopathie zu beachten sind, welche Möglichkeiten und Grenzen es gibt und dass eine unsachgemäße Anwendung homöopathischer Arzneimittel auch unerwünschte Folgen haben kann.

Die Kursgebühr beinhaltet ein umfangreiches Skript.
T 14050 Jana Naujoks
1 x Di Euro 10,-
26.04.11 18.00 - 21.00 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Naturwissenschaft . Technik

Was steckt hinter dem Datum 21.12.2012

Im Fernsehen und in Zeitungen wird über dieses Datum berichtet. Der Kinofilm „Maya 2012“ hat uns ein Untergangsszenario gezeigt... Zur Wintersonnenwende 2012 beginnt für die Maya ein neues Zeitalter. Gertrud Murner hat auf ihrer spirituellen Reise 2007 durch Mexiko, Guatemala und Belize viele Informationen über die Mayas, den Mayakalender und die astronomischen Kenntnisse der Mayas erhalten. Sie wird über dieses Wissen der Maya in Verbindung mit den neuesten Erkenntnissen vom Kongress in München „Zeitenwende 2012“ (Referenten aus Wissenschaft und Medizin) berichten.

T 15010 Gertrud Murner
1 x Fr Euro 18,-
am 06.05.11 19.00 - 21.00 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Pädagogik, Psychologie, Lernförderung und Übertrittsvorbereitung

Diese Kurse richten sich an Schüler(innen) im 4. Grundschuljahr, die sich auf den Übertritt an eine weiterführende Schule vorbereiten. Die Kurse orientieren sich an den individuellen Schwierigkeiten der jeweiligen Kinder, zudem werden allgemeine Problemstellungen des 4. Grundschuljahres in den Fächern Mathematik und Deutsch bearbeitet.

Die Gruppengröße des Kurses umfasst minimal 3, max. 6 Schüler(innen)

Bei Bedarf werden die Kurse weitergeführt.

Gebührenstaffel:

3 - 4 Schüler(innen): 95,- Euro
5 - 6 Schüler(innen): 65,- Euro

Individuelle Lernförderung für

Schüler(innen) der 4. Klasse Mathematik

T 16310 Martina Fiehl
10 x Mo
ab 28.02.11 16.00 - 17.00 Uhr
Grundschule Hilgertshausen, Mittagsbetreuung

Individuelle Lernförderung für

Schüler(innen) der 4. Klasse Deutsch

T 16320 Martina Fiehl
10 x Mo
ab 28.02.11 17.00 - 18.00 Uhr
Grundschule Hilgertshausen, Mittagsbetreuung
(bitte im Kasten)

Beginnend im 2. Halbjahr der 3. Klasse sollen Kinder, die den Übertritt an eine weiterführende Schule planen, in kleinen Gruppen langfristig auf den Wechsel ins Gymnasium oder auf die Realschule vorbereitet werden. Es werden die Grundlagen und Problemstellungen gründlich und vertiefend bearbeitet. Dabei wird auch auf individuelle Probleme und Fragestellungen eingegangen. Der Kurs umfasst die Fächer Mathematik und Deutsch, jeweils einstündig am gleichen Nachmittag hintereinander.

Die Kurse werden bei Bedarf und Interesse nach dem 10er Block weitergeführt

Übertrittsvorbereitung für

Schüler(innen) der 3. Klasse

T 16410 Christa Seng
10 x Mo Euro 80,-
ab 14.03.11 15.00 - 17.00 Uhr
Hilgertshausen, Schule

T 16420 Christa Seng
10 x Mi Euro 80,-
ab 16.03.11 15.00 - 17.00 Uhr
Tandern, Schule

Philosophie, Theologie und Esoterik

Das Horoskop als

Bühnenstück des Lebens

Die Astrologische Psychologie ist eine Synthese zwischen Astrologie und Psychologie. Welchen Nutzen hat sie für mich (Selbstentdeckung, Beruf)? Wie hilft sie meinem Kind (Schule, Umgang mit anderen Kindern)? Wie kann ich damit meine Partnerschaft neu erleben? Dipl. Astrologin API Gertrud Murner, Mitglied IFAP (Int. Fachverband für Astrologische Psychologie www.astrologie-portal.org.) erklärt anhand von Grafiken der Huber Schule API Schweiz und Radix-Beispielen, wie Astrologie uns hilft, unsere Ressourcen zu erkennen und damit umzugehen.

T 17310 Gertrud Murner
1 x Di Euro 18,-
am 22.03.11 19.00 - 21.00 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum



**Sprachen
lernen,
damit
große
Werke
gelingen können!**

Sprachen

Gebührentabelle für Sprachkurse

	5 TN	6 TN	7-8TN	9-11TN
15x90	102,-	86,-	76,-	60,-

Bei den Sprachkursen besteht für Neueinsteiger die Möglichkeit, den ersten Kurstag als Schnuppertag gegen eine Gebühr von 5,- Euro zu besuchen.

Die Kursgebühr der einzelnen Sprachkurse wird am 2. Kurstag anhand der Teilnehmerzahl festgelegt und kann der folgenden Tabelle entnommen werden.

Englisch

Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen §

T 22010 Monika Weber
15 x Mi
ab 02.03.11 19.00 - 20.30 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Englisch Conversation §

Ihr Englisch aus den Schultagen ist ziemlich lange her und wenn Sie Englisch sprechen sollen, fällt es Ihnen schwer, vernünftige Sätze zu bilden? Dann sind Sie hier richtig. Wir legen den Schwerpunkt auf das „Englisch Sprechen“ und wiederholen zudem die Grammatik.

Lehrbuch „In Conversation“ B1 + B2
T 22110 Monika Weber
15 x Sa
ab 05.03.11 10.00 - 11.30 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Toddler English,

ab 18 Monate mit Bezugsperson

Das Kleinkind mit seiner Bezugsperson (auch ohne Englischkenntnisse möglich) kommt bereits im Krabbelgruppenalter ab 18 Monaten ganz spielerisch und ungezwungen mit der Englischen Sprache in Berührung. In Kleingruppen wird unsere Englischlehrerin mit Ihnen und den Kleinkindern ausschließlich auf Englisch singen und spielen. Wir arbeiten

mit dem muttersprachlichen ClubK Konzept, bei dem der Spaß nicht zu kurz kommt. Natürlich auf Englisch. Sie werden sehen, wie schnell Ihre Kinder auf englische Aufforderungen reagieren. Der Kurs dauert 1 Jahr, findet einmal wöchentlich 30 Minuten und einmal monatlich 45 Minuten statt.

Die Gebühr ist als Monatspauschale zu verstehen (Kind und Bezugsperson).

T 22410 ClubK Kids und Sprachen, Werten
15 x Do Euro 50,-
ab 03.03.11 10.30 - 11.00 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Spielerisches Englisch für Kindergarten- kinder, ab 3 Jahren (ohne Eltern)

Hier lernen die Kinder spielerisch mit viel Spaß durch Lieder, Spiele, Reime und viele andere lustige Aktivitäten die Englische Sprache kennen. Wir arbeiten nach unserer muttersprachlichen ClubK Konzeption. Unser ClubK Spiel und Malbuch 1 mit großem Elternteil und unsere Lieder CD begleiten die Kinder für ca. 1 Jahr.

Der Kurs dauert 1 Jahr und, findet einmal wöchentlich 45 Minuten statt. Die Materialkosten betragen 25,- Euro.

Die Gebühr ist als Monatspauschale zu verstehen.

T 22420 ClubK Kids und Sprachen, Werten
15 x Do Euro 39,-
ab 03.03.11 14.00 - 14.45 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Spielerisches Englisch für Grundschul- kinder 1. und 2. Klasse (ohne Eltern)

Hier lernen die Kinder spielerisch mit viel Spaß durch Lieder, Spiele, Reime und viele andere lustige Aktivitäten die Englische Sprache kennen. Wir arbeiten nach unserer muttersprachlichen ClubK Konzeption. Wir sprechen ausschließlich Englisch! Die Kinder werden langsam an das Lesen und Schreiben herangeführt. Unser ClubK Spiel- und Malbuch mit großem Elternteil, zusätzliche Arbeitsblätter und unsere Lieder CD begleiten die Kinder für 1 Jahr. Geschwisterkinder erhalten Ermäßigung, Materialkosten betragen 25,- Euro, die Gebühr ist als Monatspauschale zu verstehen.

T 22430 ClubK Kids und Sprachen, Werten
15 x Do Euro 39,-
ab 03.03.11 15.00 - 15.45 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Übertrittsvorbereitung Englisch, das Spaß macht, für die 3. und 4. Klasse

Hier werden die Kinder neben einem Arbeitsbuch, das sie gezielt auf die 5. Klasse im Bezug auf Schreiben und Lesen vorbereitet, auch mit vielen anderen Aktivitäten motiviert, die Englische Sprache zu sprechen und sie aktiv anzuwenden. Hier macht Englisch so richtig Spaß.

Der Kurs dauert 1 Jahr, er findet vierzehntägig immer 90 Minuten statt, die Materialkosten betragen 30,- Euro.

Geschwisterkinder erhalten Ermäßigung, die Gebühr ist als Monatspauschale zu verstehen.

T 22440 ClubK Kids und Sprachen, Werten
8 x Do Euro 39,-
ab 03.03.11 16.00 - 17.30 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Französisch

Französisch für Anfänger §

Lehrbuch „On y va“ A1
T 23010 Monika Weber
15 x Sa
ab 05.03.11 13.00 - 14.30 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Spanisch

Spanisch für Anfänger §

Lernen Sie die zweitwichtigste Sprache der Welt!

Lehrbuch: „Caminos Neu“ A1
T 25010 Monika Weber
15 x Sa
ab 05.03.11 11.30 - 13.00 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum



Beruf . EDV

Allgemeine berufliche Weiterbildung

Benehmen ist cool - Knigge für die Jugend 13 - 17 Jahre

Der Knigge-Workshop soll sensibilisieren, bewusst auf die Umgangsformen zu achten. Die Jugendlichen lernen viele wichtige Regeln und Tipps dazu kennen und sie werden die Eltern und Lehrer verblüffen. Sie gewinnen dadurch an Sicherheit und Selbstbewusstsein, auch im Hinblick auf einen Arbeitgeber, Kollegen und Kunden.

Auch der Umgang mit Handy und Telefon will gelernt sein!

Bitte mitbringen: 3,- Euro Materialgeld

T 30010 ClubK Kids und Sprachen, Wer-tingen

1 x Sa Euro 22,-

am 02.04.11 09.00 - 12.00 Uhr

Tandem, Kindergarten, Jahnstraße

T 30020 ClubK Kids und Sprachen, Wer-tingen

1 x Sa Euro 22,-

am 02.04.11 13.00 - 16.00 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Rhetorik und Körpersprache

Sie halten eine Rede bei einer Veranstaltung und haben ein wenig Bammel? Sie haben im Job bei Präsentationen schon mal ein ungutes Gefühl? Sie wollen einfach sehen, wie Sie nach außen hin wirken?

Im Workshop erfahren Sie, wie zwischenmenschliche Kommunikation funktioniert, lernen rhetorische Kniffe kennen und was man „besser sein lässt“. Neben einer theoretischen Einführung steht v. a. das Üben im Vordergrund. Dies machen wir im Praxisbeispiel mit Hilfe einer persönlichen Videoanalyse und eines professionellen Feedbacks.

T 30030 Alexandra Briemle

1 x So Euro 50,-

am 03.04.11 09.00 - 17.00 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

EDV

Windows 7

Dieser Kurs beschreibt die grundlegenden Unterschiede zu Windows XP/Windows Vista. Da neue Hardware fast ausschließlich mit dem neuen Betriebssystem ausgeliefert wird, ergeben sich in der täglichen Arbeit Unterschiede in der Handhabung und Organisation der Daten auf dem Computer. Da diese nicht immer auf den ersten Blick sinnvoll und verständlich erscheinen, werden wir offene Fragen aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten.

Kursinhalt:

- Vergleich der Vers. (Starter, Home Basic, Home Premium, Professional, Ultimate Enterprise)
- Unterschiede XP/Vista
- Handhabung der Bibliotheken
- Die „Superbar“
- Win-Aero
- Die Benutzerkontensteuerung UAC
- Vor- und Nachteile der 32 / 64 - Bit Version

Reiner Einsteigerkurs

T 32110 Ralf Jacob

5 x Do Euro 100,-

ab 03.03.11 19.00 - 20.30 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Umsteigerkurs

T 32120 Ralf Jacob

2 x Di Euro 40,-

ab 10.05.11 19.00 - 20.30 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Windows Ein- und

Umsteigerkurs für Frauen

- Wie und wofür benutzt man einen Computer?
- Einführung in die Grundfunktionen Windows XP, Vista und Win7

- Einführung in die Grundfunktionen von MS Office 2003/2007

T 32130 Ralf Jacob

7 x Di Euro 140,-

ab 01.03.11 09.00 - 10.30 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Die Welt des Internet

Eine plastische Darstellung vom Aufbau des Internet führt uns zu der Frage: „Wo finde ich was?“ und führt uns über die verschiedenen Suchmaschinen und deren Gebrauch zu kostenlosem Webmailen, die mit verschiedensten Angeboten die Möglichkeit des E-Mail-Versands bieten. Der Bedarf an kostenlosen Homepages und auch sog. Web- Visitenkarten wird anschaulich erklärt. Das Thema Social Media (Facebook, Twitter, XING und Co) beinhaltet neben wunderbaren Möglichkeiten auch versteckte Fallen - und schließlich: „Was verbirgt sich hinter dem Begriff Web 2.0“. Zum Abschluss des Kurses suchen wir das Ende des Internets, damit der Spaß nicht zu kurz kommt.

T 32310 Ralf Jacob

2 x Do Euro 30,-

ab 19.05.11 19.00 - 21.00 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Erstellen von Internetseiten

für Einsteiger Teil 1

Grundwissen Internet / HTML

In diesem Kurs wird Grundwissen über Funktionsweisen und Zusammenhänge im Internet und den am häufigsten verwendeten Techniken vermittelt. Wie ist eine Internetseite aufgebaut, was benötige ich und wie plane ich meine Homepage hinsichtlich Inhalt und Struktur? Das Erarbeiten und Verstehen grundlegender HTML-Befehle und Strukturen, um einfachste Internetseiten zu erstellen und online zu veröffentlichen, stehen neben dem Verständnis für das verwendete Medium Internet im Mittelpunkt dieser zwei Abende.

Bitte mitbringen: Laptop

T 32320 Gerhard Hufnagl

1 x Di/Do Euro 48,-

ab 05.04.11 18.30 - 22.30 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Erstellen von Internetseiten für Einsteiger

Teil 2, CSS (Cascading Style Sheets)

Erfahren Sie, wie man mit wenig Aufwand durch den Einsatz von CSS Text, Bild und Objekte formatieren und definieren kann. Selbst komplexe Layouts lassen sich mit CSS einfach und übersichtlich realisieren. Als fester Bestandteil modernen Webdesigns ist CSS unverzichtbar bei der Gestaltung einer Homepage.

Bitte mitbringen: Laptop

T 32330 Gerhard Hufnagl

1 x Di/Do Euro 48,-

ab 03.05.11 18.30 - 22.30 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Erstellen von Internetseiten für Einsteiger Teil 3

Java Script

Bringen Sie „Leben“ in Ihre Homepage. Ob Animationen, Formularprüfungen oder nur das Anzeigen des aktuellen Datums. Von der privaten Homepage bis zum professionellen ECommerce-Portal: Java Script ist überall. Mit dem Einstieg in Java Script erfahren Sie, welche Möglichkeiten in „aktiven“ Homepages stecken und welche erstaunliche Ergebnisse Sie mit ein wenig Script-Programmierung erreichen können

Bitte mitbringen: Laptop

T 32340 Gerhard Hufnagl

1 x Di/Do Euro 48,-

ab 07.06.11 18.30 - 22.30 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Digitale Bilder -

Grundlagen und Bearbeitung

JPG, RAW, TIFF; PNG: das alles kommt aus Ihrer Digitalkamera und Sie wissen eigentlich nicht genau, was das ist?

Ein kleiner Überblick über die Formate und deren Unterschiede soll Klarheit schaffen. Was bedeutet eigentlich „Auflösung“? Ist das für mich wichtig?

Wie kann ich mehr Farbe, einen schöneren Himmel, mehr Tiefe und „Leben“ in meine Bilder bringen?

Grundlagen, Tipps und Tricks rund ums digitale Bild mit den Programmen Adobe Photoshop und Gimp

Bitte mitbringen: Laptop

T 32410 Gerhard Hufnagl

1 x Di/Do Euro 48,-

ab 05.07.11 18.30 - 22.30 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Gesundheit

Vorträge Gesundheit

Du bist, was Du isst

Mit unserem Essen können wir gesundheitliche Prävention betreiben. Wohlbefinden und Fitness lassen sich dadurch ebenfalls steigern. Was ist also lecker und sinnvoll?

T 40010 Marlis Schwän

1 x Do Euro 7,50

am 14.04.11 19.30 - 21.00 Uhr

Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Medizin . Naturheilkunde

Homöopathie für alle Tage

Die Homöopathie ist eine sanfte Heilweise, mit ihrer Hilfe können viele Beschwerden gelindert werden. Sie erhalten an dem Abend eine Übersicht über die Grundregeln der Homöopathie und lernen die wichtigsten Mittel einer homöopathischen Hausapotheke kennen. Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

T 41010 Ulrike Spreuer

1 x Di Euro 5,-

am 05.04.11 19.00 - 20.30 Uhr

Apotheke, Hilgertshausen

Ernährung . Kochen

Lasst die Männer an den Herd - Kochkurs für Männer

Wir bereiten einfache und schnelle Gerichte zu und zaubern ein 3-Gänge-Menü, mit dem Sie Ihre Frauen überraschen können.

Der Preis beinhaltet das Material.

Bitte mitbringen: Schürze

T 43010 Daniel Michalke

1 x Mi Euro 25,-

am 20.04.11 19.00 - 22.00 Uhr

Tandem, Essbar, Jahnstr. 10

Cool cooking für Teenies - für Jugendliche von 13 - 17 Jahren

Wir lernen die internationale Küche kennen und bereiten „coole Gerichte“ aus Mexiko, China und Thailand zu, z. B. Wraps, Thai Curry etc.

Der Preis beinhaltet das Material.

Bitte mitbringen: Schürze

T 43020 Daniel Michalke

1 x Mi Euro 22,-

am 25.05.11 16.00 - 19.00 Uhr

Tandem, Essbar, Jahnstr. 10

Kochabend „Fisch“

Wir konzentrieren uns an diesem Abend auf einheimische Süßwasserfische. Nach einer kleinen Fischkunde lernen wir das „Filetieren“ und Zubereiten verschiedener Fische.

Der Preis beinhaltet das Material.

Bitte mitbringen: Schürze

T 43030 Daniel Michalke

1 x Mi Euro 29,-

am 30.03.11 19.00 - 22.00 Uhr

Tandem, Essbar, Jahnstr. 10

Entspannungstechniken

Yoga

Dieser Kurs ist sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene geeignet. Yoga ist ein Jahrtausende altes Übungssystem zur Entfaltung der gesamten Persönlichkeit: Körperhaltungen (Asanas) stärken die Muskulatur, halten den Bewegungsapparat geschmeidig, harmonisieren Organe und Drüsensysteme. Sie lehren uns, den Moment und uns selber so anzunehmen, wie wir sind. Atemübungen (Pranayanas) steigern die Lebensenergie, Leistungsfähigkeit und das allgemeine Wohlbefinden. Sie helfen den Körper, Atem und Geist zu harmonisieren. Deine Atmung führt Dich „wie ein roter Faden“ durch die gesamte Übungsstunde. Tiefenentspannung (Shavasanas) wirkt körperlich, mental und emotional lösend.

Bitte mitbringen: warme Decke, dicke Socken, bequeme Kleidung

T 44110 Sandra Simon
10 x Mi Euro 72,-
ab 02.03.11 09.15 - 10.45 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum
T 44120 Sandra Simon
10 x Di Euro 72,-
ab 01.03.11 18.30 - 20.00 Uhr
Tandern, Kindergarten, Jahnstraße

Tai Chi

Tai Chi ist eine Verbindung von Meditation, ganzheitlicher Gesundheitsübung und innerer Kampfkunst. Wer Tai Chi übt, wird geschmeidig wie ein Kind, stark und gesund wie ein Holzfäller und gelassen wie ein Weiser. In den asiatischen Ländern wird diese Therapieform der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) seit Jahrtausenden praktiziert. Sie umfasst neben Bewegung auch Meditationen und Atemübungen. Das verhilft nicht nur zu einem verbesserten Körperbewusstsein, sondern vor allem zur Reduzierung von Stress, Nervosität, Gelenk- und Rückenbeschwerden, Bluthochdruck und Erschöpfungszuständen.

Bitte mitbringen: warme Decke, dicke Socken, bequeme Kleidung

T 44210 Anja Bichler
8 x Fr Euro 50,-
ab 25.02.11 19.30 - 20.30 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Kultur

Malen . Zeichnen

Acrylmalerei auf Leinwand - Wochenendkurse

Einführung in die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten mit Farbe und Strukturpaste. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber Experimentierfreude und Neugier sicher von Vorteil!

Materialkosten (Farbe, Spachtelmasse etc.) werden gesondert berechnet.

Termine: Fr, 24.06.11: 18.00 bis 20.00 Uhr, Sa, 25.06.11: 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Bitte mitbringen: Leinwände

T 52010 Erika Demmelmair
1 x Fr/Sa Euro 30,-

Termine + Uhrzeiten siehe oben
Ferlhof, Hilgertshausen

Kunsth Handwerk . Handwerkskunst

Socken oder Filzhausschuhe stricken

Sie können in einer Sitzung an einem „Werkstück“ lernen, wie Bündchen, Ferse und Käppchen für Socken gestrickt werden. Sie bekommen auch Anleitungen für die verschiedenen Schuhgrößen. Zudem haben Sie die Möglichkeit, aus der sog. „Wash + Filz-it-Wolle“ Hausschuhe zu stricken, die dann zu Hause in der Waschmaschine gefilzt werden.

Bitte mitbringen: Sockenwolle oder „Wash+Filz-it-Wolle“ und Nadelspiel

T 53010 Faride Hohmann, Elisabeth Feiertag
1 x Sa Euro 15,-
am 19.03.11 15.00 - 17.00 Uhr
Parkstr. 29a, Hilgertshausen

Strickworkshop

Sie wollen sich einen Pullover stricken und wissen nicht, wie Sie beginnen sollen oder wie Sie mehrere Farben einstricken? Sie wollen sich einen Schal mit Lochmuster stricken und können die Strickschrift nicht lesen oder haben noch nie ein Lochmuster gestrickt? Fingerhandschuhe, wie geht denn das? Alles kein Problem. Wir zeigen Ihnen, wie es geht.

Bitte mitbringen: Wolle, Nadeln und Vorlage
T 53020 Faride Hohmann, Elisabeth Feiertag
1 x Sa Euro 15,-
am 12.03.11 15.00 - 17.00 Uhr
Parkstr. 29a, Hilgertshausen

Nassfilzen für Kinder ab 9 Jahren

Aus Filzwolle, Wasser und Seife entsteht an einem Nachmittag eine Tasche für einen Nintendo oder ein Handy.

Bitte mitbringen: Gummimatte, Schürze, 2 Geschirrtücher und 5,- Euro Materialgeld

T 53030 Faride Hohmann, Elisabeth Feiertag
1 x Sa Euro 15,-
am 21.05.11 14.00 - 16.30 Uhr
Parkstr. 29a, Hilgertshausen

Businessbügelkurs für Männer

Tricks und Tipps für Männer, die lernen möchten, wie sie ihre Hemden fürs Büro ohne große Mühe selbst bügeln können.

Bitte mitbringen: 2-3 Hemden zum Bügeln, 1 Bügel-eisen und 1 Bügelbrett

T 53040 Karin Oberacher
1 x Do Euro 13,-
am 09.06.11 19.30 - 21.30 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum
(bitte Foto einfügen)

Töpfern einer Gartenstele - Workshop

Wir gestalten mit Ton viele verschiedene Elemente, die zu einer Stele „aufgefädelt“ werden. Material- und Brennkosten werden separat berechnet.

T 53110 Erika Demmelmair
1 x Sa Euro 20,-
am 09.07.11 14.00 - 17.30 Uhr
Ferlhof, Hilgertshausen

Töpferkurs für Männer - Wochenendkurse

Entdecken und entwickeln Sie Ihre kreativen Fähigkeiten beim Formen mit Ton. Das Formen setzt keine besonderen Handfertigkeiten oder künstlerische Erfahrung voraus. Sie lernen unter fachkundiger Anleitung verschiedene Techniken kennen und arbeiten frei nach Ihren eigenen Ideen.

Material- und Brennkosten werden separat berechnet.

Termine: Fr, 04.03.11: 18.00 bis 20.30 Uhr, Sa, 05.03.11: 10.00 bis 13.00 Uhr

T 53120 Erika Demmelmair
1 x Fr/Sa Euro 30,-

Termine und Uhrzeiten siehe oben
Ferlhof, Hilgertshausen

Töpfern für Kinder ab 5 Jahren

In besonderem Maße regt Ton die Kreativität der Kinder an. Nach einem gemeinsamen Werkstück, das nach Anleitung hergestellt wird, können die Kinder frei nach Lust und Laune modellieren. Kursgebühr beinhaltet Material.

Bitte mitbringen: Getränk und Brotzeit

T 53130 Erika Demmelmair
1 x Mo Euro 10,-
am 20.06.11 09.30 - 12.00 Uhr

Ferlhof, Hilgertshausen

T 53140 Erika Demmelmair
1 x Di Euro 10,-

am 21.06.11 09.30 - 12.00 Uhr
Ferlhof, Hilgertshausen

T 53150 Erika Demmelmair
1 x Mo Euro 10,-

am 01.08.11 09.30 - 12.00 Uhr
Ferlhof, Hilgertshausen

T 53160 Erika Demmelmair
1 x Di Euro 10,-

am 02.08.11 09.30 - 12.00 Uhr
Ferlhof, Hilgertshausen

Flechtkurs mit ungeschälten Weiden -

Wochenend-Workshop

Wir lernen verschiedene Techniken und Arbeitsweisen kennen und fertigen ein Gartenobjekt an.

Bitte mitbringen: ca. 10,- Euro Materialgeld

T 53210 Thomas Wimmer
1 x So Euro 38,-
am 17.07.11 10.00 - 17.00 Uhr
Ferlhof, Hilgertshausen

Perlenketten häkeln

An einem Nachmittag werden Sie eine Perlenkette fädeln und häkeln.

Bitte mitbringen: 3 Döschen Roncaille-Perlen und 5,- Euro Materialgeld

T 53410 Faride Hohmann, Elisabeth Feiertag

1 x Sa Euro 15,-
am 16.04.11 14.00 - 17.00 Uhr

Mesnerhaus, Hilgertshausen, Kirchplatz

Glasperlenherstellung einst und jetzt

Nach einem kleinen Einführungsvortrag versuchen wir uns selbst an diesen kleinen Kunstwerken. Jeder Teilnehmer erhält einen eigenen Gasbrenner, an dem Sie zu Anfang das Ziehen von Glasstäben und -fäden üben. Dann geht es an das Wickeln der ersten eigenen Perlen. Schritt für Schritt wagen wir uns an das Aufbringen von Mustern und Verzierungen. Am Ende des Kurses geht es schließlich an den Lehmkuppelofen mit Blasebalg, wo jeder Teilnehmer einmal die Gelegenheit hat, nach den Originaltechniken der Bajuwarenzeit zu arbeiten.

Bitte mitbringen: 12,- Euro Materialgeld

T 53420 Tobias Brendle
1 x Sa Euro 38,-

am 21.05.11 10.00 - 16.00 Uhr
Ferlhof, Hilgertshausen

Tanz . Rhythmus

Tänzerische Vorschule für Kinder 3-6 Jahre

Das Erlernen und Verfeinern wichtiger Bewegungsabläufe, verpackt in lustige Tänze und Spiele, stehen hier an erster Stelle. Kinderärzte bestätigen immer wieder, dass „Tanzkinder“ in Balance- und Koordinationsübungen anderen Kindern gleichen Alters weit voraus sind. Kinder, die Spaß an Tanz und Bewegung haben, gewinnen auf spielerische Weise Rhythmus- und Taktgefühl.

T 55110 Gaby Apfelbacher
8 x Mi Euro 45,-

ab 02.03.11 15.30 - 16.15 Uhr
Kindergarten, Tandern

Musik

Gitarre für Party und Lagerfeuer

Grundlagen für das Begleiten von Liedern, Songs für die nächste Party, die berühmten drei Griffe, einfache Rhythmusgitarre. Ausflug in die „Welt des Klanges“, Stimmen der Gitarre und praktische Grundlagen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte mitbringen: Gitarre, Schreibzeug und 5,- Euro Materialkosten für Handout

T 56620 Maximilian Kreppold
5 x Sa Euro 75,-

ab 14.05.11 15.00 - 17.00 Uhr
Hilgertshausen, Rathaus, Sitzungsraum

Bitte in Kasten

Der Kurs A 56610 wendet sich vorwiegend an Kinder und Jugendliche. Der Unterricht findet 1 x wöchentlich 30 bzw. 45 Min. am angegebenen Tag statt - nicht während der Schulfreien. Die Gebühr ist bei den jeweiligen Kursen angegeben, sie wird zum 5. jeden Monats mittels Einzugsermächtigung abgebucht (12 x jährlich). Der Unterrichtsvertrag beinhaltet eine 4-wöchige Probezeit, während der in der Geschäftsstelle der vhs gekündigt werden kann; er wird auf ein Schuljahr abgeschlossen und kann durch schriftliche Kündigung am Schuljahresende bis 31. Juli zum 31. August gelöst werden.

Gitarre

T 56610 Maximilian Kreppold
30 min. x Fr Euro 56,-

ab 04.03.11 ab 15.00 Uhr
Tandern, altes Rathaus, Hauptstr. 16



TAPETEN

PÖLSTEREI

VORHÄNGE

BODENBELÄGE

SONNENSCHUTZ

Nerbstrasse 22/Rückgebäude
85250 Altomünster

Telefon 08254/8258
Telefax 08254/997449

– Termine nach Vereinbarung –

Öffnungszeiten:

Donnerstag 8.30–12.30 Uhr

Freitag 8.30–12.00 Uhr
14.00–18.00 Uhr



Parkett & Boden
Schell
Raum- und Objektausstattung

EXCLUSIVE TEPPICHBÖDEN, SCHURWOLLE,
SISAL, NATURFASERN - MASSIVPARKETT &
FERTIGPARKETT HOCHWERTIGE LAMINAT-
BÖDEN, COLORIERTE KORKBÖDEN

Parkett Schell GmbH
Münchner Straße 40
85247 Schwabhausen

Telefon 08138 / 9308 - 0

Telafax 08138 / 9308 - 50

Geschäftsführer: Johann und Wilhelm Fest

Raumausstatter-Meisterbetrieb, Mitglied der Innung Parkett & Fußbodentechnik München und Oberbayern

- > Ganzglas-Duschkabinen und Ganzglas-Türen
- > Reparatur- und Neuverglasungen aller Art
- > Bleiverglasungen
- > Glasdächer und Windfänge
- > Geraden Lader- und Traktorscheiben
- > Spiegel in allen Größen und Formen
- > Einbau von Katzenklappen in Fenstern und Türen
- > Silikonverfugungen und Abdichtungen aller Art

Glaser
Stefan Krimmer
Altomünster

Rund um's Glas

- > Beratung
- > Ausführung
- > Service

Stefan Krimmer, Glasermeister
Talangerstraße 7
85250 Altomünster

Telefon 08254-997576
Telefax 08254-997847
Mobil 0172-1054313



Kultur ist vielseitig. Wir auch.

Testen Sie uns mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

 Sparkasse
Dachau

Ob Altersvorsorge, Geldanlage oder Finanzierung. Die Sparkasse begleitet Sie auf allen Wegen, wenn es um Ihre Finanzen geht. Testen Sie uns! Mit dem Sparkassen-Finanzkonzept. Sprechen Sie mit Ihrem Berater in Ihrer Geschäftsstelle. Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.sparkasse-dachau.de. Telefon 08131 73-0.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.